



**Städtische
Betriebe
Minden**



**Städtische
Betriebe
Minden**

**DER
INFRASTRUKTUR
PODCAST**



Wirtschaftsplan 2024

Inhaltsverzeichnis

Satzung zum Wirtschaftsplan

Vorbericht

Ausführungsregelungen

Managementplan

Ergebnisplan

Finanzplan

01 Innere Verwaltung

11 Ver- und Entsorgung

12 Verkehrsflächen und -anlagen

13 Naturschutz- und Landschaftspflege

16 Allgemeine Finanzwirtschaft

010102 Politische Gremien

010202 Betriebsleitung und Steuerungsunterstützung

160103 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen

160104 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

010602 SBM Fuhrpark und Werkstatt

010603 SBM Betriebshof

110101 Abfallwirtschaft

120301 Stadtreinigung

120101 Gemeindestraßen und Brücken

130101 Grün- und Parkanlagen

130301 Bestattungswesen

130302 Ortsspezifische Sonderleistungen

110201 Abwasserwirtschaft

130202 Gewässer

Stellenplan

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Nachrichtlich: Seiten des Produktes Gemeindestraßen (Investitionen)

aus dem Kernhaushalt

Abkürzungsverzeichnis

**Wirtschaftsplan
für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung
„Städtische Betriebe Minden (SBM)“ der Stadt Minden
für das Wirtschaftsjahr 2024**

Aufgrund des § 97 Abs. 3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. März 2024 (GV. NRW. S. 136), in Kraft getreten mit Wirkung vom 31. Dezember 2023 in Verbindung mit den §§ 14 ff. der Eigenbetriebsverordnung NRW in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. November 2004 (GV. NRW. S. 644, 2005 S.15), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 5. März 2024 (GV. NRW. S. 136), in Kraft getreten mit Wirkung vom 31. Dezember 2023 hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Minden mit Beschluss vom 27.05.2024 festgestellt:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024, der die für die Erfüllung des Betriebszwecks nach § 2 Betriebssatzung voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit

Gesamtbetrag der Erträge auf	62.947.554 EUR
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	58.305.235 EUR

im **Finanzplan** mit

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	58.079.731 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	57.004.324 EUR

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	3.086.335 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	11.079.435 EUR

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	7.993.100 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.552.534 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf **7.993.100 EUR**

festgesetzt.

Die Entscheidung über die Aufnahme von Krediten wird gem. § 3 Abs. 1 der Eigenbetriebsverordnung NRW auf die Betriebsleitung übertragen.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen im Jahr 2024 erforderlich ist, wird auf **6.604.000 EUR** festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird für die Stadt Minden einheitlich in § 5 der Haushaltssatzung festgesetzt.

§ 5

Erträge und Aufwendungen der einzelnen Teilergebnispläne auf Produktebene, die keiner besonderen Zweckbindung unterliegen, werden zu Budgets verbunden, wobei ein Budget mehrere Produkte umfassen kann. Innerhalb der Budgets sind die Summen der Erträge und die Summen der Aufwendungen für die Wirtschaftsführung verbindlich.

Dies gilt auch für Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen soweit die Veranschlagungen nicht Zweckbindungen unterliegen.

Einzelheiten werden in den Ausführungsregelungen zum Wirtschaftsplan 2024 festgesetzt.

Minden, den 27.05.2024

Aufgestellt:


Peter Wansing
Die Betriebsleitung


Andreas Kruse

Bestätigt:


Michael Jäcke
Bürgermeister

Vorbericht

Rahmenbedingungen

Die Städtischen Betriebe Minden (SBM) sind der wirtschaftlich agierende, klima- und umweltfreundliche Dienstleister für die Stadt Minden. Die Buchstaben SBM stehen für unsere Werte - Serviceorientiert, Bürgerorientiert und Mitarbeiterorientiert. Wie wollen dabei verlässlich, fair und wirtschaftlich agieren. Die Ausgaben der SBM umfassen alle Tätigkeiten rund um den Betriebshof mit der Abfallwirtschaft, der Straßenreinigung, den Grünanlagen und dem Bestattungswesen sowie der Abwasserentsorgung, der Bewirtschaftung, der Unterhaltung sowie dem Bau der Gewässer, Straßen und Brücken.

Dem **Managementplan** sind die strategischen und operativen Ziele der SBM in Anlehnung zur Stadtstrategie zu entnehmen. Weitere Angaben dazu befinden sich in den Einzelplänen zu den jeweiligen Produkten.

Hinweis:

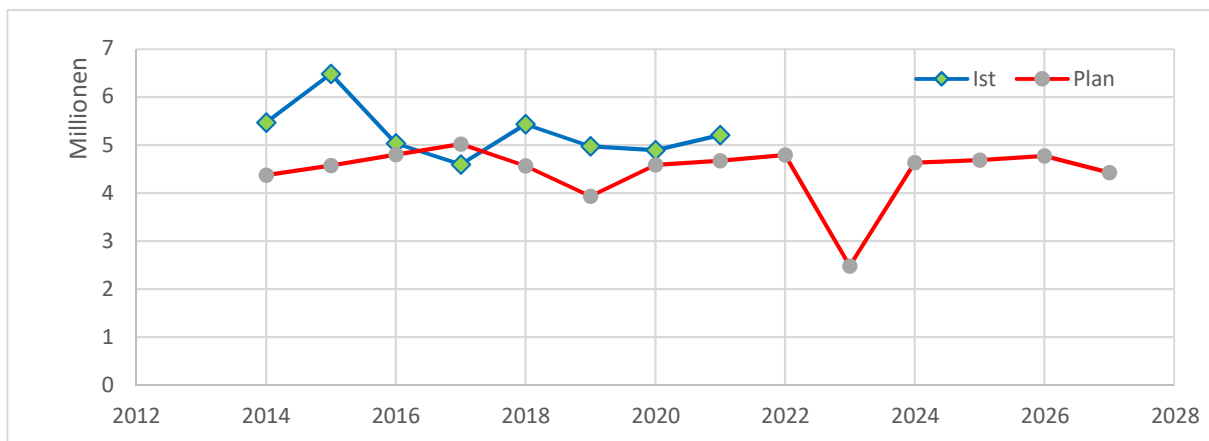
Da zum Zeitpunkt der Vorberichterstellung bzw. in der Aufstellungsphase des Wirtschaftsplanentwurfes 2024 noch kein geprüfter Jahresabschluss 2022 vorliegt, sind die hier enthaltenen Rechnungsergebnisse vorläufig und nicht aussagekräftig. In dieser Entwurfsfassung sind vor allem die Abschreibungen hiervon betroffen bzw. noch nicht gebucht.

Gesamtbetrieb

Gesamtergebnisplan 2024

Der Wirtschaftsplanentwurf 2024 weist ein Ergebnis von 4.642 T€ aus; dieses Ergebnis liegt um 2.426 T€ über dem im Wirtschaftsplan 2023 generierten Finanzplanergebnis für das Jahr 2024 (mittelfristige Finanzplanung). Ursächlich dafür ist die Erhöhung der Abwassergebühren, die in der Finanzplanung 2024 noch nicht vorgesehen war, auch weil die kalkulationsgrundlagen zum Planungszeitpunkt noch ungewiss waren.

Überblick über das Ergebnis der SBM (Planung / Ist)



Ertragsarten

Die Ertragsstruktur des Gesamtergebnisplanes beinhaltet in der ersten Position **die allgemeinen Zuwendungen und Umlagen** in Höhe von 3.325 T€. Abgebildet werden hier die Auflösung ehemaliger gewährter Investitionszuschüsse (741 T€), die geplanten Zuwendungen vom Land für Ortsdurchfahrten und Brücken (1.661 T€), die zum

01.01.2014 von den SBM vom Bund, Land und Kreis übernommen wurden, Zuweisungen für einen Teilabschnitt der Umgestaltung des Glacis (280 T€), Zuweisungen für Markierungen für Radfahrstreifen (68 T€) sowie die Landeszuwendung für die Gewässermaßnahmen „Renaturierung der Bastau“ und „Osterbach“ (564 T€).

Die Position Zuwendungen liegt um rd. 1.899 T€ über dem Vorjahresniveau. Eine Vergleichsbasis ist hier jedoch schwierig, da bei den Ortsdurchfahrten und Brücken jährlich unterschiedliche Maßnahmen mit unterschiedlich hohen Aufwandsvolumina veranschlagt werden, an die auch die Zuwendungen gekoppelt sind. Im Jahr 2024 kann in diesem Kontext die Maßnahme Ringstraße genannt werden, die mit einer Zuwendung von rd. 1.661 T€ veranschlagt wurde. Zudem kann es zu Verschiebungen, aufgrund von zeitlichen Verzögerungen innerhalb der jeweiligen Maßnahme kommen, die zu Folge haben, dass Zuwendungen, die eigentlich im Wirtschaftsjahr veranschlagt wurden, in das Folgejahr verschoben und hier neu veranschlagt werden müssen, so zum Beispiel die Maßnahme Renaturierung Bastau.

Die größte Ertragsposition und dementsprechend die Kernaufgabe der SBM sind die **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte** aus Benutzungsgebühren und Entgelten (Gebührenhaushalte). Diese liegen mit 38.003 T€ um 4.809 T€ über dem Vorjahreswert.

Vergleich der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte:

Merkmal	Vorl. Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Differenz
Benutzungsgebühren	27.765.576 €	28.333.955 €	31.352.586 €	3.018.631 €
Entnahmen aus der Gebührenausschleichs-rücklage	0 €	1.885.707 €	3.263.426 €	1.377.719 €
Auflösungen von Sonderposten Beiträgen	0 €	437.500 €	433.800 €	-3.700 €
Entgelte	2.308.132 €	2.398.000 €	2.710.000 €	312.200 €
Sonstige	88.787 €	435.000 €	243.198 €	-191.802 €
Gesamt	30.162.495 €	33.490.162 €	38.003.010 €	4.512.848 €

Im Bereich der Benutzungsgebühren ist ein Anstieg im Vergleich zum Vorjahr zu beobachten, der sich zum überwiegenden Teil in den Bereichen der Schmutz- und Regenwassergebühr sowie Straßenentwässerungsgebühren (insgesamt rd. 2.400 T€) wiederfindet. Weitere Erhöhungen der Gebühren sind den Bereichen Stadtreinigung und Winterdienst (350 T€) und Bestattungswesen (220 T€) erfolgt. Bei den Friedhofsgebühren wird die Gebührenerhöhung im Ergebnisplan nicht so deutlich sichtbar, da hier die Auflösung des Passiven Rechnungsabgrenzungsposten als Ertrag gebucht wird und nicht die Ist-Einnahmen.

Die Entnahmen aus den Gebührenausschleichsrücklagen sind im Vergleich zum Vorjahr um 1.378 T€ gestiegen.

Während sich die Entnahme im Abwasserprodukt im Vergleich zum Vorjahr um rd. 112 T€ erhöht, liegt sie im Produkt der Abfallwirtschaft um rd. 1.100 T€ über dem Entnahmebetrag des Vorjahres. Im Produkt Stadtreinigung und Winterdienst beträgt der für das Jahr 2024 geplante Entnahmebetrag rd. 97 T€, während im Vorjahr keine Entnahme aus der Rücklage erfolgt ist.

Bei den **Privatrechtlichen Leistungsentgelten**, die aufgrund von Verträgen zu vereinnahmen sind, ist im Vergleich zum Jahr 2023 eine Senkung um 312 T€ auf 489 T€ (801 T€) zu verzeichnen. Ursächlich dafür sind deutliche Rückgänge bei den Erträgen aus dem Papierumschlag.

Zu den öffentlich-rechtlichen und den privatrechtlichen Erträgen summieren sich die **Kostenerstattungen und Kostenumlagen** in Höhe von 19.903 T€. Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die Erträge aus Kostenerstattungen um 1.306 T€ erhöht. Diese Position umfasst insbesondere Pauschalerstattungen der Stadt Minden an die SBM, den städtischen Eigenanteil an den Sanierungen der Ortsdurchfahrten und Brücken des Straßenproduktes (Übernahme von Bund, Land, Kreis im Jahr 2014), Erstattungen für Fahrzeuge sowie verschiedene weitere Kostenerstattungen. Das allgemeine Leistungsentgelt, das sich der Höhe nach überwiegend in den Produkten Grünanlagen und Gemeindestraßen niederschlägt, ist im Vergleich zum Vorjahreswert um 645 T€ gestiegen. Während es im Produkt der Gemeindestraßen zu einer Senkung im Vergleich zum Vorjahr kam (-550 T€), die durch die Umsetzung des Komponentenansatzes und Einsparungen im Bereich der Energiekosten begründet wird, ist das allg. Leistungsentgelt im Produkt Grünanlagen im Vergleich zum Vorjahr um rd. 885 TEUR gestiegen. Ursächlich dafür sind in erster Linie, die für das Jahr 2024 vorgesehene Planierung des Grablandes am Schwarzen Weg (400 T€) sowie deutliche Erhöhungen im Bereich der Leistungsverrechnungen zwischen der Stadt Minden und den SBM (+75). Weiterhin haben erhöhte Personalaufwendungen (+200 T€), die mit Tariferhöhungen und Mehrstellen zur Abwicklung eines umfangreicheren Aufgabenspektrums gem. politischer Beschlusslage und erhöhte Interne Leistungsverrechnungen, die überwiegend aus erhöhten Fuhrparkkosten resultieren, zu dem erhöhten pauschalen Leistungsentgelt geführt.

Basis für die Kostenerstattung ist die Rahmendienstleistungsvereinbarung (DLV) mit der Stadt Minden. Diese hat weiterhin Bestand und regelt auch die nunmehr interne Zusammenarbeit der Fachbereiche mit der Gebäudewirtschaft, die als Bereich 0.7 dem Stadtkämmerer zugeordnet ist. Auch an den Abrechnungskategorien zum einen nach tatsächlichem Aufwand durch unterjährige Einzelabrechnung (Fuhrpark, Planungsleistungen) bzw. quartalsweise Abschläge und Abrechnung zum Jahresende (Grünanlagen und Gemeindestraßen) und zum anderen durch Pauschalerstattungen, die im Rahmen der definierten Standardbeschreibungen bzw. auf Basis des Gebührenrechtes erstattet werden, wird sich nichts ändern. Lediglich an der Höhe für konkrete Dienstleistungen sind die Auswirkungen zu bemessen.

Leistungsentgelte Stadt zu SBM				
Produkt	Wirtschaftsjahr			Differenz (2023 / 2024)
	Vorl. Ist 2022	2023 (Plan)	2024 (Plan)	
Betriebshof	72.095	52.569	134.451	81.882
Fuhrpark	224.630	262.500	301.500	39.000
Grünanlagen	2.792.115	3.475.289	4.367.865	892.576
Gewässer	37.000	37.000	37.000	0
Stadtreinigung	465.702	536.840	635.655	98.815
Bestattungswesen	286.605	289.471	357.226	67.755
Ortsspezifische Sonderleistungen	110.100	110.100	126.615	16.515
Gemeindestraßen und Brücken (allg.)	10.945.165	12.646.973	12.095.641	-551.332
Gemeindestraßen und Brücken (Ortsdurchfahrten und Brücken)	0	0	712.160	712.160
	14.933.412	17.410.742	18.768.113	1.357.371

Insgesamt betrachtet erhöhen sich die Leistungsentgelte der Stadt zu den SBM um 1.357 T€. Diese Steigerung resultiert wie bereits vorstehend beschrieben, in erster Linie aus dem Produkt Grünanlagen (+893 T€). Während sich das allg. Leistungsentgelt im Produkt Gemeindestraßen, wie vorstehend beschrieben verringert (-551 T€) sind in der Veranschlagung des Leistungsentgelts für die Ortsdurchfahrten und Brücken Leistungsentgelte i.H.v. 712 T€ für den Ausbau der Ringstraße veranschlagt, denen kein vergleichbarer Ertrag im Vorjahr gegenübersteht.

Im Bereich der Ortsdurchfahrten und Brücken, aber seit 2023 mit dem Beginn des Glacisbaus auch im Bereich Grünanlagen, sind die starken Abweichungen grundsätzlich damit zu begründen, dass es sich jährlich um jeweils individuelle Maßnahmen und Veranschlagungen handelt.

Die **sonstigen ordentlichen Erträge** sind im Vergleich zum Vorjahr um rd. 100 T€ auf 612 T€ gestiegen. Sie beinhalten die Abrechnung von Nebenkosten und Schadensfällen sowie die Auflösung von Personalrückstellungen und sonstigen Sonderposten und als wesentlichen Bestandteil, die Ablösezahlungen vom Kreis für die übernommenen Ortsdurchfahrten und Brücken.

Die Steigerung resultiert überwiegend aus der Gewässermaßnahme Bastau. Die Neuaufteilung der Zuwendungen lt. Änderungsbescheid mit denen auch die Ausgleichsleistungen als Finanzierungsinstrument einhergehen, führt zu einer Erhöhung bei selbigen. Unbeachtet der veränderten Aufteilung bei den Zuwendungen, handelt es sich bei der Bastau um eine Spezialmaßnahme, die individuellen Charakter und Einmaligkeit besitzt, was eine Vergleichbarkeit in den Jahren grundsätzlich schwierig macht.

Weiterhin resultiert die Steigerung bei den sonstigen ordentlichen Erträgen aus einem um 30 TEUR erhöhten Ansatz für Zufahrten, Löschungen und Gestattungsverträge aus dem Bereich der Gemeindestraßen.

Unter der Position **Aktiviert Eigenleistung** ist die flächendeckende Einführung der monetär bewerteten Ingenieurstätigkeiten des eigenen Personals für Investitionen ausgewiesen. Die jährlichen Erträge werden zur Stützung der Abwassergebühr herangezogen. Der Planwert von 565 T€ ist im Vergleich zum Vorjahr kaum verändert. Da nunmehr auch im Bereich der Grünanlagen vermehrt investive Maßnahmen umgesetzt werden, wurden 2024 erstmals auch hier, für die monetär bewerteten Ingenieurleistungen 50 T€ in den Wirtschaftsplan eingestellt, was insgesamt zu einem erhöhten Gesamtansatz der Aktivierten Eigenleistungen von eben diesen 50 T€ im Vergleich zum Vorjahr führt.

Die Gegenüberstellung der Jahresgesamterträge führt zu einer Ertragserhöhung von rund 7.205 T€.

Gesamterträge			
Wirtschaftsjahr			Differenz
Vorl. Ist 2022	2023 (Plan)	2024 (Plan)	
48.685.787	55.389.817	62.947.554	7.557.737

Aufwandsarten

Die Ausgangsbasis für die Veranschlagung der Personalauszahlungen des Haushaltsjahres 2024 ist die zu erwartende personelle Stellenbesetzung für 2024.

Für die Tarifbeschäftigten wurde die bereits feststehende Tarifierhöhung für den TVöD des Bundes und der Kommunen veranschlagt, die einer durchschnittlichen Steigerung der Entgelte um 10,5 % entspricht!

Für die Beamten*innen wurde die vom Land NRW angekündigte Übernahme des Tarifabschlusses für die Besoldung berücksichtigt.

Für die Berechnung der Zuführungen zu Pensionsrückstellungen wurde ebenfalls die vom Land NRW angekündigte Übernahme des Tarifabschlusses für die Besoldung berücksichtigt.

Aus dieser Veranschlagung ergibt sich für die SBM eine Mittelanmeldung für Personal- und Versorgungsaufwand ohne Rückstellungen für das Jahr 2024 in Höhe von 18.342 T€.

Neben diesem Personalaufwand – der auch den Auszahlungen entspricht – sind außerdem 320 T€ für Zuführungen zu Rückstellungen (Beihilfen und Pensionen, Überstunden, Resturlaub) und 6 T€ für Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen und aus Forderungen gegen andere Dienstherrn zu veranschlagen. Weiterhin sind 80 T€ für Personalnebenaufwendungen eingeplant.

Zusammenfassung der Mittelveranschlagung:

Die saldierte Mittelanmeldung für die SBM für Personal- und Versorgungsaufwand einschließlich Rückstellungen (Zuführungen, Inanspruchnahme und Erträge) und Personalnebenaufwendungen für 2024 beträgt 18.736 T€.

Die Mittelanmeldung für 2024 liegt damit 1.431 T€ über der Finanzplanung aus 2023 für 2024.

Bei den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** ist nachfolgend die Entwicklung dargestellt:

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
Wirtschaftsjahr			Differenz
Vorl. Ist 2022	2023 (Plan)	2024 (Plan)	
21.719.886	27.025.290	30.397.245	3.371.955

Es ist eine deutliche Steigerung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Jahr 2024 im Vergleich zum Jahr 2023 zu verzeichnen. Dieser Mehraufwand geht zum einen mit der Veranschlagung der Maßnahmen der übernommenen Ortsdurchfahrten und Brücken einher. Während im Jahr 2023 mit der dem Provisorium Viktoriastraße nur eine Maßnahme mit einem kleinen Volumen von 235 T€ veranschlagt war, beträgt das im konsumtiven Bereich veranschlagte Volumen für die Maßnahme Ausbau der Ringstraße im Jahr 2024 2.373 T€. Da es sich bei den Ortsdurchfahrten und Brücken um individuelle Einzelmaßnahmen handelt, die unter der Sparte Sach- und Dienstleistungsaufwand veranschlagt wurden, ist eine Vergleichbarkeit in den Jahren an dieser Stelle schwierig, bzw. nicht aussagekräftig.

Ähnlich wie bei den Ortsdurchfahrten und Brücken werden auch die einzelnen Glacisabschnitte im Rahmen der Umgestaltung des Glacis jeweils separat in den entsprechenden Jahren veranschlagt, so dass das Veranschlagungsvolumen hier differieren kann. Im Fall des in 2023 veranschlagten Fischerglacis und dem in 2024 im Wirtschaftsplan enthaltenen Königsglacis ist dies aber nicht der Fall, die Veranschlagungshöhen sind in etwa identisch.

Zudem resultieren die Mehraufwendungen im Bereich des Sach- und Dienstleistungsaufwandes aus erhöhten Veranschlagungen, die die SBM für Leistungen des Kernhaushalts begleichen müssen. So sind beispielsweise die Leistungen des Rechtservices und des Personalservices im Vergleich zum Vorjahr in sämtlichen Produkten der SBM deutlich angestiegen.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen verteilen sich wie folgt auf die Produkte:

Produkt	Wirtschaftsjahr			Differenz: (-) = Verbesserung
	Vorl. Ist 2022 in €	2023 (Plan) in €	2024 (Plan) in €	
Betriebsleitung und Steuerungsunterstützung	186.273	232.564	249.255	16.691
Politische Gremien	39.279	40.352	50.118	9.766
Betriebshof	377.424	331.808	454.028	122.220
Fuhrpark und Werkstatt	1.744.951	1.978.826	2.064.293	85.467
Abfallwirtschaft	4.113.409	4.633.511	5.067.184	433.673
Abwasserwirtschaft	5.050.107	7.651.567	8.283.113	631.546
Gemeindestraßen - Neubau, Instandsetzung/Unterhaltung öffentl. Verkehrsflächen u. -anlagen	8.201.504	8.656.481	9.799.081	1.142.600
Stadtreinigung	465.228	511.579	579.993	68.414
Grün- und Parkanlagen	863.172	1.696.184	2.143.103	446.919
Bestattungswesen	602.930	772.828	812.168	39.340
Ortsspezifische Sonderleistungen, auch gewerblicher Art	65.688	88.280	88.597	317
Gewässer	9.921	431.310	806.312	375.002
Gesamt	21.719.886	27.025.290	30.002.150	3.371.955

Wesentliche Abweichungen im Bereich des Sach- und Dienstleistungsaufwands sind in den Produkten Betriebshof, Gemeindestraßen, Abfallwirtschaft, Grün- und Parkanlagen sowie Gewässer zu erkennen.

Im Produkt der Gemeindestraßen liegt der Aufwand für Sach- und Dienstleistungen um 1.143 T€ über dem Vorjahreswert. Da der Ausbau der Ringstraße im Jahr 2024 mit einem konsumtiven Ausgabevolumen von 2.373 T€ veranschlagt wurde, und dieser Maßnahme kein Veranschlagungspendant im Jahr 2023 gegenübersteht, wird der Anstieg schon an dieser Stelle begründet und überschreitet den Gesamtmehraufwand sogar. Kompensiert wird der Aufwand der Maßnahme Ringstraße durch Wenigeraufwendungen im Bereich der allg. Straßenunterhaltung (-250 T€). Durch den neu eingeführten Komponentenansatz können Teile der Straßenunterhaltung im investiven Bereich abgebildet werden. Außerdem können hohe Einsparungen im Bereich der Stromkosten erzielt werden (-1.000 T€).

Im Produkt Grünanlagen erhöht sich der Sach- und Dienstleistungsaufwand im Vergleich zum Vorjahr um 447 TEUR.

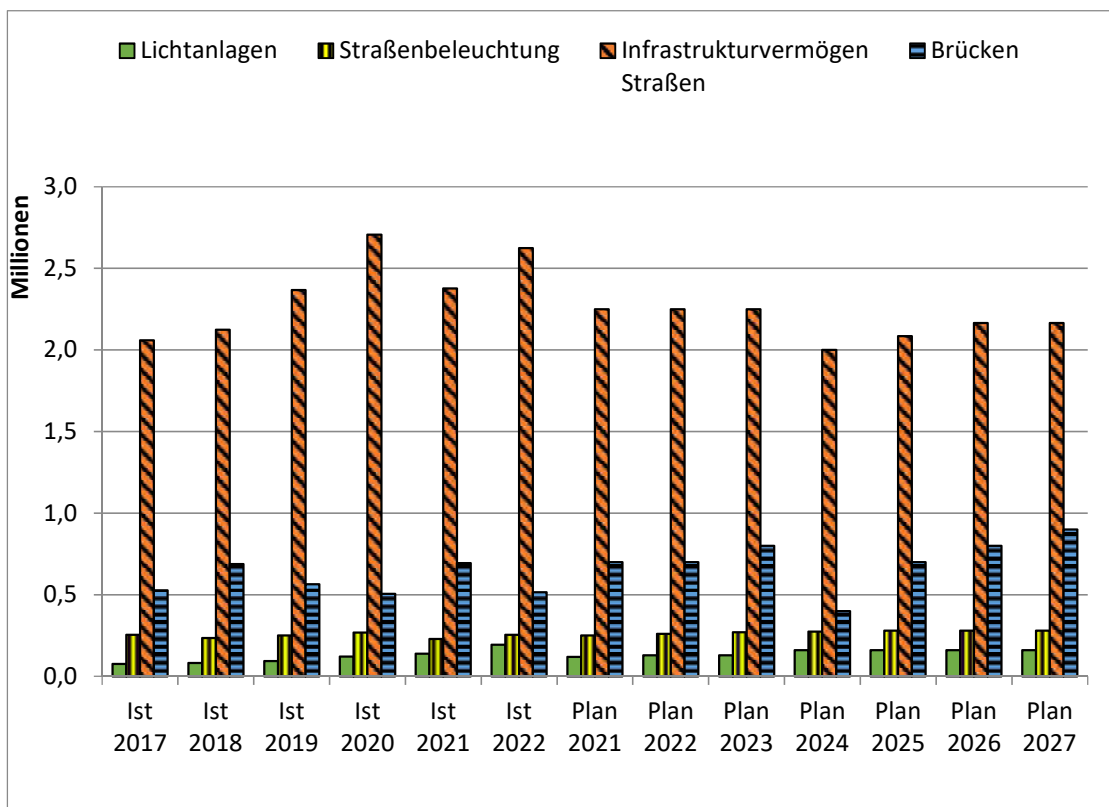
Dies liegt vorrangig an der Veranschlagung der Planung des Grabelandes am Schwarzen Weg, die für 2024 vorgesehen ist (400 T€).

Auch im Produkt Abfallwirtschaft ist eine deutliche Steigerung beim Sach- und Dienstleistungsaufwand zu erkennen.

Diese liegt überwiegend an erhöhten Entsorgungskosten in den verschiedenen Sparten, von Altkleider, über Restmüll bis hin zu Papier, Pappe und Karton (+370 T€).

Auch im Produkt Gewässer liegt der Sach- und Dienstleistungswand um 375 T€ über der Vorjahresveranschlagung. Ursächlich dafür ist ein veränderter bzw. verschobener Maßnahmenverlauf der Renaturierungsmaßnahme Bastau, der Verschiebungen von Ansätzen mit sich bringt. Zugrunde liegt ein Änderungsbescheid über die Landeszuwendungen.

Übersicht über die Entwicklung der baulichen Unterhaltung Produkt 12 01 01 Gemeindestraßen und Brücken



Die Notwendigkeit von Unterhaltungsarbeiten in der allgemeinen Straßenunterhaltung sowie bei den Brücken ist hoch. Trotz kontinuierlicher, leichter Steigerungen der Ansätze in den Jahren, fallen die Ansätze regemäßig zu gering aus. Die Finanzierung des Produktes Gemeindestraßen durch den städtischen Haushalt, führt zu einer finanztechnischen Abhängigkeit, die ein weiteres Aufstocken der betroffenen Unterhaltungsansätze nur schwer ermöglicht.

Für die Unterhaltung der Brücken wird jährlich in der Regel ein Ansatz zwischen 700 T€ und 900 T€ in den Wirtschaftsplan der SBM eingestellt. Dieser Ansatz reicht jedoch nicht aus um sämtlichen Sicherheitsaspekten in Bezug auf die Brücken genügend Aufmerk-

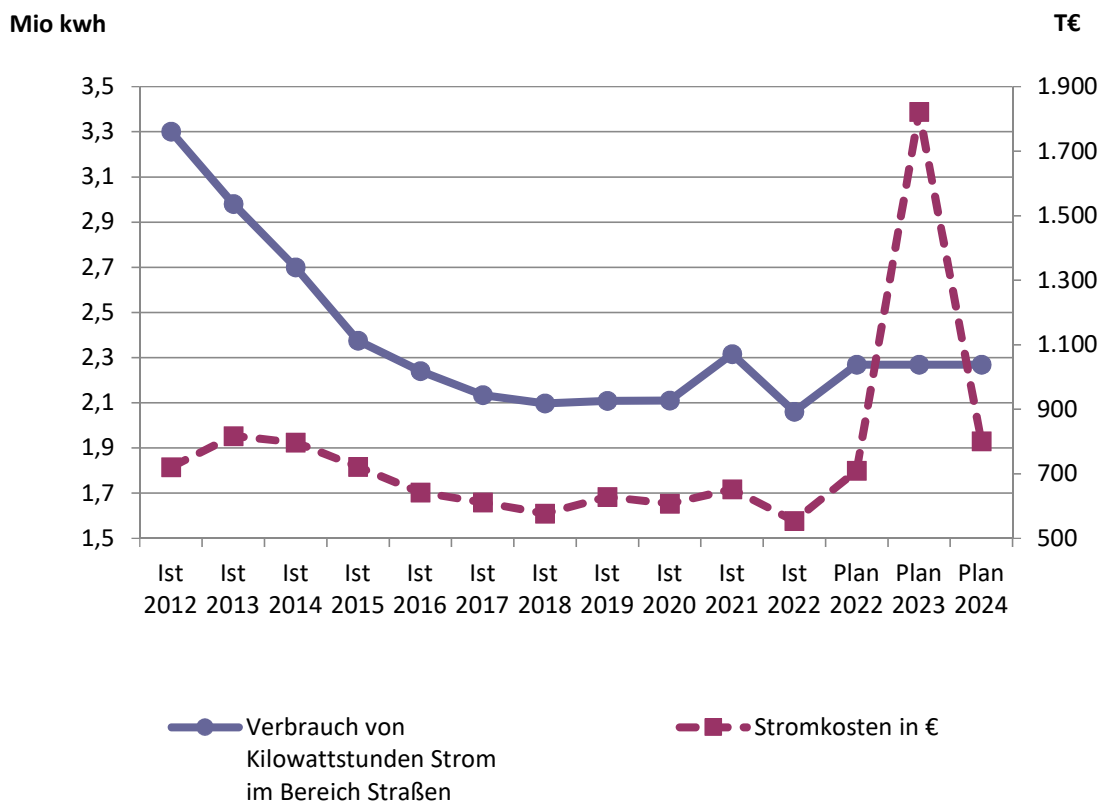
samkeit zu verleihen. Im Jahr 2024 ist es gelungen die relevante Maßnahme Schlagdebrücke in den investiven Bereich zu verschieben, so dass der konsumtive Brückenbauansatz 2024 reduziert werden konnte (400 T€), um an dieser Stelle einen wichtigen Beitrag zur Haushaltssicherung zu leisten.

Der Aufwand für die Straßenbeleuchtung (275 bis 280 T€) bleibt konstant, entspricht in seiner Höhe jedoch nicht dem vorläufigen Rechnungsergebnis 2023 (304 T€).

Der Aufwand für die Straßenunterhaltung schließt bereits seit dem Jahr 2020 mit einem Rechnungsergebnis von deutlich über 2.000 T€ im Jahr 2020 lag das Rechnungsergebnis sogar bei 2.700 T€. Die Ansätze liegen deutlich unter diesen Istbeträgen, bewegen sich in den Jahren 2024 bis 2027 zwischen 2.000 und 2.300 T€. Im Jahr 2024 wurde jedoch der Komponentenansatz eingeführt, der es erlaubt, Teile der zu unterhaltenden Straßen im investiven Bereich abzubilden und zu bewirtschaften, so dass der konsumtive Planansatz nicht mehr in so ausgeprägtem Maße wie bisher in Anspruch genommen werden muss und zur Haushaltssanierung beiträgt.

In der nachfolgenden Grafik, werden die verbrauchten Kilowattstunden / Strom sowie die entsprechenden Stromkosten der Straßenbeleuchtung und der Signalanlagen dargestellt:

Verlauf Stromverbrauch/Stromaufwand

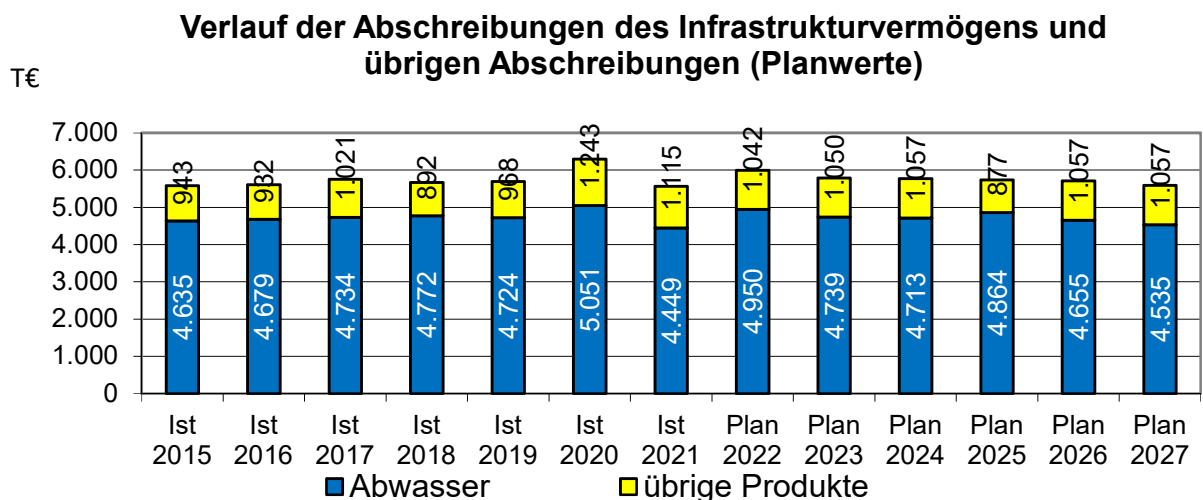


Durchgängig in allen Produkten fällt ein Anteil auf die finanzwirtschaftliche Abbildung der Dienstleistungsvereinbarung (DLV). Da es sich um eine bilaterale Beziehung handelt, stehen nicht nur die ausgehenden Leistungen zur Stadt Minden im Mittelpunkt, sondern auch die bezogenen Leistungen. Der einheitliche Verrechnungsschlüssel ist in der DLV vereinbart und für die unterschiedlichen Leistungen berücksichtigt.

Interne Leistungsbeziehungen in €				
Kostenstelle	Wirtschaftsjahr			Differenz (-) = Verbesserung
	Vorl. Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	
an ZSD	113.083	116.226	130.863	14.637
an RPA	99.608	97.182	99.285	2.103
an Personalservice	596.492	624.998	732.408	107.410
an TUIV	340.563	440.011	408.638	-31.373
an Poststelle	63.700	61.842	70.061	8.219
an Finanzwirtschaft	27.300	23.600	35.500	11.900
an Steuern und Gebühren	468.200	475.500	504.900	29.400
an Finanzbuchhaltung	374.784	383.003	458.792	75.789
an Recht	209.727	246.410	390.183	143.773
an Versicherungen	242.727	248.955	275.493	26.538
an Vermessung	125.000	125.000	125.000	0
an Personalrat, GSS, FaSi	158.449	179.484	175.485	-3.999
Einzelvermessung	25.000	25.000	35.000	10.000
an Gebäudewirtschaft	221.000	221.000	210.000	-11.000
Gesamt	3.065.633	3.268.211	3.651.608	383.397

Im Bereich der Leistungen des Personalservice ist eine Erhöhung des Ansatzes im Vergleich zum Vorjahresplanwert (107 T€) zu beobachten, ebenso wie bei den Leistungen der Fibu (76 T€) und des Rechtsbereichs (144 T€). Dagegen sind jeweils leichte Einsparungen bei den Leistungen an die Gebäudewirtschaft und im Bereich der IT Kosten zu beobachten.

Die **Abschreibungen** in Höhe von rd. 5.771 T€ entfallen in voller Höhe auf die Sachanlagen.



Die Abschreibungen auf die geringwertigen Wirtschaftsgüter entfallen bereits seit dem Jahr 2020, da diese Güter konsumtiv im Aufwandsbereich verbucht werden.

Die Abschreibungen im Abwasserbereich bilden mit Abstand die größten Werte im Produktportfolio. Sie sind an das bestehende Abwasservermögen und die geplanten Investitionen im Wirtschaftsjahr und den Finanzplanungsjahren gekoppelt und variieren dementsprechend. Dies liegt zum einen daran, dass die Veranschlagungshöhen der umzusetzenden Maßnahmen in den Jahren stark variieren können und bestehende Vermögensgegenstände aus dem Portfolio des Infrastrukturvermögens Abwasser vollständig abgeschrieben wurden.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen i.H.v. 1.700 T€ beinhalten neben den Aus- und Fortbildungskosten und dem allgemeinen Geschäftsaufwand, insbesondere die Miete für den Baubetriebshof.

Das Finanzergebnis der Städtischen Betriebe stellt sich wie folgt dar:

Zinsaufwand				
für	Wirtschaftsjahr			Differenz (-) = Verbesserung
	Vorl. Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	
Trägerdarlehen	0	759	0	-759
Kreditmarkt	1.006.192	1.686.207	1.780.664	94.457
Finanzergebnis	1.006.192	1.686.966	1.780.664	93.698

Der Zinsaufwand für das Trägerdarlehen, der dem Verlauf eines Annuitätendarlehens entsprechend rückläufig war, ist ausgelaufen. Das Darlehen wurde abschließend getilgt. Dagegen ist der Zinsaufwand für Kredite vom Kreditmarkt gestiegen, zum einen weil Ende 2021 ein neues Kommunaldarlehen sowie maßnahmenbezogene Förderkredite realisiert wurden, die zu einer neuen Zinsbelastung führen und zum anderen, weil eine Kreditaufnahme aus der übertragenen bislang nicht realisierten Kreditermächtigung 2023 sowie der Kreditermächtigung 2024 beabsichtigt ist.

Das ordentliche Ergebnis der SBM beträgt für 2024 rd. **4.642 T€** und liegt damit um 2.156 T€ über dem Vorjahreswert.

Jahresergebnis				
für	Wirtschaftsjahr			Differenz
	Vorl. Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	
Jahresergebnis	9.539.606	4.794.742	2.617.183	2.177.557

Das Ergebnis des Jahres 2022 ist vorläufig und besitzt noch keine Aussagekraft, da bislang weder Abschreibungen noch Sonderposten verbucht wurden und auch die finale Abrechnung der pauschalen Leistungsentgelte mit der Stadt Minden noch aussteht. Diese Positionen besitzen eine hohe Aussagekraft für den Jahresabschluss, so dass das aktuelle Ergebnis noch nicht bewertet werden kann.

Ursächlich für die verzögerte Jahresabschlusserstellung, ist weiterhin die Softwareumstellung zum 01.01.2021, die erst langsam aufgearbeitet werden kann.

Gebührenhaushalte

Als eine der wesentlichen Kalkulationsgrundlagen für die Gebühren wurde für die SBM/Stadt Minden ein kalkulatorischer Zinssatz von 3,03 % (Vorjahr 3,25 %) festgelegt. Die Kalkulationsgrundlagen wurden zunächst im Jahr 2022 durch das Urteil des OVG Münster hinsichtlich der kalkulatorischen Verzinsung (Zinssatz) und der Abschreibungsgrundlagen deutlich verändert. Dieses Urteil wurde jedoch nicht rechtskräftig, da der Rechtsstreit im Nachgang für erledigt erklärt wurde. Es bestehen daher nur Auswirkungen auf das Jahre 2022, da die Gebührenbescheide hinsichtlich der Schmutzwassergebühren einen Vorläufigkeitsvermerk enthalten. Die Landesregierung hat aber noch zum 01.01.2023 die Kalkulationsgrundlagen im Kommunalabgabengesetz neu geregelt. Danach ist es möglich, die kalkulatorische Abschreibung nach den Wiederbeschaffungszeitwerten vorzunehmen und die kalkulatorische Verzinsung mit einem 30-jährigen Mittel des Nominalzinssatzes vorzunehmen. Diesen Vorgaben entsprechend wurden bei der Stadt Minden die Kalkulationen ab dem Jahr 2023 durchgeführt. Die Abwicklung des Jahres 2022 ist noch nicht endgültig geklärt, da in NRW noch keine einheitliche Praxis erkennbar ist.

Abfallwirtschaft

Der Planwert 2024 der Gebühreneinnahmen der Müllabfuhrgebühren entspricht mit 7.140 T€ dem Vorjahreswert. Zusätzlich wird jedoch eine Entnahme aus der Gebührenausgleichsrücklage i.H.v. 1.190 T€ notwendig werden, um das Produkt am Jahresende nicht defizitär abzuschließen. Dieser Entnahmebetrag ist mit in die Planung des Jahres 2024 eingeflossen. Eine deutliche Gebührenerhöhung um 960 T€ auf dann 8.000 T€ wird für das Jahr 2025 erwartet und als Finanzplanwert veranschlagt.

Die Entwicklung der Gebührenausgleichsrücklage ist der nachstehenden Übersicht zu entnehmen:

Stand 20	4.288 €
Zuführung 21	816.250 €
Stand Ende 21	820.538 €
Zuführung 22 Planwert	407.783 €
Zuführung 22 gem.	
Nachkalkulation (hier Mehrzuf.)	716.650 €
Stand Ende 22	1.944.971 €
Entnahme 23 Planwert	80.500 €
Entnahme 23 gem.	
Nachkalkulation (liegt noch nicht vor)	
Stand Ende 23 (vorläufig)	1.864.471 €

Einige Themen in Bezug auf die Auswirkungen der zukünftigen Gebührenstabilität ist aus Sicht der SBM die Neugestaltung des Abfallwirtschaftskonzeptes des Kreises. Insbesondere ist an den Themen

- Entsorgung aus einem Guss für den Bürger,

- Zukünftige Aufteilung/Gebührenstruktur der Entsorgungskosten des Kreises für alle Einrichtungen und Betriebe sowie
- Auslastung der Anlagen des Kreises und deren direkte Wirkung auf die Gebühren,
- Zukunftsstandort Pohlsche Heide - von der Deponie zur Smart Recycling Factory

mitzuwirken.

Abwasserwirtschaft

Der Bestand der Gebührenausgleichsrücklage in der Abwasserwirtschaft stellt sich zur Zeit wie folgt dar:

Stand Ende 2020	5.596.300 €
Entnahme 2021	1.004.944 €
Stand Ende 2021	4.591.356 €
Entnahme 2022 Planwert	3.320.875 €
Nachkalkulation (hier Zuführung)	1.803.617 €
Stand Ende 22	3.074.098 €
Entnahme 2023 Planwert	1.761.640 €
Entnahme 23 gem. Nachkalkulation (liegt noch nicht vor)	
Stand Ende 23 (vorläufig)	1.312.458 €

Der Bestand der Gebührenausgleichsrücklage wird in 2024 nicht mehr ausreichen, um das Defizit auszugleichen, so dass eine Gebührenerhöhung ab dem Wirtschaftsjahr 2024 notwendig werden wird, die bereits in der Planung berücksichtigt wurde.

Es werden jedoch stetig Anstrengungen unternommen, um Optimierungspotentiale zur längst möglichen Abfederung einer Gebührenerhöhung zu realisieren:

- Erhöhung der Energieeffizienz bei Kläranlage und Pumpwerken,
- Auslastung und Steuerung der Kläranlage,
- Klärschlammverwertung – Kooperation in der Klärschlammverwertung OWL (KSV OWL),
- Auswirkungen Umsetzung des Niederschlagswasserbeseitigungskonzeptes als Ausfluss der konkreten Umsetzung des Trennerlasses auf belasteten Straßen mit einem Verkehrsaufkommen zwischen 2.000 und 15.000 Fahrzeugen täglich sowie
- Umsetzung des neuen Abwasserbeseitigungskonzeptes (ABK) unter Berücksichtigung der Wirkung auf Abschreibung und kalkulatorische Verzinsung.

Ein weiterer Aspekt, der zu Konsolidierungen herangezogen wird, sind die Personalkosten. Dieses Thema ist insbesondere im Bereich der Abwasserwirtschaft nur unter der Berücksichtigung der Wechselwirkung auf die Fremdvergaben zu betrachten. In diesem Kostenblock haben die letzten Jahre aufgezeigt, dass der aufgabenbezogene Einsatz von eigenem Personal eine durchaus wirtschaftlich sinnvolle Alternative darstellt.

Die zukünftige Auslastung der Kläranlage Leteln ist nunmehr durch die automatische Verlängerung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen mit Petershagen und Porta-Westfalica um weitere 10 Jahre bis Anfang 2030 gesichert.

Stadtreinigung

Zum 01.01.2012 ist eine neue Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in Kraft getreten. In der neuen Satzung wurden vielfältige gesetzliche Änderungen umgesetzt. So wurde das Straßenverzeichnis den veränderten Gegebenheiten angepasst. Ein wesentlicher Punkt war die erstmals getrennte Gebührenkalkulation von Straßenreinigung und Winterdienst.

Zum Jahresabschluss 2021 hätte eine rechnerische Entnahme aus der Gebührenaussgleichsrücklage erfolgen müssen, die wegen des fehlenden Rücklagenbestandes nicht umgesetzt werden konnte.

Die Rücklage Winterdienst ist traditionell aufgrund der unterschiedlichen „Intensität“ von Wintern in verschiedenen Jahren Schwankungen unterworfen.

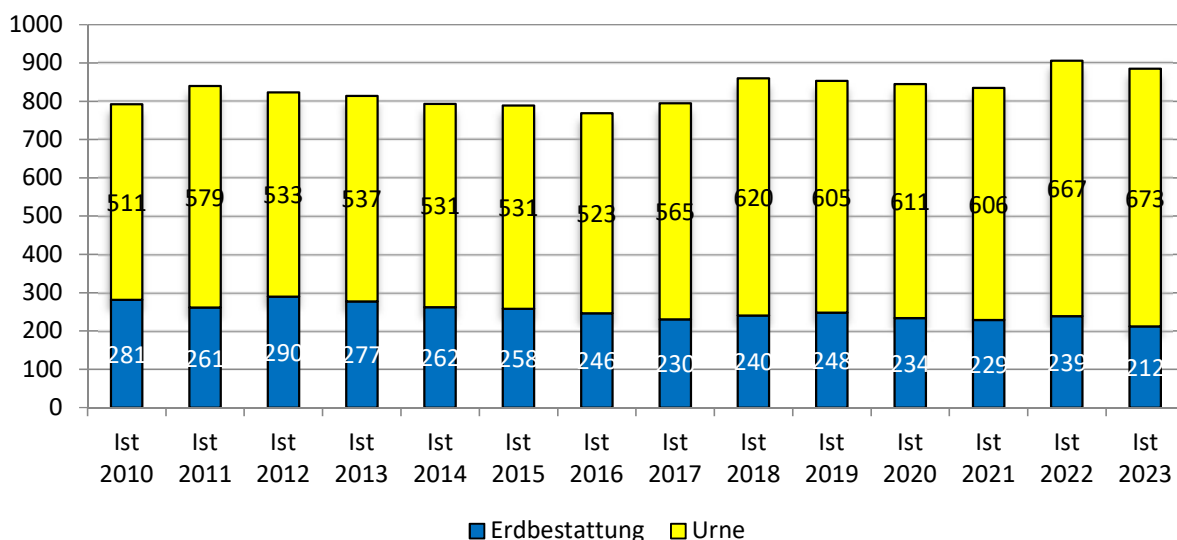
Die Nachkalkulation der Winterdienstgebühren für das Jahr 2021 sieht auch in dieser Sparte eine rechnerische Entnahme vor, die mangels Bestand aber ebenfalls nicht umgesetzt wird.

Während bereits im Wirtschaftsplan 2023 die Gebühren für Straßenreinigungs- und Winterdienst leicht erhöht wurden, wurde auch ab dem Jahr 2024 eine Gebührenerhöhung im politischen Gremium beschlossen (+rd. 350 TEUR) und in den Wirtschaftsplan 2024 eingestellt. Zudem ist im Jahr 2024 eine Entnahme aus der Rücklage i.H.v. 100 T€ vorgesehen.

Bestattungswesen

Die Bestattungszahlen stellen sich im folgenden Diagramm wie folgt dar:

Anzahl der Bestattungen in den Jahren 2010 bis 2023



Ersichtlich an diesem Diagramm ist die sich kontinuierlich verändernde Bestattungskultur, die sich insbesondere in den verringerten Flächenbedarfen und den Auslastungen der Friedhofskapellen widerspiegelt.

In den vergangenen Jahren wurden vielfältige Maßnahmen unternommen, um die Gebühren im Bereich Bestattungswesen möglichst stabil zu halten und gleichzeitig auf die veränderte Bestattungskultur zu reagieren. Als wesentlich sind dabei der Abbau von Personal und die Erweiterung der Angebote im Bestattungsbereich anzusehen.

Ab dem Jahr 2024 reichen diese Maßnahmen unter zugrunde legen der bisherigen Gebühr aber nicht mehr aus, um auf die veränderte Bestattungskultur zu reagieren und das Produktergebnis zu halten. Eine leichte Gebührenerhöhung wurde im Wirtschaftsplan 2024 berücksichtigt (+190 T€). Es sind weitere Maßnahmen erforderlich, um den Bürgern der Stadt Minden auch zukünftig eine bezahlbare Friedhofsleistung mit entsprechenden Rahmenbedingungen anbieten zu können.

Gesamtfinanzplan 2024

- Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die kassenwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit führen im Saldo, ohne Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse, zu einem Liquiditätsüberhang von rd. 1.363 T€. Dabei wurde die Gewinnabführung an den Kernhaushalt bereits berücksichtigt.

Investitionstätigkeit

- Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Es werden im Jahr 2024 Einzahlungen zur Refinanzierung der Investitionen in Höhe von 3.086 T€ erwartet, darin enthalten ist die Investitionspauschale vom Land i.H.v. 1.627 T€.

Die Investitionspauschale des Landes dient ausnahmslos der Refinanzierung des unrentierlichen Investitionsbedarfes; in der Regel ist das Finanzierung von Fahrzeug- und Gerätebeschaffungen. Die Eigenanteile der Stadt an den neuen Maßnahmen Umsetzung des Glaciskonzept, Umgestaltung Weserpromenade incl. Schlagde werden beim Kernhaushalt mit unter der Position Investitionspauschale veranschlagt, bei den SBM aber bei den einzelnen Maßnahmen veranschlagt.

- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Nachfolgend werden die wesentlichen Investitionsvorhaben aller Produkte der SBM für das Jahr 2024 vorgestellt.

Investitionen außerhalb der Gebührenhaushalte

Betriebshof:

Im Betriebshofprodukt wurde im Jahr 2024 nur der klassische Sammelansatz für Geräte und Ausstattungsgegenstände i.H.v. 25 T€ veranschlagt.

Grünanlagen:

Im Wirtschaftsplan 2024 sowie in den Folgejahren ist eine Ermächtigung i.H.v. 150 T€ für die Ausstattung der Spielplätze enthalten.

Außerdem wurden 440 T€ für einen neuen Unimog veranschlagt.

In dem von der Stadtverordnetenversammlung beschlossene Projekt „Pflege- und Entwicklungskonzept Glacis“ kommt es im Bereich der Glacisabschnitte Südliches und Nördliches Weserglacis zu Verschiebungen im Vergleich zum ursprünglich geplanten Ablauf. Während mit der Umgestaltung des Südlichen Weserglacis bereits im Jahr 2024 begonnen werden sollte, verschiebt sich die Maßnahme in die Jahre 2026/2027, während der Baubeginn des Nördlichen Weserglacis, der eigentlich im Anschluss an die Fertigstellung des Südlichen Weserglacis erfolgen sollte, bereits im Jahr 2025 erfolgt. Für das Fischerglacis wurden im Jahr 2024 61 T€ nachveranschlagt, die sich aus der aktuellen Kostenentwicklung ergeben.

Die Mittel für das Königsglacis waren bereits im Jahr 2023 im Wirtschaftsplan veranschlagt (872 T€), wurden aufgrund von Verzögerungen in der Umsetzung aber vollständig nicht in Anspruch genommen. Aus diesem Grund erfolgte eine Neuveranschlagung, gekoppelt an eine aktualisierte Kostenschätzung und unter Betrachtung des investiven und konsumtiven Charakters der umzusetzenden Maßnahmen. Der investiv veranschlagte Ansatz für das Königsglacis im Jahr 2024 beläuft sich nunmehr auf 688 T€, weitere 350 T€ befinden sich im konsumtiven Teilergebnisplan der Grünanlagen. Den Baukosten für die Glacisumgestaltung stehen Landeszuwendungen und städtische Eigenanteile als Finanzierungsinstrumente gegenüber.

Die Maßnahme Gestaltung Weserpromenade wurde seitens der Projektgruppe Weserpromenade fokussiert und geplant. Unter Berücksichtigung einer aktuellen Kostenprognose wurde die Maßnahme beginnend im Jahr 2023 (950 T€) in den Jahren 2024 bis 2027 mit zusätzlichen Ansätzen von 11.100 T€ veranschlagt, so dass der Gesamtausgabebedarf aktuell bei 12.050 T€ gesehen wird. Der Planansatz des Jahres 2024 für die Weserpromenade liegt bei 680 T€.

Gemeindestraßen Haushalt 200 (Maschinen, Fahrzeuge etc.):

Im Wirtschaftsplan 2024 wurden neben dem Ansatz für bewegliches Anlagevermögen in Form von Ausstattungsgegenständen i.H.v. 55 T€ keine Mittel für den Erwerb von Fahrzeugen veranschlagt. Dennoch wurde in den Wirtschaftsplan eine Verpflichtungsermächtigung für den Erwerb eines neuen Straßenfertigers (350 T€) im Jahr 2025 eingestellt, diese wird im Bereich Fuhrpark und Werkstatt sichtbar (Sammelansatz Fahrzeuge unrentierlich). Die konkrete Veranschlagung des Straßenfertigers im Jahr 2025 wird im Produkt Gemeindestraßen erfolgen.

Finanziert werden die unrentierlichen Investitionen der SBM über die Investitionspauschale des Landes Nordrhein-Westfalen.

Investitionen innerhalb der Gebührenhaushalte

Abfall:

Geplant ist die Anschaffung eines Behältermanagementsystems mit einem Ansatz von 100 T€. Dabei handelt es sich um eine Restfinanzierung zum Ansatz aus 2023.

Müllcontainer (40 m³) für den Betriebshof werden für gewöhnlich nur noch mit einem Ansatz von 30 T€ als Daueransatz in den einzelnen Jahren eingestellt, da durch den Übergang zum Festwertverfahren im Jahr 2018 die Hauptbeschaffung von Müllbehältern für Wohngebäude nunmehr im konsumtiven Produkt der Abfallwirtschaft erfolgt.

Im Jahr 2024 liegt dieser Daueransatz wie schon in 2023 bei 50 T€.

Stadtreinigung:

Im Produkt Stadtreinigung und Winterdienst steht eine Ermächtigung von 400 T€ für den Ersatz von drei Pritschenfahrzeugen und einer Kompaktkehrmaschine bereit.

Zudem müssen Anbaugeräte für den Winterdienst beschafft werden und Softwareumstellungen aufgrund von Fahrzeugumrüstungen vorgenommen werden. Die dafür bereitstehenden Mittel belaufen sich auf insgesamt 85 T€.

Abwasser:

Im Folgenden werden die wesentlichen, für das Jahr 2024 geplanten Maßnahmen aufgeführt:

Maßnahme	Ansatz 2024	Gesamtausgabebedarf
Ertüchtigung von Pumpstationen	300 T€	jährlich wiederkehrend
Erneuerung SWK Am Knick	309 T€	402 T€
Renovation MWK Portastraße im Bereich Kreisverwaltung	176 T€	192 T€
Ausbau erneuerbarer Energien in der Stadtentwässerung	250 T€	750 T€
Hydraulische und bautechnische Erneuerung Bereich MWK Kleine Dombrede	150 T€	1.124 T€
Hydraulische Erneuerung SWK Zum Industriehafen	462 T€	462 T€
Renovation SWK Johnstraße, Römkes Ort, Südring, Kaufmannbrede, Hämletstraße	100 T€	100 T€
Erneuerung RWK Kreuzstraße	287 T€	287 T€
Betriebsgebäude Kläranlage	500 T€	500 T€
4. Reinigungsstufe	150 T€	150 T€
Sonderbauwerke Werftstraße	160 T€	810 T€
Regenwasserbehandlung Gewerbegebiet Minderheide	959 T€	2.589 T€
Mischwasserbehandlung Kuhlenstraße, Einleitung Bastau	1.286 T€	1.925 T€

Erneuerung SWK Schwabenring, Südl. Kuhlenstraße	310 T€	310 T€
Erneuerung SWK Roßbachstraße zwischen Stiftsal- lee und Ziethenstraße	240 T€	240 T€
Erneuerung MWK Widukindstraße	110 T€	110 T€

Grundlage für die Maßnahme ist das Abwasserbeseitigungskonzept.

Bestattungen:

Im Produkt Bestattungswesen wird der Sammelansatz für den Erwerb von Anlagege-
genständen über 800 € i.H.v. 20 T€ abgebildet.

Für Sanierungsmaßnahmen an den Kapellen werden weitere 150 T€ veranschlagt und
in den Folgejahren aufgrund des zu erwartenden Bedarfes in derselben Höhe fortge-
schrieben.

Für die Ausstattung des Betriebsgebäudes am Südfriedhof werden zudem 75 T€ veran-
schlagt. Der bereits im Wirtschaftsplan 2023 für diesen Zweck veranschlagte Ansatz
(150 T€), wurde nicht in Anspruch genommen, so dass nunmehr eine Neuveranschla-
gung im Jahr 2024 erfolgt. Die geringere Höhe wird laut Einschätzung des ausführenden
Bereichs aber auskömmlich sein.

Finanziert werden die investiven Ausgaben überwiegend aus Krediten, die für das Wirt-
schaftsjahr 2024 auf 7.993 T€ festgesetzt werden. Zur flexiblen Abwicklung der we-
sentlichen Investitionen, wurden für das Wirtschaftsjahr **6.604 T€** als Verpflichtungs-
ermächtigungen eingestellt.

Produkt 012.001.003 Gemeindestraßen (Investitionen) –Stadthaushalt-

Die bisherige Investitionsplanung (Neu- und Ausbauplanung) im Straßenbau erfolgte im
Wesentlichen im Rahmen der Möglichkeiten und Anforderungen des städtischen Haus-
halts. Im städtischen Haushalt sind für das Jahr 2024 nur die Maßnahmen veranschlagt
worden, die in erster Linie der Verkehrssicherung dienen bzw. fortgeführt werden:

Maßnahme	Ansatz 2024	Gesamt- ausgabebedarf
Komponentenansatz Deckenerneuerung Ring- straße (Birne bis Königstraße)	624 T€	624 T€ (investiver Teil)
Komponentenansatz an diversen anderen Straßen	863 T€	863 T€ (investiver Teil)
Barrierefreie Umgestaltung Bushaltestellen	150 T€	
Aminghausen Umgestaltung BHS und Kreuzungs- punkte	105 T€	105 T€
Ausbau Viktoriastraße II. BA Pionierstraße / Bachstraße	160 T€	1.460 T€
Umbau Königstraße zwischen Fröbelstraße und Umradstraße	150 T€	300 T€
Neubau Geländer Weserbrücke (Bauwerk 42)	300 T€	300 T€

Ausbau Graf-Wilhelm-Straße	872 T€	872 T€
Ausbau Kronenweg	350 T€	350 T€
Schlagdebrücke	1.250 T€	1.250 T€
Fußgänger-/Fahrradbrücke (Ösperweg)		2.700 T€

Den vorgenannten Auszahlungsansätzen sowie den vorgemerkten Mitteln für die potentiellen Straßenbaumaßnahmen stehen in der Regel Einzahlungen in Form Landeszuwendungen gegenüber.

2. Stellenübersicht

Die in dem vorgelegten Stellenplanentwurf enthaltenen Änderungen ergeben sich aus den Anlagen 1 bis 3. Für die Gliederung des Stellenplanes (Anlage 4) ist weiterhin das amtlich vorgegebene Muster zu verwenden, das aus Gründen der Vergleichbarkeit der kommunalen Haushalte verbindlich ist. Die organisatorische Struktur der SBM kann deshalb nicht als Grundlage für die äußere Gestaltung des Stellenplanes (Anlage zum Wirtschaftsplan) dienen. Die in den Anlagen dargestellten Stellenplanänderungen sind aber in der Struktur der SBM dargestellt.

Anlage 1 enthält die neu eingerichteten Stellen (Mehrstellen) und die aufgehobenen Stellen (Wenigerstellen).

Der Stellenplanentwurf 2024 für die SBM beinhaltet saldiert 1,5 Mehrstellen; 1 Mehrstelle Meister*in / Techniker*in für den Bereich Straßen und Brücken sowie 2 Mehrstellen für die Straßenerhaltung. Es entfallen 2 Stellen jeweils mit Umfang 0,5 nach Ende einer Altersteilzeit und eine 0,5-Stelle für Saisonarbeiten in der Straßenerhaltung.

Anlage 2 enthält die Anpassungen des Stellenplanes an die tatsächliche Besetzung der Stellen, Beförderungsstellen für Beamte*innen und Höhergruppierungsstellen für Tariflich Beschäftigte.

Anlage 3 enthält die innerhalb der SBM verlagerten Stellen.

Zusammengefasste Stellenentwicklung von 2023 nach 2024

Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich für den Stellenplan 2024 folgende Entwicklung:

	2023	2024	Änderung
Beamte*innen	7,25	8,25	+ 1,0
Tariflich Beschäftigte	255,0	255,5	+ 0,5
Zusammen	262,25	263,75	+ 1,5

Ausbildungsstellen

Das Ausbildungsplatzangebot für 2024 wird auf 17 Stellen (2023 = 16 Stellen) festgesetzt.

Beteiligung des Personalrates und der Gleichstellungsstelle

Dem Personalrat und der Gleichstellungsstelle wurden die beabsichtigten Änderungen zum Stellenplan 2023 zur Kenntnis und gegebenenfalls zur Stellungnahme vorgelegt. Es fand ein gemeinsames Gespräch mit den freigestellten Mitgliedern des Personalrates, der Gleichstellungsbeauftragten und Vertretern des Personalservices zum Stellenplänenentwurf statt.

Die Beteiligung des Personalrates gem. § 75 Nr. 1 LPVG (Anhörung) ist erfolgt.

3. Lagebericht

Nach der Ausgliederung der Gebäudewirtschaft zum 01.01.2014 wurde sichtbar, dass sich die Ergebnisse teils deutlich verbessert haben. Diese Entwicklung hat auch weiterhin Bestand. Die wichtigsten Kennzahlen wie Eigenkapitalquote, Sach- und Dienstleistungsintensität, Abschreibungsintensität sowie Zinslastquote haben sich stabil bis positiv entwickelt. Die SBM stehen damit auf einer soliden finanziellen Basis und schaffen es regelmäßig den planmäßig vorgesehenen Gewinn auch tatsächlich zu erzielen und an den Kernhaushalt abzuführen. Die Vereinbarung, einen Teil des Gewinnes wieder als Eigenkapitalstärkung an die SBM zurückzuführen, stärkt die bilanzielle Struktur und die finanzielle Robustheit des Eigenbetriebes. Das Ergebnis wird 2024 rd. 4,7 Mio € betragen. Die zunächst befürchteten Ergebniseinbußen aufgrund der Rechtsprechung zu den Gebühren wurden durch die Anpassung im Kommunalabgabengesetz relativiert. Der noch zu erstattende Betrag der Abwassergebühren, für das Jahr 2022 wird im Jahresabschluss 2022 als Rückstellung berücksichtigt und voraussichtlich mit der Gebührenerhebung 2025 verrechnet.

Die gewollten Entnahmen aus den Gebührenaussgleichsrücklagen haben in den letzten Jahren dazu geführt, dass den SBM weniger Liquidität zufließt. Entsprechend der vorgesehenen Planungen und der prognostizierten Jahresabschlüsse 2022 und 2023 ist zu erwarten, dass lediglich in der Abfallwirtschaft ein Restbestand in der Gebührenaussgleichsrücklage bestehen wird. Die großen Rücklagenbestände sind damit abgebaut und es ergibt sich lediglich ein Bestand aufgrund von normalen Abweichungen zwischen Gebührekalkulation und Gebührenendabrechnung, der aber in der Regel sehr kurzfristig bei den folgenden Kalkulationen gebührenstabilisierend berücksichtigt wird.

Finanziell ist der Wirtschaftsplan in den nicht rentierlichen Produkten (Gemeindestraßen- und Brücken, Grün- und Parkanlagen) von der finanziellen Situation der Stadt Minden geprägt. Bei der Aufstellung mussten hier im Rahmen der Gesamtverantwortung im Konzern Stadt Minden deutlich Abstriche bei den nötigen Unterhaltungsmaßnahmen gemacht werden, was bei andauernder angespannter Finanzlage in den Folgejahren auch zu Standardanpassungen führen wird. Die rentierlichen Produkte sind hier auf-

grund der Gebührenfinanzierung robuster, mit der Folge für die Nutzer, dass Gebührenanpassungen aufgrund allgemeiner Kostensteigerungen nicht zu vermeiden sind, die Infrastruktur aufgrund dessen aber unbeeinträchtigt erhalten bleibt.

Die SBM sind weiterhin durch die allgemeinen Preissteigerungen bei den Versorgungsgütern Strom, Gas und Kraftstoffe sowie Baukosten sehr betroffen. Dieser Sachverhalt spiegelt sich bereits in den Gebührenerhöhungen in den Teilbereichen Abwasser, Straßenreinigung, Winterdienst und Friedhofsgebühren wieder.

Der demographische Wandel wird bei den SBM insbesondere in der personellen Besetzung immer deutlicher. Hier gilt es, Mitarbeiter zu gewinnen, die bisherigen Mitarbeiter durch entsprechende Entwicklungsmöglichkeiten sowie ein ansprechendes Arbeitsumfeld zu halten und gleichzeitig durch Aus- und Fortbildung die qualitativ gute Arbeit fortzusetzen. Dazu sind entsprechende Personalentwicklungskonzepte weiter zu entwickeln und umzusetzen. Die Weiterentwicklung eigener Mitarbeitenden zum Meister, duale Studien im Ingenieurwesen und die Förderung von anderen Studiengängen und Fortbildungen sind wesentliche Bestandteile dessen. Die SBM setzen im Rahmen der Personalentwicklung weitere Maßnahmen im Rahmen des Gesundheitsmanagements um. Die Prüfung der Einführung moderner Arbeitszeitmodelle und Büroorganisation ist in den Fokus gerückt, um als attraktiver Arbeitgeber auf dem Markt zu erscheinen.

Für die Zukunft ist weiterhin die kontinuierliche Optimierung der Prozess- und Verfahrensabläufe als Beitrag zur Konsolidierungsstrategie und als Basis für die Gebührenstabilität voranzutreiben. Die Optimierung ist eng mit der Digitalisierung verbunden. Dabei steht im Mittelpunkt der Vorgehensweise, dass an den Stellen, an denen es möglich ist, die Daten georeferenziert verortet werden, um einen effizienten Zugriff auf die Daten für alle Anwender gesamtstädtische zu ermöglichen.

Grundsätzlich wurde eine Organisationsstruktur (Koordinator, Lotsen) für die Umsetzung der Digitalisierung geschaffen. Einzelne Maßnahmen laufen in den Teilbereichen, sofern sie nicht die gesamte SBM bzw. auch die Stadt Minden insgesamt betreffen. Projektbezogen sind hier beispielhaft die größten Projekte wie

- digitale Etablierung der Zeit- und Leistungserfassung sowie deren Abrechnung,
- die Anschaffung einer neuen Software für das Behältermanagement, verbunden mit der einzelnen Kennzeichnung der Abfallgefäße neuen Behälterdatei,
- ein modernes Grünflächenkataster, welches auch ein Baumkataster enthält,
- die Weiterentwicklung und Erweiterung des Mängelmelders,
- die digitale Grundstücksakte,
- der Antrags- und Abwicklungsprozess von Hausanschlüssen in der Abwasserwirtschaft,
- die weitere Etablierung des Dokumentenmanagementsystems,
- das digitale Straßenunterhaltungsmanagementsystem (Streckenkontrolle, darauf basierende Unterhaltung und Aufbruchmanagement)
- das digitale Kanalmanagementsystem (Selbstüberwachung und Unterhaltung der Kanalisation, einschließlich der Abwasserbetriebspunkte

zu sehen.

Die Anschaffung von E-Fahrzeugen erfolgt seit 2019 und wird in 2024ff für PKW- und Kleinfahrzeuge weiter fortgeführt. Ein Konzept für die Etablierung der Dekarbonisierung ist aufgestellt. Zu beachten ist, dass hier eine Umsetzung, insbesondere für Groß- und Spezialfahrzeuge sowie Geräte, über die die SBM flächendeckend über alle Abteilungen verfügen, aufgrund der Marktsituation erst mittel- bis langfristig zu rechnen ist.

Eng an die Umstellung auf Klimaneutrale Antriebssysteme sind energieeinsparende Maßnahmen zu sehen, um zum einen die Strom- und Gaskosten zu reduzieren bzw. dessen extremen Anstieg entgegenzuwirken und zum anderen unabhängig von fossilen Brennstoffen zu werden sowie die Klimaschädigung „gegen Null“ laufen zu lassen.

Es konnte für das Jahr 2024 überraschend ein günstiger Strompreis für die Abnehmer bei den SBM und auch der Stadt Minden erzielt werden. Nichtsdestotrotz werden weiter energiesparende Umstellungsmaßnahmen bei den Verbrauchern in den SBM-Abteilungen mit Nachdruck vorangetrieben. Beispielhaft sind hier die Fortführung der Umstellung der Straßenbeleuchtung, Verkehrssicherungsanlagen, Pumpwerke und die Konzepterstellung und Umsetzung von Eigenenergieerzeugung zu nennen.

Eine Resilienz gegenüber Kostensteigerungen auf dem Energiesektor aufgrund der Gesamtlage (Pandemie, Ukraine-, Gazakonflikt) wird somit ebenfalls erreicht wie die Stabilisierung der kritischen Infrastruktur.

Aktuell tritt die Abfallwirtschaft im Kreis Minden-Lübbecke wieder in den Fokus. Das in Aufstellung befindliche Abfallwirtschaftskonzept und die sich daraus eventuell ergebenden Chancen- und Risiken sind nach Verabschiedung zu untersuchen und evtl. Handlungsfelder zu definieren. Unabhängig davon wird das Angebot der auf dem Wertstoffhof anzuliefernden Abfallarten ausgeweitet, Öffnungszeiten angepasst und die Sperrmüllabfuhr saisonbedingt und bedarfsgerecht angepasst.

Die Stadtreinigung hat eine zentrale Bedeutung in der Stadtbildpflege. Hier soll der Strandart mit den zur Verfügung stehenden Mitteln optimiert werden und dieses Ziel u.a. durch Anpassung der Reinigungszyklen, Anpassung der zu reinigenden Fläche, Standortanpassungen für Serviceleistungen, Verbesserung von Prozessen und Reaktionszeiten sowie Optimierung des Maschineneinsatzes erreicht werden.

Weiter im Umbruch ist die Abteilung Grünflächen, die neben der Unterhaltung nun auch aktiv durch umfangreiche investive Maßnahmen die Freiraumgestaltung nach vorher entworfenen und verabschiedeten Konzepten durchführen. Hier wurde seit dem Wirtschaftsplan 2021 der Umbau der Glacis, der sich bis ca. 2028 hinziehen wird, aufgenommen und durch die beabsichtigte Neugestaltung der Weserpromenade von der Schlagde bis zur Schiffsmühle ergänzt.

Das Konzept und dessen Umsetzung zur extensiven, ökologisch nachhaltigen Pflege der Grünflächen wird kontinuierlich weiterentwickelt bzw. ausgeweitet. In diesem Zusammenhang ist als markantes Beispiel auch das Pflege- und Unterhaltungskonzept des Glacis, das in den Wirtschaftsplan mit aufgenommen wurde, zu nennen.

Im Rahmen der Grünflächenbewirtschaftung gibt es eine positive Entwicklung hinsichtlich der Grünflächenpflege im Konzern der Stadt Minden aus einer Hand. Hier werden in den nächsten Jahren weitere Synergien zwischen Kernverwaltung und SBM generiert.

Die Finanzierung des Produktes ist aufgrund der unglücklichen Priorisierung in der Stadtstrategie, den dazu im Gegensatz stehenden neuen klimafördernden bzw. erhaltenden Anforderungen an Grünanlagen und dem zusätzlichen Aufwand für einen Rückbau des Grabelandes sehr angespannt und bei mittelfristiger Fortführung nicht auskömmlich. Dagegen sollte es das Ziel bei den Grünanlagen sein, eine nachhaltige Umwelt-, Klima und Freiraumgestaltung zu etablieren.

Immer wieder kritisch ist die finanzielle Grundlage des Bestattungswesens zu sehen, welche insbesondere, durch nicht stabile Bestattungszahlen und Kostensteigerungen belastet wird. Hier ist die Situation weiter kritisch zu beobachten und evtl. sind Anpassungen durchzuführen. Die für das Wirtschaftsjahr 2020 neu kalkulierten Gebühren haben sich zunächst bewährt. Eine Anpassung in einzelnen Bestattungsarten war in 2024 nötig und im Jahr 2025 wird mit weiteren Anpassungen aufgrund der dann eingeführten Umsatzsteuerpflicht zu rechnen sein. Damit einher geht die weitere Ausweitung/Anreicherung des vorhandenen Bestattungsangebotes. Eine Strategie wird sein, das vielfältige Angebot im Bestattungswesen offensiv für die Bevölkerung sichtbar und interessant zu gestalten.

Das Projekt Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie in einem weiteren Bauabschnitt an der Bastau ist bereits länger geplant worden und hat auch den Effekt einer modernen aktiven Freiraumgestaltung der Stadt Minden. Die Umsetzung hat sich immer wieder verzögert. Der Baubeginn erfolgt nun in diesem Jahr mit einer Bausumme von 2.000 T€ und wird sich über drei Bauabschnitte über mehrere Jahre erstrecken. Demgegenüber steht auf der Einzahlungsseite die 90%ige Fördersumme des Landes. Die Maßnahme wurde jedoch auf drei Jahre gestreckt, weil eine Förderung in einer Summe nicht umzusetzen war.

Im gesamten Bausektor, aber auch bei den Dienstleistungen, führte die gute konjunkturelle Lage zu steigenden Preisen, ab 2022 noch weiter gesteigert durch den Ukraine-Konflikt. Diese Preissteigerungen sind bei Baumaßnahmen zu berücksichtigen und erhöhen die Kosten für den Konzern Stadt, stellen aber zusätzlich noch ein Kalkulationsrisiko dar. Seit Ende 2023 setzen sich diese Preissteigerungen entsprechend des Rückganges der Inflation nicht mehr fort. Ob der Gaza-Konflikt hier wieder zu einem Anstieg führt, kann zur Zeit noch nicht abgeschätzt werden.

In vielen Bereichen der SBM wirkte und wirkt es sich weiter daher positiv aus, dass die SBM viele Aufgaben mit eigenem Personal und einem umfangreichen Maschinenpark selbst erledigen und auf diese Weise ein Stück Unabhängigkeit und daraus resultierende Wirtschaftlichkeit dokumentieren.

Im Produkt **Abwasser** steht weiterhin die nach dem Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) vorgegebene Sanierungsstrategie, -planung und Umsetzung im Vordergrund. Durch die nun vorhandenen personellen und finanziellen Ressourcen, wurde mit einer verstärkten Umsetzung in 2016 begonnen, die auch weiter fortgeführt wird. Die ab 2021 begonnenen Baumaßnahmen an den Regenwasserbehandlungsanlagen werden auch in den Folgejahren durchgeführt.

Um den Folgen des Klimawandels auf die städtische Wasserwirtschaft angemessen zu begegnen, wird ein Konzept zum nachhaltigen Regenwassermanagement in 2024/25 erarbeitet.

In einem Handlungsleitfaden wird der nachhaltige Umgang mit Regenwasser für die Stadt Minden beschrieben. Die Umsetzung und Kommunikation erfolgt innerhalb der Stadt wie auch mit den Bürger*innen.

Durch modellgestützte Berechnungen werden Gefahrenzonen in der Stadt zur Überflutung bei Starkregen ermittelt und grafisch dargestellt.

Ermittelte Gefahrenpotentiale werden mit Stakeholdern analysiert und über historisches Wissen ergänzt. Ergebnisse werden für die Bürger*innen und die Verwaltung aufbereitet und kommuniziert.

Durch den Beitritt der Stadt Minden/Städtische Betriebe Minden zur Klärschlammverwertung OWL (KSV OWL) konnte die Entsorgungssicherheit für den Klärschlamm von der Anlage in Leteln bis 2044 gesichert werden. Die KSV OWL errichtet mit dem Partner Stadtwerke Bielefeld am Firmensitz der Abfallverbrennungsanlage Bielefeld eine Monoverbrennungsanlage für Klärschlamm. Die Abfuhr des Klärschlammes von den Kläranlagenstandorten der 80 Mitglieder zu unterschiedlichen Verwertungsanlagen als Übergangslösung bis zur Fertigstellung der o.g. Monoverbrennungsanlage wird seit Anfang 2024 von der KS OWL abgewickelt. Ab 2029 ist dann darüber hinaus das Phosphorrecycling zu organisieren. Somit sind zwei Bausteine der drei Ziele der KSV OWL nahezu umgesetzt.

Mit Übernahme der Straßenbaulast incl. Brücken für die Ortsdurchfahrten zum 01.01.2014 an den Bundes-, Land-, und Kreisstraßen ist die kostenintensive Unterhaltung dieser stark belasteten Verkehrswege auf die SBM übergegangen. Seit 2014 wurden nahezu alle betroffenen Straßen nachhaltig saniert. Das war durch Landeszuschüsse und Ablösezahlungen der abgebenden Straßenbaulastträger, die aufgrund des schlechten Zustandes zu zahlen waren sowie einem Eigenanteil der Stadt Minden zu finanzieren.

Ab dem Jahr 2024 ist die Ringstraße bis ca. 2030 in einer gleichen Weise zu sanieren und wird trotz einer Teilfinanzierung durch Zuschüsse die Stadt Minden stark belasten. Dazu ist zu beachten, dass die o.g. Straßen einer solchen Belastung unterliegen, dass Sanierungsmaßnahmen, insbesondere an der Deckschicht, alle 10 bis 15 Jahre, durchzuführen sind.

Neben den geschilderten Ortsdurchfahrten (52 km) sind aber auch die übrigen Stadtstraßen (700 km) zu unterhalten. Dafür ist eine klug aufeinander abgestimmte, den Ressourcen sowie Vorgaben nach den technischen Regeln entsprechende Ausbau- und Unterhaltungsstrategie anzuwenden.

Hier wird die Stadt Minden Sanierungen an der Deckschicht entsprechend des Komponentenansatzes zukünftig größtenteils investiv abwickeln können.

Das Straßen- und Wegekonzept zeigt die in den nächsten Jahren investiv auszubauenden Straßen auf, gibt aber auch gleichzeitig einen Eindruck darüber, an welchen Straßen zunächst konsumtive Maßnahmen abgewickelt werden müssen, weil sie zum einen wirtschaftlich sinnvoll sind und zum anderen aufgrund des großen Umfangs des investiven Ausbaus die Planung und Umsetzung ihre Grenzen hat. Die SBM werden hier die Umsetzung entsprechend der vorhandenen Ressourcen intensivieren.

Darüber hinaus sind zahlreiche Ingenieurbauwerke (u.a. 85 Brücken und Trogbauwerke, 26 Stützwände, 9 Verkehrszeichenbrücken und über 100 Durchlässe) zu unterhalten. Dazu sind regelmäßig Brückenuntersuchungen durchzuführen. Aus diesen Untersuchungen ergeben sich dann entsprechende Handlungsfelder, die in einem Sanierungs- und Bauprogramm festgehalten werden. Kurzfristig wird hier die Schlagdebrücke im Jahr 2024 kostenintensiv investiv zu sanieren sein. Unterhaltungsarbeiten werden auch an der Glacisbrücke stattfinden müssen.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass zur Erhaltung des Straßen- und Brückenvermögens ein erhebliches investives und konsumtives Kostenvolumen notwendig ist.

Die Regelungen des Kommunalabgabengesetzes (KAG) zum Straßenbau wurden zunächst zwei Mal durch das Land NRW angepasst und nun mit Übergangsregelungen für

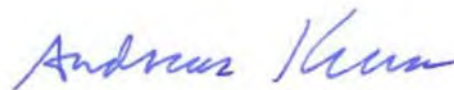
vorherige Jahre zum 01.01.2024 abgeschafft. Für die Kommunen will das Land zum Ausgleich ein Förderprogramm auflegen.

Viele Straßen im Stadtgebiet sind jedoch im Sinne des Baugesetzbuches (BauGB) noch nicht endgültig hergestellt und werden daher nicht im vollem Umfang von der o.g. Regelung profitieren, da dann noch entsprechend des BauGB Erschließungsbeiträge zu zahlen sind.

Minden, 27.05.2024



Peter Wansing



Andreas Kruse

Ausführungsregelungen zum Wirtschaftsplan 2024

Allgemeines

Im Rahmen der flächendeckenden Budgetierung der laufenden Verwaltungstätigkeit wird die Verantwortung für die finanziellen Ressourcen weitgehend auf die Fachbereiche S2, S3 sowie SZ dezentralisiert.

Auf diesem Wege soll deren Kompetenz und Verantwortung bei der Verfolgung der Formalziele Flexibilität, Unabhängigkeit und Eigenverantwortung, Effektivität und Effizienz gestärkt werden. Die Ausführungsregelungen zum Wirtschaftsplan der SBM bilden den Rahmen innerhalb dessen die Fach- und Zentralbereiche den vorgenannten Ansprüchen und Zielen bei der Abwicklung des Haushalts gerecht werden sollen.

Budgetierung

Den fünf Produktbereichen

- 01 Innere Verwaltung
- 11 Ver- und Entsorgung
- 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
- 13 Natur- und Landschaftspflege
- 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

sind die jeweiligen Produktgruppen zugeordnet.

Die Budgetverantwortlichen sind

- Betriebsleiter P. Wansing
- Stellvertretende Betriebsleitung und Bereichsleiter SZ A. Kruse
- Bereichsleiter S 2 M. Damke
- Bereichsleiter S 3 M. Koppmann

Die Verantwortung für die Einhaltung der Haushaltsansätze in den Budgets obliegt den jeweils zuständigen Bereichsleitern der mittelbewirtschaftenden Dienststellen (Budgetverantwortliche). Die Bereichsleiter haben sich regelmäßig und über den Stand der Abwicklung der Ertrags-/Einzahlungs- und Aufwands-/Auszahlungsansätze innerhalb ihrer Budgets zu informieren. Die unterjährige Entwicklung ist intensiv zu überwachen.

Die Betriebsleitung ist verpflichtet, im Rahmen des Produktberichtswesens dem Kämmerer und dem Betriebsausschuss viermal jährlich über den Stand, die voraussichtliche Entwicklung und über sonstige steuerungsrelevante Abweichungen

ihrer Budgets zu berichten (Produktberichte). Zu diesen Terminen sind vorbereitende Erläuterungen der Bereichsleiter erforderlich.

Allgemeine Bewirtschaftungsgrundsätze

Bei den SBM gelten wie bei der Stadt Minden die nachfolgenden allgemeinen Grundsätze zur Bewirtschaftung zur laufenden Verwaltungstätigkeit:

- Die Haushaltswirtschaft der SBM ist generell nach den Grundsätzen der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit abzuwickeln.
 - o Forderungen (Ertrags- und Einzahlungsbuchungen) sind rechtzeitig und vollständig einzuziehen.
 - o Ertrags-/Einzahlungsausfälle innerhalb von Budgets führen automatisch zu entsprechenden Minderaufwendungen/-auszahlungen im jeweiligen Budget. Sollte eine Reduzierung der Aufwendungen im gleichen Konto nicht möglich sein, sind Mehrerträge/-einzahlungen bei anderen Ertrags-/Einzahlungskonten zum Ausgleich der Ertrags-/Einzahlungsausfälle zu verwenden.
 - o Die im Wirtschaftsplan veranschlagten Aufwands-/Auszahlungsmittel sind so zu verwenden, dass sie zur Deckung aller Aufwendungen/Auszahlungen im Wirtschaftsjahr ausreichen, die unter die einzelnen Zweckbestimmungen fallen.
 - o Die Aufwendungen/Auszahlungen sind nur zu dem in den Budgets bezeichneten Zweck, soweit und solange dieser fort dauert, zu verwenden.
- Für die Bereiche, für die ein Gebührenhaushalt aufgestellt wird, ist grundsätzlich eine Kosten- und Leistungsrechnung zu führen.
- Über Mittel, die bis zum Schluss des Wirtschaftsjahres nicht verbraucht sind, entscheidet der Bereich SZ in Ausnahmefällen, nach entsprechender Antragsstellung durch den jeweiligen Bereich

Zusätzlich gelten bei den SBM wie bei der Stadt Minden die nachfolgenden allgemeinen Grundsätze bei Investitionstätigkeit:

- Die Haushaltswirtschaft der SBM ist generell nach den Grundsätzen der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit abzuwickeln.
 - o Die Auszahlungsansätze der Investitionstätigkeit dürfen nur in Anspruch genommen werden, soweit die rechtzeitige Bereitstellung der Deckungsmittel gesichert ist.
 - o Die Auszahlungen dürfen ausschließlich nur zu dem im Wirtschaftsplan bezeichneten Zweck, soweit und solange er fort dauert, verwendet werden.
- Über Mittel, die bis zum Schluss des Wirtschaftsjahres nicht verbraucht sind, entscheidet der Bereich SZ, nach entsprechender Antragsstellung durch den jeweiligen Bereich

- Haushaltsverbesserungen im Bereich der Investitionstätigkeit dienen der Reduzierung des Kreditbedarfs und entlasten über einen geringeren Schuldendienst die laufende Verwaltungstätigkeit.

Deckungsfähigkeit

Bei laufender Verwaltungstätigkeit

Grundsätzlich sind sämtliche Aufwands- und Auszahlungskonten eines Produktes gegenseitig deckungsfähig.

Soweit sie vom Bereich selbst bewirtschaftet werden, sind diese Konten in einer sog. Deckungsermächtigung zusammengefasst worden. Die Deckungsermächtigung für sich allein führt noch keine automatische Deckung herbei. Mittelübertragungen innerhalb der Deckungsermächtigung erfolgen auf Antrag eines Bereichs durch den Bereich SZ. Bei diesen Mittelübertragungen handelt es sich nicht um überplanmäßige Ausgaben im haushaltsrechtlichen Sinne, sondern um reine Mittelübertragungen im Budget.

Mehraufwendungen in einem Konto können durch Minderaufwendungen in einem anderen Konto des jeweiligen Bereichs ausgeglichen werden. Die Budgetverantwortlichen haben dafür Sorge zu tragen, dass die Deckungsfähigkeit in ihrem Bereich jederzeit gewährleistet ist.

Eine Deckung über das Bereichsbudget hinaus erfolgt nicht automatisch, sondern kann nur auf Antrag des Bereichs durch den Bereich SZ verarbeitet werden.

Gegenseitige Deckungsfähigkeit bei Auszahlungsansätzen (Investitionsbudgets)

Grundsätzlich sind die Auszahlungen auf das sachlich zuständige Auftragskonto zu kontieren. Von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit darf nur dann Gebrauch gemacht werden, wenn und soweit bei einem deckungspflichtigen Ansatz voraussichtlich eine Ersparnis eintritt. Die Inanspruchnahme darf nicht zu einer späteren überplanmäßigen Auszahlung beim deckungspflichtigen Ansatz führen. Der deckungsberechtigte Auszahlungsansatz darf erst dann zu Lasten des deckungspflichtigen Ansatzes erhöht werden, wenn seine Mittel in voller Höhe des veranschlagten Betrages ausgegeben sind.

Die Auszahlungen der Auftragskonten sind gem. § 21 KomHVO zu Investitionsbudgets verbunden worden. Sie sind gegenseitig deckungsfähig, d.h. dass Einsparungen bei einem Auftragskonto für Mehrauszahlungen bei einem anderen Auftragskonto verwandt werden können.

Die Abwicklung der gegenseitigen Deckungsfähigkeit erfolgt nicht automatisiert. Die Bereiche haben die Inanspruchnahme der gegenseitigen Deckungsfähigkeit schriftlich beim Bereich SZ zu beantragen.

Dienstanweisungen

Im Rahmen der Abwicklung des Haushalts sind folgende Richtlinien und Dienstanweisungen der Stadt Minden bzw. SBM in ihrer jeweils aktuellen Fassung zu beachten:

- Organisationsverfügung der SBM
- Örtliche Vorschriften für die Finanzbuchhaltung (ÖV-FIBU) gem. § 32 KomHVO
- Regelungen zur vorläufigen Haushaltsführung nach § 82 GO, die mit Dienstlichen Mitteilungen verfügt werden
- Sonstige veröffentlichte Betriebliche Mitteilungen, die finanzwirtschaftliche Themen betreffen; insbesondere die jährliche Betriebliche Mitteilung zur Ausführung des Wirtschaftsplans

Mittelfreigabeverfahren

Mittelfreigaben für die laufende Verwaltungstätigkeit werden regelmäßig in pauschalisierter Form erteilt. Grundsätzlich unterliegt die Mittelfreigabe des jeweiligen Bereichs dem Budgetverantwortlichen. Dieser kann selbständig über die Anordnung von Mitteln innerhalb des spezifischen Budgets entscheiden oder diese Aufgabe an eine von ihm/ihr benannte Person delegieren.

Sollten die finanziellen Mittel auf einem Konto nicht mehr ausreichen, um einen angestrebten Auftrag ausführen zu können, da für einen gewissen Betrag eine Haushaltssperre besteht, so ist der Bereich SZ zu kontaktieren. Der Controller/die Controllerin des Bereichs SZ nimmt die Mittelfreigabeanträge der Bereiche entgegen und prüft diese auf ihre Umsetzbarkeit. Mittelfreigabeanträge sind schriftlich zu stellen und haben einen direkten Ansprechpartner in dem bewirtschaftenden Bereich auszuweisen, damit Informationen und Rückfragen seitens des Bereichs SZ direkt und zeitnah zum Antragsteller gelangen. Der Bereich SZ informiert den jeweiligen Bereich kurzfristig über das Ergebnis des Mittelfreigabeantrags.

Kurzbeschreibung

Die Städtischen Betriebe Minden sind der wirtschaftlich agierende Dienstleister für die Stadt Minden. Die SBM umfassen alle Bereiche rund um den Betriebshof, den Abwasser- und Gewässerbereich und die Unterhaltung der Straßen und Brücken. Die zugeordneten Produktgruppen untergliedern sich in ein oder mehrere Produkte, die auf den nachfolgenden Seiten aufgeführt sind. Die einzelnen Leistungen sind in den Teilplänen ausgewiesen.

Zugehörige Produktbereiche

01 Innere Verwaltung
11 Ver- und Entsorgung
12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
13 Natur- und Landschaftspflege
16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktverantwortliche/r

Betriebsleiter P. Wansing,
stellvertretende Betriebsleitung A. Kruse,
Bereichsleiter A. Kruse, M. Damke, M. Koppmann

Zugehörige Produktgruppen

(zur Verbesserung der Übersichtlichkeit ist der jeweilige Produktbereich vorangestellt)
01.01 Politische Gremien
01.02 Betriebsleitung und Steuerungsunterstützung
01.06 Zentrale Dienste
11.01 Abfallwirtschaft
12.03 Straßenreinigung und Winterdienst
12.01 Öffentliche Verkehrsflächen
13.01 Öffentliches Grün
13.03 Friedhöfe
11.02 Entwässerung und Abwasserbeseitigung
13.02 Natur und Landschaft
16.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Budgetverantwortliche/r

Betriebsleiter P. Wansing, stellvertretende Betriebsleitung
A. Kruse
A. Kruse
A. Kruse
A. Kruse
M. Damke
M. Damke
M. Koppmann
M. Damke
M. Damke
M. Koppmann
M. Koppmann
A. Kruse

Politisches Gremium

Betriebsausschuss

A) Strategische Zielausrichtung

B) Wesentliche Projekte/Maßnahmen und Prozesse im Planungszeitraum

Wesentliche jahresbezogene Ziele/Umsetzungsschritte 2024

- A) Die Leistungen der SBM sind bezüglich ihrer strategischen Zielausrichtung vornehmlich auf die Strategischen Ziele „Nachhaltige gesicherte natürliche Lebensgrundlagen“ (Umwelt- und Klimaschutz), „Gute und umweltfreundliche Erreichbarkeit aller Ziele“ (Mobilität), „Hohe Wohn- und Umfeldattraktivität“ (Wohnen und Siedlungsstruktur), „Hohe Zufriedenheit mit dem Management der Stadt“ (Kommunale Verwaltung) und „Mittelpunkt einer attraktiven Region“ (Regionale Zusammenarbeit) ausgerichtet.
- B) Neben dem operativen laufenden Geschäft sind folgende wesentliche Projekte/Maßnahmen und Prozesse zur Erreichung der v.g. strategischen Ziele im Planungszeitraum initiiert worden (Priorität I bis III).

Folgende jahresbezogene Ziele bzw. Umsetzungsschritte sind konkret für 2024 zu erreichen. Es ist dabei zu beachten, dass Ziele aufgeführt sind, die sich auf spätere Jahre auswirken. Diese Besonderheit ist dann durch die aufgeführten Jahreszahlen ersichtlich:

I	Mobilität			
I.1	Die Mindener Bevölkerung gestaltet ihre Mobilität im starken Maße flexibel.			B
I.1.1	Wir gestalten einen menschenfreundlichen Straßenraum für alle Verkehrsteilnehmer*innen.			
I.1.1.	1	Wertstabile Verkehrswege	II	2025
		- Inventur der Straßenvermögens ist abgeschlossen		
		- 50 % des Werteverfalls werden jährlich		
		- Komponentenansatz ist 100 % etabliert		
		- Brückenbaukonzept ist incl. Finanzierung beschlossen		
		- Instandhaltungskonzept für Verkehrstechnik ist finalisiert		
II	Umwelt- und Klimaschutz			
II.1	Minden nutzt kaum noch klimaschädigende Energie.			B
II.1.1	Wir fördern eine energieeffiziente Stromerzeugung, -verteilung und -nutzung.			
II.1.1.	1	Energieautarke Stadtentwässerung	I	2025
		- Erneuerung BHKW (Planung abgeschlossen und Komponenten ausgeschrieben)		
		- Errichtung einer Windenergieanlage (Entwurfsplanung ist abgeschlossen)		
		- Abwasserwärme wird genutzt (Wärme aus dem Ablauf der Flockungsfiltration (FF); Anlage ist beauftragt)		
		- Energiemanagementsystem ist eingeführt		
II.1.2	Wir gestalten aktiv eine umweltverträgliche und emissionsarme Verkehrswende.			
II.1.2.	1	Dekarbonisierung des städtischen Fuhrparks	I	2025
		- Umsetzung der Vorgabe aus der Clean Vehicle Directive (CVD) bzw. Saubere Fahrzeugesetz		
		- Erstellung eines Konzeptes zur weitergehenden Dekarbonisierung des Fuhrparks (über CVD hinaus)		
II.2	Minden hat sich erfolgreich auf den Klimawandel ausgerichtet.			A
II.2.2	Wir gestalten unsere grün-blaue Infrastruktur klimafolgenangepasst.			
II.2.2.	1	Wasserwiederverwendung	III	2025
		- Konzeption einer 4. Reinigungsstufe (Entwurfsplanung gestartet)		
		- Fahrplan für ReWater (Konzeptstudie liegt vor)		
II.2.2.	2	Ökologische Optimierung der Gewässer gem. Wasserrahmenrichtlinie	I	2025
		- Fertigstellung Bastau 1. Bauabschnitt		
		- Bastau 2. Bauabschnitt in Planung/Vergabe		
		- Bastau 3. Bauabschnitt in Vorplanung		
II.2.2.	3	Umsetzung EU-Verordnung "Grün in Stadt"	II	2025
		- Konzeptentwicklung zum weiteren Umgang mit den neuen rechtlichen Vorgaben		
II.2.2.	4	Optimierung des Standortes "Botanischer Garten"	II	2024
		- Konzeptentwicklung zur Standortentwicklung		
II.2.2.	5	Umsetzung des Glaciskonzepts	I	bis 2025
		- Unterhaltung der umgestalteten Glacisbereiche		
		- Umgestaltung des Glacisabschnitts "Fischerglaciis"		
		- Umgestaltung des Glacisabschnitts "Königsglaciis"		
II.3	In Minden sind die Naturräume im ökologischen Gleichgewicht.			B
II.3.1	Wir tragen zur Stärkung und Erhaltung einer ausgeprägten Artenvielfalt bei.			
II.3.1.	1	Im städtischen Grün, Raum für Artenvielfalt schaffen	II	2024
		- Ausweitung von Streuobst- und Blühwiesen		
		- Optimierung der Unterhaltung von Wegeseitenstreifen		
		- Entwicklung von Freiräumen als Lebensraum für mehr		
		- Rückführung von Intensiv- in Extensivpflegeflächen		

III	Kommunale Verwaltung			
III.1	Die Stadtverwaltung ist servicestark.			A
III.1.1	Wir richten das Portfolio kommunaler Leistungen optimal auf die Bedürfnisse aus.			
III.1.1.	1	Gebührenstabilität im Bereich der Straßenreinigung sicherstellen	II	bis 2025
		- Verbesserung der Maschinenauslastung		
III.1.1.	2	Optimierung der Stadtsauberkeit	II	bis 2025
		- Anpassung des Straßenverzeichnisses der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung		
		- Anpassung der Reinigungszyklen in hochfrequentierten Bereichen der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung		
		- Optimierung der Standorte für Altglascontainer, zur Verhinderung von wilden Müllablagerungen		
		- Konzepterstellung zur Sauberkeit von Glacis und Weserpromenade nach der Sanierung		
		- Reaktionszeiten bei der Beseitigung von wilden Müllablagerungen und Fundfahrrädern verringern		
III.1.1.	3	Anpassung der Bestattungsarten und Grabpflegeangeboten an den demografischen Wandel	I	2024
		- Ausbau von Urnen-Reihengräbern mit Pflege (URP) und Baumbestattungen		
III.1.1.	4	Optimierung der Friedhofsunterhaltung	II	2024
		- Digitalisierung der Prozesse und der analogen Datenbestände (Altakten)		
III.1.2	Wir nutzen effektive Kanäle zur Kommunikation mit den Bürger*innen.			
III.1.2.	1	Verbesserung der Kundenkommunikation in der Abfallwirtschaft	I	bis 2025
		- Digitalisierung der Prozesse		
III.1.2.	2	Verbesserung der Bürgerkommunikation in der Stadtreinigung	I	bis 2025
		- Digitalisierung der Prozesse		
III.1.3	Wir machen städtische Dienstleistungen umfassend digital verfügbar.			
III.1.3.	1	SBM bieten alle Anträge als Online-Dienst an	II	2025
		- Der Entwässerungsantrag kann online gestellt werden, es besteht eine Anbindung zum Antrag und die Prozesse werden digital intern bearbeitet		
III.1.3.	2	Zahlungspflichtige Dienste können online bezahlt werden	I	2024
		- Sperrmüllmarken können online bezahlt werden		
III.2	Die Stadtverwaltung ist effizient organisiert.			A
III.2.1	Wir stellen integrierte und flexible Verwaltungsstrukturen sicher.			
III.2.1.	1	Optimierung des Fuhrpark- und Gerätemanagements	I	2024
		- Verbesserung der Fahrzeug- und Geräteauslastung		
		- Verbesserung der Dokumentation von Reparaturleistungen und Ressourceneinsatz		
		- Optimierung der Arbeitsprozesse mit besonderem Blick auf den Arbeitsplatz und die Arbeitssicherheit		
III.2.2	Wir organisieren durchgängig optimierte und sichere digitalisierte Standardprozesse unter Gewährleistung von Datenschutz und digitaler Souveränität			
III.2.2	1	25 Bildschirmarbeitsplätze in der Verwaltung der SBM sind an eine Dokumentenmanagement (DMS) Lösung angeschlossen	II	2024
III.2.2	2	Die Zeit- und Leistungserfassung erfolgt zu 50 % digital	I	2024
III.3	Die Stadtverwaltung verfügt über leistungsstarke Mitarbeiter*innen.			B
III.3.1	Wir orientieren unsere Personalstruktur an den sich laufend verändernden Anforderungen.			
III.3.1.	1	Organisation der Arbeitsplätze	II	bis 2025
		- Prüfung Machbarkeit Desk Sharing		
		- Prüfung Machbarkeit Vier-Tage-Woche		

III.3.2		Wir betreiben eine systematische Personalentwicklung und -stärkung.		
III.3.2.	1	Personalentwicklungsmanagement	I	2024
		- Etablierung der Qualifizierung der Mitarbeitenden zur besseren Arbeitserledigung sowie Verbesserung der Vergütung: von der Hilfskraft zur Fachkraft, von der Fachkraft zum Meister, vom Bachelor zum Master etc.		
		- Weitere Duale Studiengänge anbieten		
IV.		Wohnen und Siedlungsstruktur		
IV.1.1		Minden ist eine kompakte Stadt der kurzen Wege.		C
IV.1.1		Wir verfügen über gute, gesicherte Natur- und Freiräume.		
IV.1.1.	1	Optimierung der Grünflächenunterhaltung	I	2025
		- Fortschreibung des Grünflächenkatasters unter Berücksichtigung unterschiedlicher Pflegeklassen		
		- Optimierung der Arbeitsprozesse mit besonderem Blick auf "Grün aus einer Hand" (GPA-Gutachten)		
		- Optimierung des Ressourceneinsatzes in der Grünflächenunterhaltung		
IV.1.1.	2	Verbesserung der Attraktivität der Grünanlagen	II	2024
		- Behutsame Pflege, gezielte Pflanzungen (Bäume, Hecken, Sträucher, Zwiebeln usw.)		
IV.2		Minden verfügt über eine stabile Ver- und Entsorgung.		B
IV.2.1		Wir sichern die intakte Stadtentwässerung und Regenwassernutzung sowie Abwasseraufbereitung im Rahmen einer nachhaltigen Wasserwirtschaft.		
IV.2.1.	1	Nachhaltige Regenwasserbewirtschaftung	II	2025
		- Handlungsleitfaden für Straßenentwässerung wird finalisiert		
		- Niederschlagswasserbewirtschaftungskonzept (NBK) wird bearbeitet		
		- zwei Entwässerungsgebiete werden fertig geplant		
IV.2.1.	2	Kanalnetzbewirtschaftung mittels KI	I	2025
		- Förderfähiges Projekt wird gestartet		
		- Simulation des Netzes aufstellen		
		- Erstes Entwässerungsgebiet wird umgerüstet		
IV.2.2		Wir organisieren eine reibungsfreie und nachhaltige Abfallentsorgung.		
IV.2.2.	1	Erhöhung der Sperrmüllmenge gemäß Vorgabe des Abfallwirtschaftskonzepts des Kreises Minden-Lübbecke	I	2024
		- Überarbeitung des Gebührenmodells zur Sperrmüllsammlung		
		- Konzepterstellung zur Annahme und Abholung größerer Sperrmüllmengen je Anfall-Stelle		
		- Einführung bedarfsgerechter Sperrmüllabfuhr		
IV.2.2.	2	Betrieb eines Wertstoffhofes entsprechend des Qualitätsstandards des Abfallwirtschaftskonzeptes (AWK)	I	2024
		- saisonale, bedarfsangepasste Bereitstellung von Sammelkapazitäten auf dem Wertstoffhof		
		- Konzepterstellung für einen den Qualitätsstandards entsprechenden Wertstoffhof		
		- Anpassung der Öffnungszeiten gemäß Forderung des AWK / in Anlehnung an Bürgerbefragung		
		- Überarbeitung des Gebührenmodells des Wertstoffhofes		
IV.2.2.	3	Verbesserung der Qualität des anzudienenden Bioabfalls	I	2024
		- Erreichung der Grenzwerte der Bioabfallverordnung (BioAbfV) durch konsequente Kontrollen etc.		
IV.2.2.	4	Gebührenstabilität im Bereich der Abfallwirtschaft sicherstellen	I	bis 2025
		- Automatisierung der Prozesse in der Abfallwirtschaft, Einführung eines neuen Behältermanagementsystems, Umrüstung der Fahrzeugtechnik für durchgängige digitale Prozesse		
IV.2.2.	5	Erfüllung der Vorgaben zum Recycling von Alttextilien nach Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG)	I	2024
		- Optimierung der Standorte und Durchführung der Sammlung für Altkleidercontainer		

Über die wesentlichen Fortschritte der Projekte wird im Betriebsausschuss berichtet.

Stellenplan-Veränderungen

Die Änderungen im Stellenplan, d. h. die auf die einzelnen Bereiche entfallenden Mehr- und Wenigerstellen sind dem Stellenplan der SBM auf den nachfolgenden Seiten zu entnehmen.

Wesentliche Bau- und Beschaffungsmaßnahmen

Die allgemeinen Bau- und Beschaffungsmaßnahmen im Zusammenhang mit den Projekten und Prozessen 2024 sind in den Erläuterungen zu den einzelnen Produkten nachzulesen.

Städtische Betriebe Minden
Haushaltsplan 2024
Ergebnisplan



Ergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.067.801,00	1.425.980	3.325.005	1.371.019	1.027.019	747.019
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	33.483.370,34	33.490.162	38.003.010	38.284.156	37.877.820	37.707.749
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	762.712,30	800.511	488.937	485.657	491.128	491.128
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.940.497,72	18.596.652	19.902.526	19.171.274	19.465.847	19.770.313
+ Sonstige ordentliche Erträge	811.346,49	515.512	611.576	625.106	540.216	471.403
+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	561.000	616.500	622.000	627.500	623.600
= Ordentliche Erträge	52.065.727,85	55.389.817	62.947.554	60.559.212	60.029.530	59.811.212
- Personalaufwendungen	14.944.605,95	16.606.976	18.354.451	18.726.891	19.052.130	19.446.100
- Versorgungsaufwendungen	262.380,00	281.550	302.506	311.278	317.503	323.852
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.719.886,31	27.025.290	30.397.245	27.221.944	26.304.855	26.200.657
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	5.789.133	5.770.834	5.741.057	5.712.583	5.592.097
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.213.117,31	1.513.938	1.699.535	1.562.287	1.560.636	1.566.185
= Ordentliche Aufwendungen	38.139.989,57	51.216.887	56.524.571	53.563.457	52.947.707	53.128.891
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	13.925.738,28	4.172.930	6.422.983	6.995.755	7.081.823	6.682.321
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.006.191,96	1.686.966	1.780.664	2.263.809	2.262.502	2.210.633
= Finanzergebnis	-1.006.191,96	-1.686.966	-1.780.664	-2.263.809	-2.262.502	-2.210.633
= Ordentliches Ergebnis	12.919.546,32	2.485.964	4.642.319	4.731.946	4.819.321	4.471.688
= Ergebnis	12.919.546,32	2.485.964	4.642.319	4.731.946	4.819.321	4.471.688

Vorläufiges Ergebnis 2022

Finanzplan	Ergebnis	Ansatz	Plan	Planung	Planung	Planung
Ein- und Auszahlungsarten in €	2022	2023	2024	2025	2026	2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.386.700,00	672.243	2.573.379	624.000	280.000	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29.799.551,61	30.966.955	34.615.784	37.686.527	37.280.191	37.885.349
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	625.755,42	800.511	488.937	485.657	491.128	491.128
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	15.681.856,02	18.596.652	19.902.526	19.171.274	19.465.847	19.770.313
+ Sonstige Einzahlungen	719.472,23	401.227	499.105	515.031	430.034	360.112
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	48.213.335,28	51.437.588	58.079.731	58.482.489	57.947.200	58.506.902
- Personalauszahlungen	14.574.130,87	16.852.884	18.517.248	18.893.562	19.270.339	19.144.700
- Versorgungsauszahlungen	263.332,00	281.550	302.506	311.278	317.503	323.852
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	22.365.751,52	27.005.578	30.037.062	27.212.238	26.295.152	26.165.759
- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	1.006.191,96	4.172.930	6.422.983	6.995.755	7.081.823	6.682.321
- Sonstige Auszahlungen	1.299.429,41	1.392.626	1.724.525	1.592.287	1.590.636	1.596.185
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	39.508.835,76	49.705.568	57.004.324	55.005.120	54.555.453	53.912.817
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.704.499,52	1.732.020	1.075.407	3.477.369	3.391.747	4.594.085
+ Einzahl. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	394.930,05	3.751.088	2.770.508	4.124.000	5.387.687	4.829.700
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanl.	159.561,02	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
+ Einzahl. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	538.678	285.827	892.937	1.029.334	686.800
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	61.608,80	0	0	0	0	0
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	1.890,98	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	617.990,85	4.319.766	3.086.335	5.046.937	6.447.021	5.546.500
- Auszahl. für den Erwerb von Grundst. / Gebäuden	205.863,48	110.000	120.000	120.000	120.000	120.000
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.588.580,42	11.503.666	7.887.235	6.788.037	6.478.121	5.741.600
- Auszahl. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	2.313.276,76	2.958.200	3.057.200	2.530.000	2.405.000	2.380.000
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.107.720,66	14.586.866	11.079.435	9.453.037	9.018.121	8.256.600
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.489.729,81	-10.267.100	-7.993.100	-4.406.100	-2.571.100	-2.710.100
= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	4.214.769,71	-8.535.080	-6.917.693	-928.731	820.647	1.883.985
+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0,00	10.267.100	7.993.100	5.681.100	2.571.100	2.710.100
- Tilgung und Gewährung von Darlehen	1.496.598,75	1.728.469	1.552.534	1.590.952	1.626.456	1.728.185
= Saldo der Finanzierungstätigkeit	-1.496.598,75	8.538.631	6.440.566	4.090.148	944.644	981.915
= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	2.718.170,96	3.551	-477.127	3.161.417	1.765.291	2.865.900
= Liquide Mittel	2.718.170,96	3.551	-477.127	3.161.417	1.765.291	2.865.900

Vorläufiges Ergebnis 2022

Teilergebnisplan		Ergebnis	Ansatz	Plan	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten in €		2022	2023	2024	2025	2026	2027
+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	30.643,20	40.000	30.000	30.000	30.000	30.000
+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	592.339,67	545.089	635.971	639.285	642.634	646.015
+	Sonstige ordentliche Erträge	166.758,18	115.147	116.301	117.341	118.451	119.638
=	Ordentliche Erträge	789.741,05	719.236	801.272	805.626	810.085	814.653
-	Personalaufwendungen	1.188.785,51	1.203.654	1.391.842	1.436.232	1.422.535	1.458.625
-	Versorgungsaufwendungen	152.140,00	166.403	178.788	183.973	187.652	191.405
-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.347.926,41	2.583.550	2.817.694	2.842.616	2.867.786	2.893.212
-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	535.395,96	612.498	816.902	786.902	786.902	786.902
=	Ordentliche Aufwendungen	4.224.247,88	4.626.105	5.265.226	5.309.723	5.324.875	5.390.144
=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-3.434.506,83	-3.906.869	-4.463.954	-4.504.097	-4.514.790	-4.575.491
=	Ordentliches Ergebnis	-3.434.506,83	-3.906.869	-4.463.954	-4.504.097	-4.514.790	-4.575.491
=	Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-3.434.506,83	-3.906.869	-4.463.954	-4.504.097	-4.514.790	-4.575.491
+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.913.142,64	4.036.895	4.979.825	4.919.644	4.971.242	5.023.869
-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	211.149,89	259.294	390.313	388.782	390.608	392.469
=	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	2.701.992,75	3.777.601	4.589.512	4.530.862	4.580.634	4.631.400
=	Ergebnis	-732.514,08	-129.268	125.558	26.765	65.844	55.909

Teilfinanzplan		Ergebnis	Ansatz	Plan	VE	Planung	Planung	Planung
Ein- und Auszahlungsarten in €		2022	2023	2024	2024	2025	2026	2027
+	Einzahl. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	39.364,83	0	0	0	0	0	0
+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanl.	158.316,02	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	197.680,85	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	130.000	0	0	0	0	0
-	Auszahl. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm. (Kassenwirksamkeit)	57.493,40	225.000	240.000	350.000	2.010.000 (350.000)	2.035.000 (0)	2.010.000 (0)
=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	57.493,40	355.000	240.000	350.000	2.010.000	2.035.000	2.010.000
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	140.187,45	-325.000	-210.000	-350.000	-1.980.000	-2.005.000	-1.980.000

Teilergebnisplan		Ergebnis	Ansatz	Plan	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten in €		2022	2023	2024	2025	2026	2027
+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	646.477	598.406	593.799	593.799	593.799
+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29.567.600,83	29.648.595	33.652.008	34.032.872	33.626.536	33.456.465
+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	482.074,80	450.000	150.000	150.000	150.000	150.000
+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	636.242,20	650.120	650.120	650.120	650.120	650.120
+	Sonstige ordentliche Erträge	194.970,76	166.160	159.070	156.560	156.560	156.560
+	Aktivierbare Eigenleistungen	0,00	561.000	566.500	572.000	577.500	573.600
=	Ordentliche Erträge	30.880.888,59	32.122.352	35.776.104	36.155.351	35.754.515	35.580.544
-	Personalaufwendungen	6.289.159,54	7.203.187	7.889.156	8.050.616	8.201.466	8.367.326
-	Versorgungsaufwendungen	36.782,00	39.921	42.895	44.139	45.022	45.922
-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.163.515,28	12.285.078	13.350.297	12.768.129	12.091.003	12.191.056
-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	5.038.700	5.013.485	4.983.708	4.955.234	4.834.748
-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	373.225,06	614.203	507.770	432.760	436.060	441.560
=	Ordentliche Aufwendungen	15.862.681,88	25.181.089	26.803.603	26.279.352	25.728.785	25.880.612
=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	15.018.206,71	6.941.263	8.972.501	9.875.999	10.025.730	9.699.932
=	Ordentliches Ergebnis	15.018.206,71	6.941.263	8.972.501	9.875.999	10.025.730	9.699.932
=	Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	15.018.206,71	6.941.263	8.972.501	9.875.999	10.025.730	9.699.932
+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	67.320,00	62.500	62.500	62.500	62.500	62.500
-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	972.147,11	1.867.935	2.110.021	2.075.423	2.098.935	2.122.976
=	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-904.827,11	-1.805.435	-2.047.521	-2.012.923	-2.036.435	-2.060.476
=	Ergebnis	14.113.379,60	5.135.828	6.924.980	7.863.076	7.989.295	7.639.456

Teilfinanzplan		Ergebnis	Ansatz	Plan	VE	Planung	Planung	Planung
Ein- und Auszahlungsarten in €		2022	2023	2024	2024	2025	2026	2027
+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanl.	1.245,00	0	0	0	0	0	0
+	Einzahl. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	1.890,98	0	0	0	0	0	0
+	Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	61.608,80	0	0	0	0	0	0
=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	64.744,78	0	0	0	0	0	0
-	Auszahl. für den Erwerb von Grundst. / Gebäuden (Kassenwirksamkeit)	205.863,48	100.000	10.000	50.000	10.000	10.000	10.000
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen (Kassenwirksamkeit)	1.853.190,39	7.693.100	6.258.100	3.774.000	2.831.100	1.396.100	1.135.100
-	Auszahl. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm. (Kassenwirksamkeit)	1.305.330,01	880.000	950.000	100.000	180.000	180.000	180.000
-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen (Kassenwirksamkeit)	0,00	15.000	15.000	60.000	15.000	15.000	15.000
=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.364.383,88	8.688.100	7.233.100	3.984.000	3.036.100	1.601.100	1.340.100
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.299.639,10	-8.688.100	-7.233.100	-3.984.000	-3.036.100	-1.601.100	-1.340.100

Teilergebnisplan		Ergebnis	Ansatz	Plan	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten in €		2022	2023	2024	2025	2026	2027
+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.067.800,00	67.983	1.786.400	57.400	57.400	57.400
+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.113.069,08	2.448.000	2.678.530	2.581.284	2.581.284	2.581.284
+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	22.873,20	11.437	11.437	11.437	11.437	11.437
+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.312.555,50	13.205.033	13.464.676	13.150.258	13.353.836	13.601.085
+	Sonstige ordentliche Erträge	343.387,78	115.135	155.135	155.135	155.135	155.135
=	Ordentliche Erträge	14.859.685,56	15.847.588	18.096.178	15.955.514	16.159.092	16.406.341
-	Personalaufwendungen	4.534.916,90	4.831.304	5.329.622	5.421.339	5.533.056	5.647.178
-	Versorgungsaufwendungen	73.458,00	75.196	80.793	83.136	84.799	86.495
-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.666.731,60	9.168.060	10.379.074	8.395.130	8.513.324	8.668.190
-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	295.600	297.200	297.200	297.200	297.200
-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	209.617,69	175.587	235.765	228.479	223.479	223.479
=	Ordentliche Aufwendungen	13.484.724,19	14.545.747	16.322.454	14.425.284	14.651.858	14.922.542
=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	1.374.961,37	1.301.841	1.773.724	1.530.230	1.507.234	1.483.799
=	Ordentliches Ergebnis	1.374.961,37	1.301.841	1.773.724	1.530.230	1.507.234	1.483.799
=	Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	1.374.961,37	1.301.841	1.773.724	1.530.230	1.507.234	1.483.799
+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.123.010,81	1.456.439	1.705.534	1.694.626	1.712.839	1.731.378
=	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.123.010,81	-1.256.439	-1.505.534	-1.494.626	-1.512.839	-1.531.378
=	Ergebnis	251.950,56	45.402	268.190	35.604	-5.605	-47.579

Teilfinanzplan		Ergebnis	Ansatz	Plan	VE	Planung	Planung	Planung
Ein- und Auszahlungsarten in €		2022	2023	2024	2024	2025	2026	2027
+	Einzahl. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	223.565,22	0	0	0	0	0	0
=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	223.565,22	0	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	72.296,33	0	0	0	0	0	0
-	Auszahl. für den Erwerb von bewegl. Anlagerverm.	512.821,98	1.169.200	540.200	0	20.000	20.000	20.000
=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	585.118,31	1.169.200	540.200	0	20.000	20.000	20.000
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-361.553,09	-1.169.200	-540.200	0	-20.000	-20.000	-20.000

Teilergebnisplan		Ergebnis	Ansatz	Plan	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten in €		2022	2023	2024	2025	2026	2027
+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1,00	692.520	921.199	700.820	356.820	76.820
+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.802.700,43	1.393.567	1.672.472	1.670.000	1.670.000	1.670.000
+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	227.121,10	299.074	297.500	294.220	299.691	299.691
+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.398.821,03	4.196.410	5.151.759	4.731.611	4.819.257	4.873.093
+	Sonstige ordentliche Erträge	98.139,77	119.060	181.060	196.060	110.060	40.060
+	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	50.000	50.000	50.000	50.000
=	Ordentliche Erträge	5.526.783,33	6.700.631	8.273.990	7.642.711	7.305.828	7.009.664
-	Personalaufwendungen	2.994.935,65	3.368.821	3.743.821	3.818.694	3.895.063	3.972.961
-	Versorgungsaufwendungen	0,00	30	30	30	30	30
-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.541.238,02	2.988.602	3.850.180	3.216.069	2.832.742	2.448.199
-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	394.833	400.149	400.149	400.149	400.149
-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	93.469,79	111.650	139.098	114.146	114.195	114.244
=	Ordentliche Aufwendungen	4.629.643,46	6.863.936	8.133.278	7.549.088	7.242.179	6.935.583
=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	897.139,87	-163.305	140.712	93.623	63.649	74.081
=	Ordentliches Ergebnis	897.139,87	-163.305	140.712	93.623	63.649	74.081
=	Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	897.139,87	-163.305	140.712	93.623	63.649	74.081
+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	24.815,35	70.000	35.000	35.000	35.000	35.000
-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	698.970,18	785.728	1.071.457	1.058.315	1.066.361	1.074.548
=	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-674.154,83	-715.728	-1.036.457	-1.023.315	-1.031.361	-1.039.548
=	Ergebnis	222.985,04	-879.033	-895.745	-929.692	-967.712	-965.467

Teilfinanzplan		Ergebnis	Ansatz	Plan	VE	Planung	Planung	Planung
Ein- und Auszahlungsarten in €		2022	2023	2024	2024	2025	2026	2027
+	Einzahl. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	132.000,00	1.846.888	1.143.308	0	2.864.000	3.852.687	3.719.700
+	Einzahl. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	538.678	285.827	0	892.937	1.029.334	686.800
=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	132.000,00	2.385.566	1.429.135	0	3.756.937	4.882.021	4.406.500
-	Auszahl. für den Erwerb von Grundst. / Gebäuden	0,00	10.000	110.000	0	110.000	110.000	110.000
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen (Kassenwirksamkeit)	663.093,70	3.680.566	1.629.135	10.420.000	3.956.937 (3.580.000)	5.082.021 (3.710.000)	4.606.500 (3.130.000)
-	Auszahl. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	437.631,37	684.000	1.327.000	0	320.000	170.000	170.000
=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.100.725,07	4.374.566	3.066.135	10.420.000	4.386.937	5.362.021	4.886.500
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-968.725,07	-1.989.000	-1.637.000	-	-630.000	-480.000	-480.000
					10.420.000			

Teilergebnisplan		Ergebnis	Ansatz	Plan	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten in €		2022	2023	2024	2025	2026	2027
+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	539,32	0	0	0	0	0
+	Sonstige ordentliche Erträge	8.090,00	10	10	10	10	10
=	Ordentliche Erträge	8.629,32	10	10	10	10	10
-	Personalaufwendungen	-63.191,65	10	10	10	10	10
=	Ordentliche Aufwendungen	-63.191,65	10	10	10	10	10
=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	71.820,97	0	0	0	0	0
-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.006.191,96	1.686.966	1.780.664	2.263.809	2.262.502	2.210.633
=	Finanzergebnis	-1.006.191,96	-1.686.966	-1.780.664	-2.263.809	-2.262.502	-2.210.633
=	Ordentliches Ergebnis	-934.370,99	-1.686.966	-1.780.664	-2.263.809	-2.262.502	-2.210.633
=	Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-934.370,99	-1.686.966	-1.780.664	-2.263.809	-2.262.502	-2.210.633
=	Ergebnis	-934.370,99	-1.686.966	-1.780.664	-2.263.809	-2.262.502	-2.210.633

Teilfinanzplan		Ergebnis	Ansatz	Plan	VE	Planung	Planung	Planung
Ein- und Auszahlungsarten in €		2022	2023	2024	2024	2025	2026	2027
+	Einzahl. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	1.904.200	1.627.200	0	1.260.000	1.535.000	1.110.000
=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.904.200	1.627.200	0	1.260.000	1.535.000	1.110.000
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	1.904.200	1.627.200	0	1.260.000	1.535.000	1.110.000



Einrichtung 600
Budget 010
Produkt 010102

Eigenbetrieb Städtische Betriebe Minden (SBM)
Zentralbereich
Politische Gremien

Kurzbeschreibung

Sicherstellung der Arbeitsfähigkeit des Betriebsausschusses, Schaffung der kommunalverfassungsrechtlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen sowie Begleitung der politischen Informations- und Entscheidungsprozesse.

Zugehöriger Produktbereich

01 Innere Verwaltung

Produktverantwortliche/r

SZ / A. Kruse

Zugehörige Produktgruppe

01 Politische Gremien

Budgetverantwortliche/r

SZ / A. Kruse

Politisches Gremium

Betriebsausschuss

Strategische Zielausrichtung

Partizipation, Engagement, soziale Stabilität

- Minden praktiziert lebendige Demokratie

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.279,00	40.352	50.118	50.118	50.118	50.118
= Ordentliche Aufwendungen	39.279,00	40.352	50.118	50.118	50.118	50.118
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-39.279,00	-40.352	-50.118	-50.118	-50.118	-50.118
= Ordentliches Ergebnis	-39.279,00	-40.352	-50.118	-50.118	-50.118	-50.118
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-39.279,00	-40.352	-50.118	-50.118	-50.118	-50.118
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	40.352	50.118	50.118	50.118	50.118
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	40.352	50.118	50.118	50.118	50.118
= Ergebnis	-39.279,00	0	0	0	0	0

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Aufwendungen

Hier sind die Kostenerstattungen an den Zentralen Steuerungsdienst und die Finanzbuchhaltung veranschlagt.

Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen werden auf das Produkt 010202 intern verrechnet und führen damit zu Erträgen in gleicher Höhe.

Stellenplan	Einh.	Plan 2023	Plan 2024
Stellenplanauszug	Anz.	—	—
Stellenplanübersicht	Anz.	—	—

Einrichtung 600
 Budget 010
 Produkt 010202

Eigenbetrieb Städtische Betriebe Minden (SBM)
 Zentralbereich
 Betriebsleitung und Steuerungsunterstützung



Kurzbeschreibung

Betriebsleitung durch den Betriebsleiter und die stellvertretende Betriebsleitung auf Grundlage des Leitbildes für das Dienstleistungsunternehmen Stadt Minden.

Konzeptionelle und einzelfallbezogene Steuerungsunterstützung und Beratung der Betriebsleitung in der Wahrnehmung von Fach-, Finanz-, Organisations- und Personalverantwortung.

Zugehöriger Produktbereich

01 Innere Verwaltung

Produktverantwortliche/r

SZ / A. Kruse

Zugehörige Produktgruppe

02 Betriebsleitung und Steuerungsunterstützung

Budgetverantwortliche/r

SZ / A. Kruse

Politisches Gremium

Betriebsausschuss

Strategische Zielausrichtung

Kommunale Verwaltung

- Die Stadtverwaltung zeichnet sich durch effektive und kooperative Steuerung aus.
- Die Stadtverwaltung ist servicestark.
- Die Stadtverwaltung ist effizient organisiert.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	10	10	10	10	10
+ Sonstige ordentliche Erträge	7.060,50	57.127	58.281	59.321	60.431	61.618
= Ordentliche Erträge	7.060,50	57.137	58.291	59.331	60.441	61.628
- Personalaufwendungen	581.639,89	558.411	692.596	723.003	695.042	716.583
- Versorgungsaufwendungen	152.140,00	166.393	178.778	183.963	187.642	191.395
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	186.272,92	232.564	249.255	250.162	251.077	252.001
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	64.257,52	121.820	133.705	103.705	103.705	103.705
= Ordentliche Aufwendungen	984.310,33	1.079.188	1.254.334	1.260.833	1.237.466	1.263.684
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-977.249,83	-1.022.051	-1.196.043	-1.201.502	-1.177.025	-1.202.056
= Ordentliches Ergebnis	-977.249,83	-1.022.051	-1.196.043	-1.201.502	-1.177.025	-1.202.056
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-977.249,83	-1.022.051	-1.196.043	-1.201.502	-1.177.025	-1.202.056
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.062.403	1.295.058	1.204.365	1.225.146	1.246.648
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	40.352	50.118	50.118	50.118	50.118
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.022.051	1.244.940	1.154.247	1.175.028	1.196.530
= Ergebnis	-977.249,83	0	48.897	-47.255	-1.997	-5.526

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Sonstige ordentliche Erträge

Hier werden die jährlichen Auflösungsbeträge für Urlaub, Überstunden und Pensionen ausgewiesen, außerdem noch die Erträge aus Forderungen gegen andere Dienstherren. Diese werden als Rückstellungen im jeweiligen Produkt ausgewiesen und schwanken von Jahr zu Jahr.

Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen stehen im Zusammenhang mit den Beschäftigten innerhalb dieses Produktes.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Hier sind überwiegend die Kostenerstattungen an den Kernhaushalt für erbrachte Leistungen gegenüber der Steuerungsunterstützung veranschlagt. Im Einzelnen befinden sich unter dieser Position unter anderem die Erstattungen an die Gleichstellungsstelle und die IT und die Zahlungen an den ZSD, die Beschäftigtenvertretung und das RPA.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Unter dieser Position verbergen sich die Prüfungskosten des Jahresabschlusses durch das städtische Rechnungsprüfungsamt. Außerdem gehören hierunter noch die Aufwendungen für Dienstreisen, Öffentlichkeitsarbeit und Bürobedarf.

Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Die Deckung der Personal- und Sachaufwendungen dieses Produktes wird durch die Verrechnung über interne Leistungsbeziehungen innerhalb der Städtischen Betriebe Minden (SBM) erreicht.

Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Abgebildet ist die Leistungsbeziehung zum Produkt 010101 politische Gremien.

Schwerpunkte der Aufgabenerledigung in 2024

Neben der Fortentwicklung des Personalentwicklungsmanagements wird das Gesundheitsmanagement nach den sehr guten Erfahrungen der letzten Jahre weiter ausgebaut. Die Planung von Gesundheitstagen ist dabei ein Schwerpunkt und zusätzlich auch die Umsetzung einzelner geeigneter Maßnahmen, wie beispielsweise die Bereitstellung von Obst und Gemüse vom heimischen Biobauern für alle Bereiche und Mitarbeiter*innen.

Bereits in 2022 wurde mit der Durchführung von Workshops im Kreis der Führungskräfte begonnen, diese wurden fortgeführt und auf alle Mitarbeiter*innen ausgedehnt. Ziel ist es in diesem Jahr, die einheitlich festgelegten Werte und Ziele für die SBM durch geeignete Werbemaßnahmen zu etablieren.

Stellenplan	Einh.	Plan 2023	Plan 2024
Beamte	Anz.	3,500	4,500
Tariflich Beschäftigte	Anz.	1,000	1,000

Einrichtung 600
 Budget 010
 Produkt 160103

Eigenbetrieb Städtische Betriebe Minden (SBM)
 Zentralbereich
 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen



Kurzbeschreibung

In diesem Produkt sind die allgemeinen Zuweisungen und Umlagen nachzuweisen

Zugehöriger Produktbereich

16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktverantwortliche/r

SZ / A. Kruse

Zugehörige Produktgruppe

01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Budgetverantwortliche/r

SZ / A. Kruse

Politisches Gremium

Betriebsausschuss

Strategische Zielausrichtung

Kommunale Verwaltung

- Die Stadtverwaltung zeichnet sich durch effektive und kooperative Steuerung aus.

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Einzahl. aus Zuwendungen für Investitions- maßn.	0,00	1.904.200	1.627.200	0	1.260.000	1.535.000	1.110.000
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.904.200	1.627.200	0	1.260.000	1.535.000	1.110.000
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	1.904.200	1.627.200	0	1.260.000	1.535.000	1.110.000

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.- bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Pla- nung 2025	Pla- nung 2026	Pla- nung 2027	Spätere Jahre
160103(99999999)-Z60016000 Zentral - Investitionspauschale Land gem. GFG										
68110001 Investitionszuweisungen vom Land	0,0	0,0	0,0	1.904,2	1.627,2	0,0	1.260,0	1.535,0	1.110,0	1.460,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	1.904,2	1.627,2	0,0	1.260,0	1.535,0	1.110,0	1.460,0
Saldo 160103(99999999)-Z60016000	0,0	0,0	0,0	1.904,2	1.627,2	0,0	1.260,0	1.535,0	1.110,0	1.460,0
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	1.904,2	1.627,2	0,0	1.260,0	1.535,0	1.110,0	1.460,0

Erläuterungen zu investiven Maßnahmen

Hier wird ein Anteil der Investitionspauschale für die SBM verbucht, der für die nicht rentierlichen Investitionen für Fahrzeuge, Grunderwerb und sonstige Anschaffungen in den Produkten Grünanlagen, Fuhrpark und Straßenunterhaltung verwendet wird.

Im Produkt "Grünanlagen" wird zusätzlich der Eigenanteil der Stadt an den investiven Maßnahmen (Glaciskonzept, Neugestaltung Weserpromenade) berücksichtigt.



Einrichtung 600
Budget 010
Produkt 160104

Eigenbetrieb Städtische Betriebe Minden (SBM)
Zentralbereich
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Kurzbeschreibung

Förderungen der Agentur für Arbeit, Auflösung und Neubildung von Rückstellungen für Urlaub, Überstunden und Altersteilzeit. Zinsaufwendungen für das Trägerdarlehen und Abschreibungen auf das Umlaufvermögen.

Zugehöriger Produktbereich

16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktverantwortliche/r

SZ / A. Kruse

Zugehörige Produktgruppe

01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Budgetverantwortliche/r

SZ / A. Kruse

Politisches Gremium

Betriebsausschuss

Strategische Zielausrichtung

Kommunale Verwaltung

- Die Stadtverwaltung zeichnet sich durch effektive und kooperative Steuerung aus.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	539,32	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	8.090,00	10	10	10	10	10
= Ordentliche Erträge	8.629,32	10	10	10	10	10
- Personalaufwendungen	-63.191,65	10	10	10	10	10
= Ordentliche Aufwendungen	-63.191,65	10	10	10	10	10
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	71.820,97	0	0	0	0	0
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.006.191,96	1.686.966	1.780.664	2.263.809	2.262.502	2.210.633
= Finanzergebnis	-1.006.191,96	-1.686.966	-1.780.664	-2.263.809	-2.262.502	-2.210.633
= Ordentliches Ergebnis	-934.370,99	-1.686.966	-1.780.664	-2.263.809	-2.262.502	-2.210.633
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-934.370,99	-1.686.966	-1.780.664	-2.263.809	-2.262.502	-2.210.633
= Ergebnis	-934.370,99	-1.686.966	-1.780.664	-2.263.809	-2.262.502	-2.210.633

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Personalaufwendungen

Hier sind die Zuführungen zu den Rückstellungen abgebildet.

Bilanzielle Abschreibungen

Hier werden die Abschreibungen auf Forderungen dargestellt, die in Verbindung mit den jeweiligen Pauschalwertberichtigungen der Jahresabschlüsse stehen. Außerdem werden noch sonstige Vermögensgegenstände hier mit ausgewiesen. Da für das Jahr 2024 keine außergewöhnlichen Forderungsausfälle vorhergesehen werden, wird hier kein Ansatz ausgewiesen.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Der unter diese Position fallende Ansatz für die Zinsaufwendungen des Trägerdarlehens ist im Vergleich zum Vorjahr auf Null gesunken. Der Zinsaufwand für Kredite vom Kreditmarkt wird voraussichtlich steigen, da neue Kredite aufgenommen werden müssen und das Zinsniveau

steigen wird.



Einrichtung 600
Budget 020
Produkt 010602

Eigenbetrieb Städtische Betriebe Minden (SBM)
Fuhrpark/Werkstatt (krE)
SBM Fuhrpark und Werkstatt

Kurzbeschreibung

Inhalt dieses Produkts ist die Beschaffung und Unterhaltung sämtlicher Dienstfahrzeuge und Geräte der Stadt Minden. Darüber hinaus werden auch die Fahrzeuge und Geräte des Baubetriebshofes des Kreises Minden-Lübbecke unterhalten.

Zugehöriger Produktbereich

01 Innere Verwaltung

Produktverantwortliche/r

S 2 / M. Damke

Zugehörige Produktgruppe

06 Zentrale Dienste

Budgetverantwortliche/r

S 2 / M. Damke

Politisches Gremium

Betriebsausschuss

Strategische Zielausrichtung

Kommunale Verwaltung

- Die Stadtverwaltung ist servicestark.

Umwelt- und Klimaschutz

- Minden nutzt kaum noch klimaschädigende Energie.

Leistungen des Produkts	Aufgabentyp	Ausrichtung	Auftragsgrundlage
001 Wartungs- u. Pflegeleistungen	bedingt pflichtig	intern	Ratsbeschluss
002 Fahrzeugreparaturen	bedingt pflichtig	intern	Ratsbeschluss
003 Unfallschadensbeseitigungen	bedingt pflichtig	intern	Ratsbeschluss
004 Umbauten	bedingt pflichtig	intern	Ratsbeschluss
005 Abschleppdienste	bedingt pflichtig	intern	Ratsbeschluss
006 Fahrzeug- u. Gerätebeschaffungen	bedingt pflichtig	intern	Ratsbeschluss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	30.643,20	40.000	30.000	30.000	30.000	30.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	386.996,67	492.510	501.510	504.525	507.572	510.648
+ Sonstige ordentliche Erträge	139.056,23	50.020	50.020	50.020	50.020	50.020
= Ordentliche Erträge	556.696,10	601.530	600.530	603.545	606.592	609.668
- Personalaufwendungen	607.033,07	645.243	699.246	713.229	727.493	742.042
- Versorgungsaufwendungen	0,00	10	10	10	10	10
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.744.950,96	1.978.826	2.064.293	2.084.441	2.104.790	2.125.344
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	66.999,81	63.178	63.197	63.197	63.197	63.197
= Ordentliche Aufwendungen	2.418.983,84	2.747.257	2.886.746	2.920.877	2.955.490	2.990.593
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.862.287,74	-2.145.727	-2.286.216	-2.317.332	-2.348.898	-2.380.925
= Ordentliches Ergebnis	-1.862.287,74	-2.145.727	-2.286.216	-2.317.332	-2.348.898	-2.380.925
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-1.862.287,74	-2.145.727	-2.286.216	-2.317.332	-2.348.898	-2.380.925

Fortsetzung folgt ...

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Plan	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten in €	2022	2023	2024	2025	2026	2027
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.207.331,32	2.311.880	2.635.000	2.661.975	2.689.220	2.716.737
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	211.149,89	218.942	340.195	338.664	340.490	342.351
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	1.996.181,43	2.092.938	2.294.805	2.323.311	2.348.730	2.374.386
= Ergebnis	133.893,69	-52.789	8.589	5.979	-168	-6.539

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Hier sind die Erlöse in Höhe von 30.000 € für den Papierumschlag auf dem Betriebshofgelände veranschlagt.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Hier werden die Erstattungen vom Kernhaushalt (302.000 €) und die Erstattungen des Kreises Minden-Lübbecke (200.000 €) für Leistungen der Kfz-Werkstatt ausgewiesen.

Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die aufgrund der Tarifierhöhungen deutlich gestiegenen Personal- und Versorgungsaufwendungen für die in diesem Produkt tätigen Mitarbeiter*innen sind unter dieser Position veranschlagt.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Für das Jahr 2024 sind insgesamt 2,1 Mio. € für Unterhaltungs- und Verbrauchsmittelaufwendungen angesetzt. Hierbei handelt es sich in erster Linie um die Aufwendungen für Kraftstoffe und Reparaturmaterial für die städtischen Fahrzeuge und Geräte.

Weiterhin ist hier die Kostenerstattung an den Kernhaushalt für erbrachte Leistungen gegenüber der Kfz-Werkstatt veranschlagt.

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen für Fahrzeuge und Geräte der Kfz-Werkstatt.

Hinweis: Gebäudeabschreibungen für die Kfz-Werkstatt sind hier nicht enthalten, da die Kfz-Werkstatt und der gesamte Betriebshof von der Stadt Minden angemietet werden.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die ausgewiesenen Aufwendungen setzen sich im Wesentlichen aus der Kfz-Steuer für die Fahrzeuge (30.000 €) und dem lfd. Geschäftsaufwand zusammen.

Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Die Kosten, die die einzelnen Produkte bei der Kfz-Werkstatt verursachen, werden verrechnet und hier als Ertrag ausgewiesen.

Aufwendungen für interne Leistungsbeziehungen

Anteilige Kosten, die für den Betriebshof durch Miete und Unterhaltung und durch den Zentralbereich entstehen, werden auf die Kfz-Werkstatt verrechnet und als Aufwand ausgewiesen.

Schwerpunkte der Aufgabenerledigung in 2024

- weitere Dekarbonisierung des städtischen Fuhrparks
- Optimierung des Fuhrpark- und Gerätemanagements

Teilfinanzplan	Ergebnis	Ansatz	Plan	VE	Planung	Planung	Planung
Ein- und Auszahlungsarten in €	2022	2023	2024	2024	2025	2026	2027
+ Einzahl. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	39.364,83	0	0	0	0	0	0
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanl.	158.316,02	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	197.680,85	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
- Auszahl. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm. (Kassenwirksamkeit)	57.493,40	160.000	215.000	350.000	2.000.000 (350.000)	2.025.000 (0)	2.000.000 (0)
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	57.493,40	160.000	215.000	350.000	2.000.000	2.025.000	2.000.000
= Saldo aus Investitionstätigkeit	140.187,45	-130.000	-185.000	-350.000	-1.970.000	-1.995.000	-1.970.000

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.-bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Spätere Jahre
010602(99999999)-S62001001 Fuhrpark - AV ab 800 EUR										
68110001 Investitionszuweisungen vom Land	0,0	0,0	39,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	39,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	57,5	160,0	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	57,5	160,0	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 010602(99999999)-S62001001	0,0	0,0	-18,1	-160,0	-200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investitionstätigkeit unterhalb der Wertgrenze										
68310001 Einzahlungen aus der Veräußerung v. beweglichen VG	0,0	0,0	158,3	30,0	30,0	0,0	30,0	30,0	30,0	30,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	158,3	30,0	30,0	0,0	30,0	30,0	30,0	30,0
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 € (Kassenwirksamkeit)	0,0	0,0	0,0	0,0	15,0	350,0	2.000,0 (350,0)	2.025,0 (0,0)	2.000,0 (0,0)	2.000,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	15,0	350,0	2.000,0	2.025,0	2.000,0	2.000,0
Saldo unterhalb der Wertgrenze	0,0	0,0	158,3	30,0	15,0	-350,0	-1.970,0	-1.995,0	-1.970,0	-1.970,0
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	0,0	140,2	-130,0	-185,0	-350,0	-1.970,0	-1.995,0	-1.970,0	-1.970,0

Erläuterungen zu investiven Maßnahmen

S 62 001 001

Ersatzbeschaffungen von Dienstfahrzeugen für den Kernhaushalt und Einrichtung eines Arbeitsplatzes zur Reparatur von Elektrofahrzeugen.

Stellenplan	Einh.	Plan 2023	Plan 2024
Beamte	Anz.	–	–
Tariflich Beschäftigte	Anz.	10,500	10,500

Einrichtung 600
 Budget 020
 Produkt 010603

Eigenbetrieb Städtische Betriebe Minden (SBM)
 Fuhrpark/Werkstatt (krE)
 SBM Betriebshof



Kurzbeschreibung

Zusammenfassung aller Sachkosten rund um den Betriebshof hier in diesem Produkt zur besseren Abgrenzung zu anderen Kosten.

Zugehöriger Produktbereich

01 Innere Verwaltung

Produktverantwortliche/r

S 2/ M. Damke

Zugehörige Produktgruppe

06 Zentrale Dienste

Budgetverantwortliche/r

S 2/ M. Damke

Politisches Gremium

Betriebsausschuss

Strategische Zielausrichtung

Kommunale Verwaltung

- Die Stadtverwaltung zeichnet sich durch effektive und kooperative Steuerung aus.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	205.343,00	52.569	134.451	134.750	135.052	135.357
+ Sonstige ordentliche Erträge	20.641,45	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
= Ordentliche Erträge	225.984,45	60.569	142.451	142.750	143.052	143.357
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	377.423,53	331.808	454.028	457.895	461.801	465.749
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	404.138,63	427.500	620.000	620.000	620.000	620.000
= Ordentliche Aufwendungen	781.562,16	759.308	1.074.028	1.077.895	1.081.801	1.085.749
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-555.577,71	-698.739	-931.577	-935.145	-938.749	-942.392
= Ordentliches Ergebnis	-555.577,71	-698.739	-931.577	-935.145	-938.749	-942.392
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-555.577,71	-698.739	-931.577	-935.145	-938.749	-942.392
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	705.811,32	622.260	999.649	1.003.186	1.006.758	1.010.366
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	705.811,32	622.260	999.649	1.003.186	1.006.758	1.010.366
= Ergebnis	150.233,61	-76.479	68.072	68.041	68.009	67.974

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Unter dieser Position finden sich die Erstattungen der Gebäudewirtschaft für die Mitarbeiter, die ihren Standort auf dem Betriebshofgelände haben, ebenso wie die interne Leistungsverrechnung mit der Stadt für die Nutzung von betriebseigenen Räumen durch die Kernverwaltung.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Hier befinden sich die Aufwendungen für die allgemeinen Unterhaltungskosten des Betriebshofes für Strom, Wasser und Heizung ebenso wie die Hausgebühren und die Kosten für die Unterhaltsreinigung. Aufgrund von neuen Ausschreibungsergebnissen sind die Stromkosten gesenkt, aber die Heizkosten erhöht worden. Außerdem schlagen hier die Wartungskosten zu Buche, die durch den Abschluss weiterer Wartungsverträge auf 75.000 € stark erhöht wurden.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die ausgewiesenen Aufwendungen setzen sich zusammen aus den Mietzahlungen an die Stadt Minden in Höhe von 555.000 € und den Versicherungsleistungen. Außerdem ist hier der Aufwand für den Ersatz von Büroausstattung aufgeführt.

Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Die Kosten, die die einzelnen Produkte beim Betriebshof verursachen, werden verrechnet und hier als Ertrag ausgewiesen.

Schwerpunkte der Aufgabenerledigung in 2024

Oberste Priorität hat in diesem Produkt die Erhaltung der Gebäudesubstanz.

Teilfinanzplan		Ergebnis	Ansatz	Plan	VE	Planung	Planung	Planung
Ein- und Auszahlungsarten in €		2022	2023	2024	2024	2025	2026	2027
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	130.000	0	0	0	0	0
-	Auszahl. für den Erwerb von bewegl. Anlagerverm.	0,00	65.000	25.000	0	10.000	10.000	10.000
=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	195.000	25.000	0	10.000	10.000	10.000
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-195.000	-25.000	0	-10.000	-10.000	-10.000

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.-bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Spätere Jahre
010603(99999999)-S62001002 Betriebshof - AV ab 800 EUR										
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	0,0	25,0	25,0	0,0	10,0	10,0	10,0	10,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	25,0	25,0	0,0	10,0	10,0	10,0	10,0
Saldo 010603(99999999)-S62001002	0,0	0,0	0,0	-25,0	-25,0	0,0	-10,0	-10,0	-10,0	-10,0
010603(99999999)-S62001006 Betriebshof: EDV Software										
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	0,0	40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 010603(99999999)-S62001006	0,0	0,0	0,0	-40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investitionstätigkeit unterhalb der Wertgrenze										
78510001 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	130,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	130,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo unterhalb der Wertgrenze	0,0	0,0	0,0	-130,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	-195,0	-25,0	0,0	-10,0	-10,0	-10,0	-10,0

Erläuterungen zu investiven Maßnahmen

S 62 001 002 Geräte, Ausstattungsgegenstände

Es ist die Anschaffung eines Besucher- und Mitarbeiter-Informationssystems geplant.

Einrichtung 600
Budget 621
Produkt 110101

Eigenbetrieb Städtische Betriebe Minden (SBM)
Abfallwirtschaft (krE)
Abfallwirtschaft



Kurzbeschreibung

Sammlung/Transport der Fraktionen Restmüll, Papier und Bioabfall im Stadtgebiet Minden inklusive Sicherstellung einer umwelt- und ressourcenschonenden Entsorgung bzw. Verwertung.

Zugehöriger Produktbereich

11 Ver- und Entsorgung

Produktverantwortliche/r

S 2 / M. Damke

Zugehörige Produktgruppe

01 Abfallwirtschaft

Budgetverantwortliche/r

S 2 / M. Damke

Politisches Gremium

Betriebsausschuss

Strategische Zielausrichtung

Wohnen und Siedlungsstruktur

- Minden verfügt über eine stabile Ver- und Entsorgung.

Sicherheit, Gesundheit und gesellschaftliche Teilhabe

- Minden und die Mindener Bevölkerung sind gut auf Krisenfälle vorbereitet.

- Mindens Bevölkerung hat einen guten Gesundheitsstatus.

Umwelt- und Klimaschutz

- Die Mindener*innen handeln ökologisch nachhaltig.

Kommunale Verwaltung

- Die Stadtverwaltung ist servicestark.

Leistungen des Produkts	Aufgabentyp	Ausrichtung	Auftragsgrundlage
001 Sammlung/Transport Restmüll	pflichtig	extern	Ortsrecht
002 Sammlung/Transport Biomüll	pflichtig	extern	Ortsrecht
003 Sammlung/Transport Papier	pflichtig	extern	Ortsrecht
005 Sammlung/Transport Sperrmüll	pflichtig	extern	Ortsrecht
006 Sammlung/Transport Windsäcke	freiwillig	extern	Ortsrecht
007 Unterhaltung Wertstoffhof	freiwillig	extern	Ortsrecht

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Plan	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten in €	2022	2023	2024	2025	2026	2027
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.633.939,51	7.420.500	8.530.224	8.575.229	8.575.229	8.700.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	482.074,80	450.000	150.000	150.000	150.000	150.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	376.507,73	350.010	350.010	350.010	350.010	350.010
+ Sonstige ordentliche Erträge	66.057,63	70.020	40.020	40.020	40.020	40.020
= Ordentliche Erträge	8.558.579,67	8.290.530	9.070.254	9.115.259	9.115.259	9.240.030

Fortsetzung folgt ...

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Plan	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten in €	2022	2023	2024	2025	2026	2027
- Personalaufwendungen	1.776.154,50	1.989.387	2.365.279	2.412.583	2.460.834	2.510.050
- Versorgungsaufwendungen	0,00	10	10	10	10	10
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.113.408,55	4.633.511	5.067.184	5.072.851	5.078.507	5.084.206
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	169.031,95	213.289	116.482	116.482	116.482	116.482
= Ordentliche Aufwendungen	6.058.595,00	7.136.197	7.848.955	7.901.926	7.955.833	8.010.748
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	2.499.984,67	1.154.333	1.221.299	1.213.333	1.159.426	1.229.282
= Ordentliches Ergebnis	2.499.984,67	1.154.333	1.221.299	1.213.333	1.159.426	1.229.282
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	2.499.984,67	1.154.333	1.221.299	1.213.333	1.159.426	1.229.282
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	67.320,00	62.500	62.500	62.500	62.500	62.500
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	627.055,27	995.659	1.085.880	1.083.841	1.093.022	1.102.353
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-559.735,27	-933.159	-1.023.380	-1.021.341	-1.030.522	-1.039.853
= Ergebnis	1.940.249,40	221.174	197.919	191.992	128.904	189.429

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Hier werden die Gebühreneinnahmen aus dem Bereich Abfallwirtschaft nach Gebührensatzung ausgewiesen.

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Auf Grund der Marktentwicklung beim Altpapier haben sich die Erlöse auf rd. 150.000 € gesenkt.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Für die Leistungen (Reinigung Stellplätze Glasbehälter, Öffentlichkeitsarbeit, Sammlung und Transport von Papier, Pappen und Kartonagen) aus dem Dualen System Deutschland (DSD) erzielen die SBM einen Erlös in Höhe von rd. 350.000 €.

Sonstige ordentliche Erträge

Unter dieser Position sind die Einnahmen aus dem Konzessionsvertrag zur Aufstellung von Altkleidercontainern zu finden. Das Auslaufen dieses Vertrages führt zu den geringeren Erträgen.

Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen sind mit rd. 2,4 Mio. € veranschlagt. Die Personalkosten sind damit aufgrund der tariflichen Abschlüsse deutlich gestiegen.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Steigerung in 2024 auf 5,1 Mio. € begründet sich auf der Gebührenerhöhung des Abfallentsorgungsbetriebs des Kreises Minden-Lübbecke im Bereich Restmüll und Bioabfall.

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen für Fahrzeuge und Container.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die ausgewiesenen Aufwendungen beinhalten den lfd. Geschäftsaufwand und Lizenzkosten für Softwareprodukte.

Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Anteilige Kosten, die für den Betriebshof durch Miete und Unterhaltung entstehen, werden hier anteilig auf die Abfallwirtschaft verrechnet und als Aufwand gebucht. Zusätzlich werden hier die Kosten für die Unterhaltung der Fahrzeuge, erbrachte Leistungen der Stadtreinigung für die Abfallwirtschaft und den Zentralbereich ausgewiesen.

Schwerpunkte der Aufgabenerledigung in 2024

- Erhöhung der Sperrmüllmenge gemäß Vorgabe des Abfallwirtschaftskonzepts des Kreises Minden-Lübbecke
- Betrieb eines Wertstoffhofes entsprechend des Qualitätsstandards des Abfallwirtschaftskonzeptes des Kreises Minden-Lübbecke
- Verbesserung der Kundenkommunikation in der Abfallwirtschaft
- Erfüllung der Vorgaben zum Recycling von Alttextilien nach Kreislaufwirtschaftsgesetz

Teilfinanzplan		Ergebnis	Ansatz	Plan	VE	Planung	Planung	Planung
Ein- und Auszahlungsarten in €		2022	2023	2024	2024	2025	2026	2027
-	Auszahl. für den Erwerb von bewegl. Anlagem.	299.737,20	530.000	150.000	100.000	30.000	30.000	30.000
	(Kassenwirksamkeit)					(0)	(0)	(0)
=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	299.737,20	530.000	150.000	100.000	30.000	30.000	30.000
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-299.737,20	-530.000	-150.000	-100.000	-30.000	-30.000	-30.000

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.-bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Spätere Jahre
110101(99999999)-B62011001 Abfallwirtschaft - Kfz-Beschaffung										
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	243,5	280,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	243,5	280,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110101(99999999)-B62011001	0,0	0,0	-243,5	-280,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110101(99999999)-S62011001 SBM Abfallwirtschaft(99999999)-S62011001										
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	0,0	200,0	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0
(Kassenwirksamkeit)	(0,0)	(0,0)					(0,0)	(0,0)	(0,0)	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	200,0	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110101(99999999)-S62011001	0,0	0,0	0,0	-200,0	-100,0	-100,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investitionstätigkeit unterhalb der Wertgrenze										
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	56,2	50,0	50,0	0,0	30,0	30,0	30,0	30,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	56,2	50,0	50,0	0,0	30,0	30,0	30,0	30,0
Saldo unterhalb der Wertgrenze	0,0	0,0	-56,2	-50,0	-50,0	0,0	-30,0	-30,0	-30,0	-30,0
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	0,0	-299,7	-530,0	-150,0	-100,0	-30,0	-30,0	-30,0	-30,0

Erläuterungen zu investiven Maßnahmen

S 62 011 000

Ersatz von defekten Containern.

S 62 011 001

Angeschafft wird ein neues Behältermanagementsystem.

Stellenplan	Einh.	Plan 2023	Plan 2024
Beamte	Anz.	–	–
Tariflich Beschäftigte	Anz.	34,900	34,900

Einrichtung 600
Budget 622
Produkt 120301

Eigenbetrieb Städtische Betriebe Minden (SBM)
Stadtreinigung (krE)
Stadtreinigung



Kurzbeschreibung

Manuelle und maschinelle Reinigung der gesamten öffentlichen Flächen in regelmäßigem Turnus sowie zu Sonderterminen nach Veranstaltungen; im Winter auch Räumen von Schnee und Beseitigung von Eis.

Zugehöriger Produktbereich

12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktverantwortliche/r

S 2 / M. Damke

Zugehörige Produktgruppe

03 Straßenreinigung und Winterdienst

Budgetverantwortliche/r

S 2 / M. Damke

Politisches Gremium

Betriebsausschuss

Strategische Zielausrichtung

Wohnen und Siedlungsstruktur

- Minden bietet in der ganzen Stadt ein lebenswertes Wohnumfeld.
- Minden verfügt über eine stabile Ver- und Entsorgung.

Partizipation, Engagement, soziale Stabilität

- In Minden engagieren sich Viele für ihre Stadt und ihr Umfeld.

Sicherheit, Gesundheit und gesellschaftliche Teilhabe

- Minden und die Mindener Bevölkerung sind gut auf Krisenfälle vorbereitet.

Kommunale Verwaltung

- Die Stadtverwaltung ist servicestark.

Mobilität

- Die Mindener*innen fahren viel Fahrrad oder gehen zu Fuß.

Leistungen des Produkts	Aufgabentyp	Ausrichtung	Auftragsgrundlage
001 Straßenreinigung	pflichtig	extern	Ortsrecht
002 Winterdienst	pflichtig	extern	Gesetz
003 Sonderreinigungen	bedingt pflichtig	extern	Ratsbeschluss

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Plan	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten in €	2022	2023	2024	2025	2026	2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.899.000,51	2.013.000	2.458.530	2.361.284	2.361.284	2.361.284
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	22.873,20	11.437	11.437	11.437	11.437	11.437
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	466.968,54	536.850	635.665	635.665	635.665	635.665
+ Sonstige ordentliche Erträge	14.755,00	20	10.020	10.020	10.020	10.020
= Ordentliche Erträge	2.403.597,25	2.563.907	3.118.252	3.021.006	3.021.006	3.021.006
- Personalaufwendungen	1.242.930,24	1.371.028	1.481.820	1.511.456	1.541.683	1.572.517
- Versorgungsaufwendungen	0,00	10	10	10	10	10
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	465.227,87	511.579	579.993	691.965	695.173	698.430
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000

Fortsetzung folgt ...

Teilergebnisplan		Ergebnis	Ansatz	Plan	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten in €		2022	2023	2024	2025	2026	2027
-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	37.289,62	59.943	74.867	67.581	67.581	67.581
=	Ordentliche Aufwendungen	1.745.447,73	2.072.560	2.266.690	2.401.012	2.434.447	2.468.538
=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	658.149,52	491.347	851.562	619.994	586.559	552.468
=	Ordentliches Ergebnis	658.149,52	491.347	851.562	619.994	586.559	552.468
=	Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	658.149,52	491.347	851.562	619.994	586.559	552.468
+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	596.320,39	645.945	783.372	784.390	792.164	800.047
=	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-596.320,39	-445.945	-583.372	-584.390	-592.164	-600.047
=	Ergebnis	61.829,13	45.402	268.190	35.604	-5.605	-47.579

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Hier werden die Gebühreneinnahmen für Leistungen in dem Bereich Stadtreinigung und Winterdienst nach Gebührensatzung ausgewiesen. Die Gebühren zur Ausführung der Stadtreinigung wurden erhöht.

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Für die Mitbenutzung der Salzhalle auf dem Gelände des Betriebshofes zahlt der Kreis Minden-Lübbecke jährlich ein gleichbleibendes Entgelt.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Hier wird der öffentliche Anteil an der Stadtreinigung und dem Winterdienst ausgewiesen, der nicht durch Gebühren gedeckt ist. Die Erstattung erfolgt aus dem Kernhaushalt.

Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen für die in der Stadtreinigung Beschäftigten werden unter dieser Position berücksichtigt. Sie sind aufgrund des Tarifabschlusses im Vorjahr deutlich gestiegen.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um die Entsorgungskosten für den Straßenkehrriech und um Kosten für die Beschaffung von Streugut. Zudem fallen bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen Aufwendungen für die Kostenerstattungen an den Kernhaushalt für erbrachte Leistungen u. a. von Personalservice, IT und RPA für die Stadtreinigung und den Winterdienst an.

Bilanzielle Abschreibungen

Hier werden die Abschreibungen für Fahrzeuge, Geräte und Maschinen ausgewiesen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die ausgewiesenen Aufwendungen beinhalten unter anderem den lfd. Geschäftsaufwand und die Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, für Aus- und Fortbildung sowie Dienstreisen.

Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Für die Reinigung der Stellplätze für die Glascontainer, für die Beseitigung von wildem Müll und die Leerung der Papierkörbe erhält die Stadtreinigung von der Abfallwirtschaft eine Erstattung in Höhe von 200.000 €. Die Reinigung der Glascontainerstellplätze wird durch die Dualen Systeme finanziert.

Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Anteilige Kosten, die für den Betriebshof durch Miete und die Unterhaltung entstehen, werden hier auf die Stadtreinigung verrechnet und als Aufwand gebucht. Zusätzlich werden hier die Kosten für die Unterhaltung der Fahrzeuge und für den Zentralbereich ausgewiesen.

Schwerpunkte der Aufgabenerledigung in 2024

- Optimierung der Stadtsauberkeit
- Neuaufgabe der bestehenden Kampagne "Du bist deine Stadt. Bleib sauber" durch neue Motive
- Verbesserung der Bürgerkommunikation
- Gebührenstabilität im Bereich Straßenreinigung und Winterdienst sicherstellen

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
- Auszahl. für den Erwerb von bewegl. Anlagem.	6.057,96	700.000	485.000	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.057,96	700.000	485.000	0	0	0	0
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-6.057,96	-700.000	-485.000	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.-bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Spätere Jahre
120301(99999999)-B62012004 Stadtreinigung - Kfz-Beschaffung										
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	0,0	340,0	400,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	340,0	400,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120301(99999999)-B62012004	0,0	0,0	0,0	-340,0	-400,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investitionstätigkeit unterhalb der Wertgrenze										
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	6,1	360,0	85,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	6,1	360,0	85,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo unterhalb der Wertgrenze	0,0	0,0	-6,1	-360,0	-85,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	0,0	-6,1	-700,0	-485,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Erläuterungen zu investiven Maßnahmen

B 62 012 004

Ersatzbeschaffung von drei Pritschenfahrzeugen und einer Kompaktkehrmaschine.

S 62 012 501

Anschaffung von Anbaugeräten für den Winterdienst sowie aufgrund der Softwareumstellung erforderlichen Fahrzeugumrüstungen.

Stellenplan	Einh.	Plan 2023	Plan 2024
Beamte	Anz.	-	-
Tariflich Beschäftigte	Anz.	24,600	24,600



Einrichtung 600
Budget 625
Produkt 120101

Eigenbetrieb Städtische Betriebe Minden (SBM)
Straßen und Verkehrswesen
Gemeindestraßen und Brücken

Kurzbeschreibung

Neubau und Instandsetzung von Gemeindestraßen, Wegen, Plätzen, Tunneln, Brücken inklusive Planung, Entwurf, Ausschreibung, Bauleitung und Abrechnung sowie deren Unterhaltung. Erhebung von Erschließungs- und Straßenbaubeiträgen.

Hinweis Investiv: Die Investitionsmaßnahmen im Straßenbau sind wegen der Vermögenszuordnung im Kernhaushalt der Stadt Minden nachgewiesen, ebenso die Einzahlungen aus Beiträgen. Daraus ergibt sich, dass auch die Abschreibungen sowie die Auflösung der Sonderposten (Beiträge, Zuwendungen) im Kernhaushalt der Stadt dargestellt sind.

Zugehöriger Produktbereich

12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktverantwortliche/r

S 3 / M. Koppmann

Zugehörige Produktgruppe

01 Öffentliche Verkehrsflächen

Budgetverantwortliche/r

S 3 / M. Koppmann

Politisches Gremium

Betriebsausschuss

Strategische Zielausrichtung

Mobilität

- Die Mindener Bevölkerung gestaltet ihre Mobilität im starken Maße flexibel.
- Die Mindener*innen fahren viel Fahrrad oder gehen zu Fuß.
- In Minden werden die öffentlichen Verkehrsmittel (ÖV) gut genutzt.
- In Minden fließen der PKW- und der LKW-Verkehr stadtverträglich.

Kommunale Verwaltung

- Die Stadtverwaltung ist servicestark.

Leistungen des Produkts	Aufgabentyp	Ausrichtung	Auftragsgrundlage
001 Neubau/Instandsetzung v. Gemeindestraßen usw.	pflichtig	extern	Gesetz
002 Unterhaltung Gemeinestr., Wege, Plätze usw.	pflichtig	extern	Gesetz
003 Erhebung Erschließungs- und Straßenbaubeiträge	pflichtig	intern	Gesetz
004 Brückenprüfungen	pflichtig	extern	Gesetz
005 Betrieb und Erhaltung verschiedener Anlagen	bedingt pflichtig	intern	Gesetz
006 Strecken- und Wegekontrollen	pflichtig	intern	Gesetz

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.067.800,00	65.383	1.783.800	54.800	54.800	54.800
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	214.068,57	435.000	220.000	220.000	220.000	220.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.845.586,96	12.668.183	12.829.011	12.514.593	12.718.171	12.965.420
+ Sonstige ordentliche Erträge	328.632,78	115.115	145.115	145.115	145.115	145.115
= Ordentliche Erträge	12.456.088,31	13.283.681	14.977.926	12.934.508	13.138.086	13.385.335
- Personalaufwendungen	3.291.986,66	3.460.276	3.847.802	3.909.883	3.991.373	4.074.661
- Versorgungsaufwendungen	73.458,00	75.186	80.783	83.126	84.789	86.485
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.201.503,73	8.656.481	9.799.081	7.703.165	7.818.151	7.969.760

Fortsetzung folgt ...

Teilergebnisplan		Ergebnis	Ansatz	Plan	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten in €		2022	2023	2024	2025	2026	2027
-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	165.600	167.200	167.200	167.200	167.200
-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	172.328,07	115.644	160.898	160.898	155.898	155.898
=	Ordentliche Aufwendungen	11.739.276,46	12.473.187	14.055.764	12.024.272	12.217.411	12.454.004
=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	716.811,85	810.494	922.162	910.236	920.675	931.331
=	Ordentliches Ergebnis	716.811,85	810.494	922.162	910.236	920.675	931.331
=	Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	716.811,85	810.494	922.162	910.236	920.675	931.331
-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	526.690,42	810.494	922.162	910.236	920.675	931.331
=	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-526.690,42	-810.494	-922.162	-910.236	-920.675	-931.331
=	Ergebnis	190.121,43	0	0	0	0	0

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Unter dieser Position befinden sich im Wesentlichen die Zuwendung vom Land für die grundhafte Erneuerung der Ringstraße (1,7 Mio €) und für die Piktogramme Radverkehr im Stadtgebiet (68.000 €) sowie die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen (55.000 €).

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Hier werden die jährlichen Erträge aus der Bundesfernstraßenmaut in Höhe von ca. 220.000 € verbucht.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Unter dieser Position wird auf Basis der Dienstleistungsvereinbarung der entstehende Aufwand für Straßenunterhaltung und -entwässerung, der nicht durch Dritte gedeckt wird, mit rund 12,1 Mio. € vom Kernhaushalt erstattet. Die Gegenfinanzierung befindet sich im Stadthaushalt beim Produkt 120103 Straßenbau (Investitionen) unter Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen. Zu finden sind hier auch die Eigenanteile der Stadt zu den größeren Instandhaltungsarbeiten wie z. B. an der Ringstraße (712.000 €).

Sonstige ordentliche Erträge

Hier bilden die Einnahmen bei den Gestattungsverträgen, die Erstattungen für Schadensfälle an Gemeindestraßen und an der Straßenbeleuchtung insgesamt einen Ertrag in Höhe von ca. 145.000 €. Die Verwaltungsgebühren für Straßenaufbrüche, die in jedem Jahr gleichbleibend geplant werden, sind ebenfalls abgebildet. Sie richten sich nach der Menge der gemeldeten Aufbrüche und variieren dadurch.

Personal- und Versorgungsaufwendungen

Unter dieser Position werden alle Personal- und Versorgungsaufwendungen für die in diesem Produkt tätigen Beschäftigten dargestellt.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen liegen im Jahr 2024 rd. 1,14 Mio € über dem Vorjahresansatz.

Die größten Positionen bilden die Erhaltungssätze für die Straßen- und Brückenunterhaltung, sowie die geplante Sanierung der Ringstraße mit ca. 2,37 Mio € sowie der letzte Bauabschnitt der K 10 (Petershäger Weg), der aus Resten des Vorjahres finanziert wird.

Ab 2024 wird im Stadthaushalt (120103) und den SBM (120101) erstmalig die Umsetzung des Komponentenansatzes angewandt. Hiernach besteht die Möglichkeit, bei großflächigen Deckenerneuerungen die Asphaltdeckschicht (1. Komponente) investiv als Vermögen abzubilden. Der komplette restliche Oberbau (2. Komponente) wird weiterhin aus den konsumtiven Ansätzen der SBM beglichen.

Eine weitere große Position stellen die Straßenentwässerungsgebühren in Höhe von 2,3 Mio € dar, deren Höhe sich aus der Regenwassergebühr der Stadt ergibt. Die Stromkosten sind im Vergleich zum Vorjahr gesunken.

Bilanzielle Abschreibungen

Hier werden die bilanziellen Abschreibungen aus Vermögenszuwächsen aufgrund von Investitionsmaßnahmen des beweglichen Vermögens und des Bauhofs Dützen abgebildet.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die ausgewiesenen Aufwendungen setzen sich zusammen aus verschiedenen Personalnebenaufwendungen, beispielsweise für Schutzkleidung und PKW-Entschädigungen und aus Aufwendungen für Aus- und Fortbildungen.

Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Innerhalb der Leistungsbeziehungen der SBM sind die Aufwendungen zu verrechnen, die u. a für die Inanspruchnahme des Fuhrparks, des Betriebshofs und für den Zentralbereich entstehen.

Schwerpunkte der Aufgabenerledigung in 2024

- Gewährleistung der Verkehrssicherheit
- Substanzerhalt der städtischen Verkehrsflächen
- Pflege, Wartung und Instandhaltung der städtischen Verkehrstechnik
- Prüfungen und Erhaltungsmaßnahmen an Brücken- und Ingenieurbauwerken
- Umsetzung der investiven Maßnahmen aus dem beschlossenen Straßen- und Wegekonzept der Stadt Minden

Teilfinanzplan		Ergebnis	Ansatz	Plan	VE	Planung	Planung	Planung
Ein- und Auszahlungsarten in €		2022	2023	2024	2024	2025	2026	2027
+	Einzahl. aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen.	223.565,22	0	0	0	0	0	0
=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	223.565,22	0	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	72.296,33	0	0	0	0	0	0
-	Auszahl. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	506.764,02	469.200	55.200	0	20.000	20.000	20.000
=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	579.060,35	469.200	55.200	0	20.000	20.000	20.000
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-355.495,13	-469.200	-55.200	0	-20.000	-20.000	-20.000

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.-bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Spätere Jahre
120101(99999999)-B62012000 Straßen - Kfz-Beschaffung										
68110001 Investitionszuweisungen vom Land	0,0	0,0	75,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	75,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	407,5	390,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	407,5	390,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120101(99999999)-B62012000	0,0	0,0	-332,6	-390,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
120101(99999999)-E62012001 Gemeindestraßen - Bauhof Dützen Dach										
68110001 Investitionszuweisungen vom Land	0,0	0,0	148,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	148,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78510001 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0,0	0,0	72,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	72,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120101(99999999)-E62012001	0,0	0,0	76,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Fortsetzung folgt ...

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.-bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Spätere Jahre
120101(99999999)-S62012000 Straßen - AV ab 800 EUR										
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	99,2	78,7	55,2	0,0	20,0	20,0	20,0	20,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	99,2	78,7	55,2	0,0	20,0	20,0	20,0	20,0
Saldo 120101(99999999)-S62012000	0,0	0,0	-99,2	-78,7	-55,2	0,0	-20,0	-20,0	-20,0	-20,0
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	0,0	-355,5	-469,2	-55,2	0,0	-20,0	-20,0	-20,0	-20,0

Erläuterungen zu investiven Maßnahmen

B 62 012 000 Kfz-Beschaffung

Für den Ersatz des Asphaltfertigers Vögele Super 1600 wurde eine VE in Höhe von 350.000 € eingestellt, sichtbar in dem Produkt Fuhrpark und Werkstatt. Die Mittel stehen damit im Wirtschaftsplan 2025 zur Verfügung.

S 62 012 000

Anschaffung diverser Gerätschaften; beispielsweise werden verschiedene Kleingeräte wie Minibagger, Motorsägen, Rüttelplatten, Mulden und Motorflex angeschafft. Des weiteren werden Geräte für die Brückenkontrolle benötigt.

Stellenplan	Einh.	Plan 2023	Plan 2024
Beamte	Anz.	2,375	2,375
Tariflich Beschäftigte	Anz.	51,000	52,500



Einrichtung 600
Budget 626
Produkt 130101

Eigenbetrieb Städtische Betriebe Minden (SBM)
Grünanlagen
Grün- und Parkanlagen

Kurzbeschreibung

Pflege und Unterhaltung sämtlicher städtischer Grün- und Parkanlagen inkl. der Sport- und Spielplätze.

Zugehöriger Produktbereich

13 Natur- und Landschaftspflege

Produktverantwortliche/r

S 2 / M. Damke

Zugehörige Produktgruppe

01 Öffentliches Grün

Budgetverantwortliche/r

S 2 / M. Damke

Politisches Gremium

Betriebsausschuss

Strategische Zielausrichtung

Kultur, Sport und Freizeit

- Die Mindener Angebote im Grünen sind gut besucht.
- Die Mindener Bevölkerung ist bewegungsbegeistert und sportlich.

Partizipation, Engagement, soziale Stabilität

- Minden lebt Begegnung und Austausch.

Umwelt- und Klimaschutz

- Minden hat sich erfolgreich an den Klimawandel ausgerichtet.
- In Minden sind die Naturräume im ökologischen Gleichgewicht.

Wohnen und Siedlungsstruktur

- Minden bietet in der ganzen Stadt ein lebenswertes Wohnumfeld.

Leistungen des Produkts	Aufgabentyp	Ausrichtung	Auftragsgrundlage
001 Pflege u. Unterhaltung Parkanlagen	bedingt pflichtig	extern	Ratsbeschluss
002 Pflege u. Unterhaltung Spielplätze	bedingt pflichtig	extern	Ratsbeschluss
003 Pflege u. Unterhaltung Sportplätze	bedingt pflichtig	extern	Ratsbeschluss
004 Gebäudebegleitgrün in Schulen u. Kindergärten	bedingt pflichtig	extern	Ratsbeschluss
005 Straßenbegleitgrün	pflichtig	extern	Gesetz
006 Planungsbegleitende Maßnahmen	bedingt pflichtig	extern	Ratsbeschluss
007 Industrieingrünung u. Ausgleichsflächen	bedingt pflichtig	extern	Ratsbeschluss

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Plan	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten in €	2022	2023	2024	2025	2026	2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1,00	364.800	340.379	60.000	60.000	60.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.226,11	68.000	68.000	68.000	68.000	68.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.852.667,22	3.643.104	4.512.970	4.089.794	4.174.436	4.225.637
+ Sonstige ordentliche Erträge	86.222,91	25.020	25.020	25.020	25.020	25.020
+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	50.000	50.000	50.000	50.000
= Ordentliche Erträge	2.940.117,24	4.100.924	4.996.369	4.292.814	4.377.456	4.428.657
- Personalaufwendungen	1.579.061,75	1.824.047	2.054.241	2.095.324	2.137.229	2.179.973

Fortsetzung folgt ...

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Plan	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten in €	2022	2023	2024	2025	2026	2027
- Versorgungsaufwendungen	0,00	10	10	10	10	10
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	863.172,42	1.696.184	2.143.103	1.427.909	1.468.430	1.474.661
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	121.076	123.497	123.497	123.497	123.497
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	38.812,43	61.481	78.014	53.062	53.111	53.160
= Ordentliche Aufwendungen	2.481.046,60	3.702.798	4.398.865	3.699.802	3.782.277	3.831.301
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	459.070,64	398.126	597.504	593.012	595.179	597.356
= Ordentliches Ergebnis	459.070,64	398.126	597.504	593.012	595.179	597.356
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	459.070,64	398.126	597.504	593.012	595.179	597.356
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	24.815,35	70.000	35.000	35.000	35.000	35.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	622.012,85	468.126	632.504	628.012	630.179	632.356
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-597.197,50	-398.126	-597.504	-593.012	-595.179	-597.356
= Ergebnis	-138.126,86	0	0	0	0	0

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Unter dieser Position sind u. a. die Zuweisungen vom Land für den Umbau des Königsglaciis zu finden.

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Hier werden Erträge aus Leistungen für Externe und die Einnahmen aus Grundstücksverpachtungen, für Grabeland und landwirtschaftliche Nutzflächen ausgewiesen.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Darunter befinden sich die Pauschalerstattungen auf Basis der Dienstleistungsvereinbarung mit der Stadt Minden. Die Inanspruchnahme dieser Dienstleistungen wird zunehmen, so dass als Folge höhere Erstattungen im Vergleich zum Vorjahr erwartet werden. Deren Gegenfinanzierung wird im Produkt 130102 im Kernhaushalt dargestellt.

Sonstige ordentliche Erträge

Sonstige ordentliche Erträge entstehen durch Erstattungen aus Verkehrsunfällen mit Schäden an Bäumen. Diese können nicht konkret vorhergesehen werden, der Ansatz wird daher jedes Jahr gleichbleibend beplant.

Personalaufwendungen

Hier werden die aufgrund des Tarifabschlusses deutlich gesteigerten Personalaufwendungen für den Bereich ausgewiesen.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Es handelt sich um die Unterhaltungsmittel für Grünanlagen, Sportstätten und Spielplätze sowie Mittel für Betriebs- und Geschäftsausstattung, Verbrauchsmittel und Müllbeseitigung. Hier sind auch die Mittel für die Vergabe von Leistungen an Dritte enthalten. Die Räumung des Grabelandes am Schwarzen Weg schlägt mit 400.000 € zu Buche, was zu deutlich erhöhten Aufwendungen führt.

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibung von Maschinen und Gebäuden.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Geschäftsaufwand sowie der Aufwand für Schutzkleidung, Dienstreisen und Fortbildungen verbergen sich in dieser Position.

Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Hier werden die interne Leistungsverrechnung für den SBM-Betriebshof und die Erstattung an den Fuhrpark und den Zentralbereich ausgewiesen.

Schwerpunkte der Aufgabenerledigung in 2024

- Umsetzung EU-Verordnung "Grün in Stadt"
- Optimierung des Standortes "Botanischer Garten"
- weitere Umsetzung des Glaciskonzepts
- Optimierung der Grünflächenunterhaltung
- Schaffung von Raum für Artenvielfalt im öffentlichen Grün

Teilfinanzplan		Ergebnis	Ansatz	Plan	VE	Planung	Planung	Planung
Ein- und Auszahlungsarten in €		2022	2023	2024	2024	2025	2026	2027
+	Einzahl. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	132.000,00	1.846.888	1.143.308	0	2.864.000	3.852.687	3.719.700
+	Einzahl. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	538.678	285.827	0	892.937	1.029.334	686.800
=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	132.000,00	2.385.566	1.429.135	0	3.756.937	4.882.021	4.406.500
-	Auszahl. für den Erwerb von Grundst. / Gebäuden	0,00	0	100.000	0	100.000	100.000	100.000
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen (Kassenwirksamkeit)	279.540,18	2.900.566	1.479.135	10.420.000	3.806.937 (3.580.000)	4.932.021 (3.710.000)	4.456.500 (3.130.000)
-	Auszahl. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	369.843,02	585.000	1.202.000	0	300.000	150.000	150.000
=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	649.383,20	3.485.566	2.781.135	10.420.000	4.206.937	5.182.021	4.706.500
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-517.383,20	-1.100.000	-1.352.000	-	-450.000	-300.000	-300.000
					10.420.000			

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.-bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Spätere Jahre
130101(99999999)-B62013000 Grünanlagen - Fahrzeuge und Fahrzeugzubehör										
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	303,1	235,0	440,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	303,1	235,0	440,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 130101(99999999)-B62013000	0,0	0,0	-303,1	-235,0	-440,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
130101(99999999)-E62013004 Erneuerung Radweg Schlagde										
78510001 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0,0	0,0	240,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	240,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 130101(99999999)-E62013004	0,0	0,0	-240,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
130101(99999999)-E62013005 ISEK Weserauen										
78210001 Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	247,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78510001 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0,0	1.600,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	1.847,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 130101(99999999)-E62013005	0,0	-1.847,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Fortsetzung folgt ...

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.- bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Pla- nung 2025	Pla- nung 2026	Pla- nung 2027	Spätere Jahre
130101(99999999)-E62013006 SBM Grün- und Parkanlagen(99999999)-E62013006										
78510001 Auszahlungen für Hoch- baumaßnahmen	0,0	0,0	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 130101(99999999)-E62013006	0,0	0,0	-0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
130101(99999999)-E62013007 Wiederherstellung Spielfeld am Weserstadion										
78510001 Auszahlungen für Hoch- baumaßnahmen	0,0	0,0	37,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	37,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 130101(99999999)-E62013007	0,0	0,0	-37,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
130101(99999999)-E62013008 Sanierungsmaßnahmen Sportplätze										
78510001 Auszahlungen für Hoch- baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	50,0	50,0	50,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	50,0	50,0	50,0	0,0
Saldo 130101(99999999)-E62013008	0,0	0,0	0,0	0,0	-50,0	0,0	-50,0	-50,0	-50,0	0,0
130101(99999999)-E62013009 Sanierung Spielplatz Bachstraße										
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	0,0	0,0	125,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78510001 Auszahlungen für Hoch- baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	125,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	125,0	125,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 130101(99999999)-E62013009	0,0	0,0	0,0	-125,0	-125,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
130101(99999999)-E62013010 Umgestaltung Fischerglaxis										
68100001 Investitionszuwendungen vom Bund	0,0	0,0	54,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
68110001 Investitionszuweisungen vom Land	0,0	0,0	77,1	256,0	48,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
68480001 Einzahlg. Veräußerung. v. sonst. Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0	64,0	12,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	132,0	320,0	61,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78510001 Auszahlungen für Hoch- baumaßnahmen	0,0	320,0	0,5	320,0	61,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	320,0	0,5	320,0	61,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 130101(99999999)-E62013010	0,0	-320,0	131,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
130101(99999999)-E62013020 Umgestaltung Königsglaxis										
68110001 Investitionszuweisungen vom Land	0,0	0,0	0,0	830,9	550,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
68480001 Einzahlg. Veräußerung. v. sonst. Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0	41,5	137,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	872,4	688,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78510001 Auszahlungen für Hoch- baumaßnahmen	0,0	872,4	0,0	872,4	688,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	872,4	0,0	872,4	688,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 130101(99999999)-E62013020	0,0	-872,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
130101(99999999)-E62013030 Umgestaltung Südliches Weserglaxis										
68110001 Investitionszuweisungen vom Land	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.215,7	0,0

Fortsetzung folgt ...

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.- bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Pla- nung 2025	Pla- nung 2026	Pla- nung 2027	Spätere Jahre
68480001 Einzahlg. Veräußerung. v. sonst. Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0	243,1	0,0	0,0	0,0	243,1	60,8	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	243,1	0,0	0,0	0,0	243,1	1.276,5	0,0
78510001 Auszahlungen für Hoch- baumaßnahmen	0,0	1.519,6	0,0	243,1	0,0	0,0	0,0	243,1	1.276,5	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	1.519,6	0,0	243,1	0,0	0,0	0,0	243,1	1.276,5	0,0
Saldo 130101(99999999)-E62013030	0,0	-1.519,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
130101(99999999)-E62013040 Umgestaltung Nördliches Weserglaci										
68110001 Investitionszuweisungen vom Land	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	884,7	0,0	0,0
68480001 Einzahlg. Veräußerung. v. sonst. Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	176,9	44,2	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	176,9	928,9	0,0	0,0
78510001 Auszahlungen für Hoch- baumaßnahmen	0,0	1.105,9	0,0	0,0	0,0	0,0	176,9	928,9	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	1.105,9	0,0	0,0	0,0	0,0	176,9	928,9	0,0	0,0
Saldo 130101(99999999)-E62013040	0,0	-1.105,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
130101(99999999)-E62013050 Umgestaltung Marienglaci										
68480001 Einzahlg. Veräußerung. v. sonst. Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	171,4
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	171,4
78510001 Auszahlungen für Hoch- baumaßnahmen	0,0	1.071,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	171,4
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	1.071,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	171,4
Saldo 130101(99999999)-E62013050	0,0	-1.071,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
130101(99999999)-E62013060 Umgestaltung Simeonglaci										
78510001 Auszahlungen für Hoch- baumaßnahmen	0,0	1.859,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	1.859,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 130101(99999999)-E62013060	0,0	-1.859,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
130101(99999999)-E62013070 Sanierung Flutlichtanlage Mittelweg										
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	0,0	0,0	130,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78510001 Auszahlungen für Hoch- baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	60,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	60,0	130,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 130101(99999999)-E62013070	0,0	0,0	0,0	-60,0	-130,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
130101(99999999)-E62013071 Erneuerung Zaunanlage Sportplatz Päpinghausen										
78510001 Auszahlungen für Hoch- baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 130101(99999999)-E62013071	0,0	0,0	0,0	-10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
130101(99999999)-E62013072 Dachsanierung Betriebsgebäude Botanischer Garten										
78510001 Auszahlungen für Hoch- baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 130101(99999999)-E62013072	0,0	0,0	0,0	-50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Fortsetzung folgt ...

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.- bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Pla- nung 2025	Pla- nung 2026	Pla- nung 2027	Spätere Jahre
130101(99999999)-E62013073 Beschaffung Sportgeräte Sportbüro										
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	0,0	0,0	40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78510001 Auszahlungen für Hoch- baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	40,0	40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 130101(99999999)-E62013073	0,0	0,0	0,0	-40,0	-40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
130101(99999999)-E62013074 Zaunanlagen Sportplatz Leteln										
78510001 Auszahlungen für Hoch- baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 130101(99999999)-E62013074	0,0	0,0	0,0	-50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
130101(99999999)-E62013075 Laufbahn Mittelweg										
78510001 Auszahlungen für Hoch- baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	180,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	180,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 130101(99999999)-E62013075	0,0	0,0	0,0	-180,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
130101(99999999)-E62013077 Fangnetze Sportplatz Mittelweg										
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	0,0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 130101(99999999)-E62013077	0,0	0,0	0,0	0,0	-20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
130101(99999999)-E62013080 Gestaltung Weserpromenade (Zusf. 1. bis 3. BA)										
68110001 Investitionszuweisungen vom Land	0,0	0,0	0,0	760,0	544,0	0,0	2.864,0	2.968,0	2.504,0	0,0
68480001 Einzahlg. Veräußerung. v. sonst. Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0	190,0	136,0	0,0	716,0	742,0	626,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	950,0	680,0	0,0	3.580,0	3.710,0	3.130,0	0,0
78510001 Auszahlungen für Hoch- baumaßnahmen (Kassenwirksamkeit)	0,0	12.847,8 (0,0)	0,0	950,0	680,0	10.420,0	3.580,0 (3.580,0)	3.710,0 (3.710,0)	3.130,0 (3.130,0)	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	12.847,8	0,0	950,0	680,0	10.420,0	3.580,0	3.710,0	3.130,0	0,0
Saldo 130101(99999999)-E62013080	0,0	-12.847,8	0,0	0,0	0,0	-10.420,0	0,0	0,0	0,0	0,0
130101(99999999)-G62013000 Grünanlagen Grunderwerb										
78210001 Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Saldo 130101(99999999)- G62013000	0,0	0,0	0,0	0,0	-100,0	0,0	-100,0	-100,0	-100,0	-100,0
130101(99999999)-S62013001 Grünanlagen - AV ab 800 EUR										
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	66,7	150,0	150,0	0,0	150,0	150,0	150,0	150,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	66,7	150,0	150,0	0,0	150,0	150,0	150,0	150,0
Saldo 130101(99999999)-S62013001	0,0	0,0	-66,7	-150,0	-150,0	0,0	-150,0	-150,0	-150,0	-150,0

Fortsetzung folgt ...

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.-bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Spätere Jahre
130101(99999999)-S62013002 Grünanlagen: Erstmalige Erstellung Grünflächenkat.										
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	0,0	200,0	200,0	0,0	150,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	200,0	200,0	0,0	150,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 130101(99999999)-S62013002	0,0	0,0	0,0	-200,0	-200,0	0,0	-150,0	0,0	0,0	0,0
Investitionstätigkeit unterhalb der Wertgrenze										
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	0,0	0,0	97,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	97,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo unterhalb der Wertgrenze	0,0	0,0	0,0	0,0	-97,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	-21.443,4	-517,4	-1.100,0	-1.352,0	-10.420,0	-450,0	-300,0	-300,0	-250,0

Erläuterungen zu investiven Maßnahmen

B 62 013 000 Fahrzeuge und Fahrzeugzubehör

Hier ist die Beschaffung eines neuen Unimog geplant.

E 62 013 008 Sanierungsmaßnahmen Sportplätze

Aus diesem Ansatz werden Sanierungsmaßnahmen an verschiedenen Sportplätzen finanziert.

E 62 013 009 Sanierung Spielplatz Bachstraße

Der Spielplatz erhält einen neuen Fußballkäfig.

E 62 013 010 Umgestaltung Fischerglacis

Nach Glaciskonzept werden in diesem Jahr der Wegebau und verschiedene Gestaltungselemente folgen. Es werden Bänke und Papierkörbe aufgestellt sowie Sträucher und Bäume gepflanzt.

E 62 013 020 Umgestaltung Königsglacis

Der nächste Bauabschnitt des Glacisumbaus ist im Königsglacis geplant. Jetzt sind zunächst die Planungskosten veranschlagt.

E 62 013 070 Sanierung Flutlicht Mittelweg

Die Flutlichtanlage auf dem Sportplatz wird erneuert.

E 62 013 073 Beschaffung Sportgeräte (Sportbüro)

In Absprache mit dem städtischen Sportbüro werden neue Outdoor-Fitnessgeräte angeschafft. Sie werden an der Weserpromenade zwischen Sommerbad und Minigolfanlage aufgebaut werden.

E 62 013 077 Fangnetze Sportplatz Mittelweg

Im Torbereich werden neue Ballfangnetze installiert.

E 62 013 010 Gestaltung Weserpromenade

Die Umgestaltung der Weserpromenade beginnt in diesem Jahr mit den Planungsarbeiten.

S 62 013 001

Ausstattung von Spielplätzen und Grünanlagen.

S 62 013 002

Hier ist die Beschaffung von Anbau- und Mähgeräten geplant.

Stellenplan	Einh.	Plan 2023	Plan 2024
Beamte	Anz.	–	–
Tariflich Beschäftigte	Anz.	33,250	33,250



Einrichtung 600
Budget 627
Produkt 130301

Eigenbetrieb Städtische Betriebe Minden (SBM)
Bestattungswesen (krE) und Sonderleistungen
Bestattungswesen

Kurzbeschreibung

Unterhalt und Betrieb von 15 städtischen Friedhöfen mit den zugehörigen Serviceleistungen.

Zugehöriger Produktbereich

13 Natur- und Landschaftspflege

Produktverantwortliche/r

S 2 / M. Damke

Zugehörige Produktgruppe

03 Friedhöfe

Budgetverantwortliche/r

S 2 / M. Damke

Politisches Gremium

Betriebsausschuss

Strategische Zielausrichtung

Kommunale Verwaltung

- Die Stadtverwaltung ist servicestark.

Kultur, Sport und Freizeit

- Die Mindener Angebote im Grünen sind gut besucht.

Umwelt- und Klimaschutz

- Minden hat sich erfolgreich an den Klimawandel ausgerichtet.

- In Minden sind die Naturräume im ökologischen Gleichgewicht.

Wohnen und Siedlungsstruktur

- Minden bietet in der ganzen Stadt ein lebenswertes Wohnumfeld.

- Minden verfügt über eine stabile Ver- und Entsorgung.

Leistungen des Produkts	Aufgabentyp	Ausrichtung	Auftragsgrundlage
001 Durchführung von Erdbestattungen	pflichtig	extern	Ortsrecht
002 Durchführung von Urnenbestattungen	pflichtig	extern	Ortsrecht
003 Neuanlage von Grabfeldern	pflichtig	extern	Ratsbeschluss
004 Unterhaltung Grünanlagen auf dem Friedhof	bedingt pflichtig	extern	Ratsbeschluss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	920	920	920	920	920
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.802.700,43	1.393.567	1.672.472	1.670.000	1.670.000	1.670.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	357.538,28	364.984	433.540	433.620	433.620	433.620
+ Sonstige ordentliche Erträge	11.916,86	15.020	15.020	15.020	15.020	15.020
= Ordentliche Erträge	2.172.155,57	1.774.491	2.121.952	2.119.560	2.119.560	2.119.560
- Personalaufwendungen	1.129.911,93	1.234.338	1.363.727	1.391.001	1.418.819	1.447.194
- Versorgungsaufwendungen	0,00	10	10	10	10	10
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	602.930,43	772.828	812.168	818.034	823.966	782.962
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	144.757	147.652	147.652	147.652	147.652
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	53.409,28	45.236	56.176	56.176	56.176	56.176
= Ordentliche Aufwendungen	1.786.251,64	2.197.169	2.379.733	2.412.873	2.446.623	2.433.994

Fortsetzung folgt ...

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Plan	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten in €	2022	2023	2024	2025	2026	2027
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	385.903,93	-422.678	-257.781	-293.313	-327.063	-314.434
= Ordentliches Ergebnis	385.903,93	-422.678	-257.781	-293.313	-327.063	-314.434
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	385.903,93	-422.678	-257.781	-293.313	-327.063	-314.434
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	36.957,33	243.803	354.379	347.874	352.546	357.321
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-36.957,33	-243.803	-354.379	-347.874	-352.546	-357.321
= Ergebnis	348.946,60	-666.481	-612.160	-641.187	-679.609	-671.755

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Hauptertragsposition sind die Bestattungsgebühren, die erhöht wurden. Nach der NKF-Systematik sind hier zudem Erträge aus den passiven Rechnungsabgrenzungsposten (PRAP) für bereits vor Jahren vereinnahmte Nutzungsgebühren enthalten.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Darunter fallen Ruherechtsentschädigungen für Kriegsgräber, Kostenerstattungen vom Krematorium und die Pauschalerstattungen von der Stadt in Höhe des Anteils des öffentlichen Grüns, deren Gegenfinanzierung sich im Produkt 130303 im Kernhaushalt befindet.

Personalaufwendungen

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen für die auf den Friedhöfen tätigen Mitarbeiter*innen sind hier veranschlagt.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Darunter fallen Aufwendungen für die Unterhaltung von Grünanlagen, die Unterhaltung der Ausstattung sowie die Abfallentsorgung. Die Aufwendungen für Strom, Heizung und Wasser sind hier ebenfalls enthalten.

Zudem werden die Erstattungen für Leistungen anderer Fachbereiche und Querschnittsämter ausgewiesen.

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibung von Maschinen und Gebäuden.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hierunter fallen die Aufwendungen für den Geschäftsaufwand, Schutzkleidung, Dienstreisen und Fortbildungen.

Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Die interne Leistungsverrechnung SBM-Betriebshof und die Erstattung an den Fuhrpark finden sich unter dieser Position. Auch die Kosten für den Zentralbereich werden hier aufgeführt.

Schwerpunkte der Aufgabenerledigung in 2024

- Anpassung der Bestattungsarten und Grabpflegeangebote an den demografischen Wandel
- Optimierung der Friedhofsunterhaltung

Teilfinanzplan	Ergebnis	Ansatz	Plan	VE	Planung	Planung	Planung
Ein- und Auszahlungsarten in €	2022	2023	2024	2024	2025	2026	2027
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	383.553,52	780.000	150.000	0	150.000	150.000	150.000
- Auszahl. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	67.788,35	99.000	125.000	0	20.000	20.000	20.000

Fortsetzung folgt ...

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	451.341,87	879.000	275.000	0	170.000	170.000	170.000
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-451.341,87	-879.000	-275.000	0	-170.000	-170.000	-170.000

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.- bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Pla- nung 2025	Pla- nung 2026	Pla- nung 2027	Spätere Jahre
130301(99999999)-B62013501 Bestattungen - Kfz-Beschaffung										
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	67,8	4,0	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	67,8	4,0	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 130301(99999999)-B62013501	0,0	0,0	-67,8	-4,0	-30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
130301(99999999)-B62013505 Ausstattung Neubau Südfriedhof										
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	0,0	0,0	75,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78530001 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	150,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	150,0	75,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 130301(99999999)-B62013505	0,0	0,0	0,0	-150,0	-75,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
130301(99999999)-E62013500 Dachsanierung Friedhofskapelle Meißen										
78530001 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	120,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	120,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 130301(99999999)-E62013500	0,0	0,0	0,0	-120,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
130301(99999999)-E62013501 Erweiterung Muslimischer Friedhofsteil										
78530001 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 130301(99999999)-E62013501	0,0	0,0	0,0	-20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
130301(99999999)-E62013502 Sanierungsmaßnahmen Kapellen										
78530001 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	150,0	0,0	150,0	150,0	150,0	150,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	150,0	0,0	150,0	150,0	150,0	150,0
Saldo 130301(99999999)-E62013502	0,0	0,0	0,0	0,0	-150,0	0,0	-150,0	-150,0	-150,0	-150,0
130301(99999999)-N62013002 Neubau Gebäude Südfriedhof										
78530001 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,0	0,0	383,6	490,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	383,6	490,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 130301(99999999)-N62013002	0,0	0,0	-383,6	-490,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
130301(99999999)-S62013501 Bestattungen - AV ab 800 EUR										
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	0,0	20,0	20,0	0,0	20,0	20,0	20,0	20,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	20,0	20,0	0,0	20,0	20,0	20,0	20,0
Saldo 130301(99999999)-S62013501	0,0	0,0	0,0	-20,0	-20,0	0,0	-20,0	-20,0	-20,0	-20,0
130301(99999999)-S62013503 Neue Software und Neuaufnahme										
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Fortsetzung folgt ...

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.-bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Spätere Jahre
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 130301(99999999)-S62013503	0,0	0,0	0,0	-50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investitionstätigkeit unterhalb der Wertgrenze										
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo unterhalb der Wertgrenze	0,0	0,0	0,0	-25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	0,0	-451,3	-879,0	-275,0	0,0	-170,0	-170,0	-170,0	-170,0

Erläuterungen zu investiven Maßnahmen

B 62 013 501 Kfz-Beschaffung

Ein Anhänger wird beschafft.

B 62 013 505 Ausstattung Neubau Südfriedhof

Für den Neubau ist hier die Ausstattung mit Mobiliar und weiteren Gegenständen abgebildet.

E 62 013 502 Sanierungsmaßnahmen an Kapellen

Für unterjährig anfallende Arbeiten an den Kapellen ist hier Budget vorgesehen.

S 62 013 501

Regelmäßig ist hier der Ersatz diverser Kleingeräte, die im Lauf des Jahres ersetzt werden müssen, vorgesehen. Abgängig sind Kleingeräte wie zum Beispiel Heckenscheren, Motorsägen, Blasgeräte und Freischneider.

Stellenplan	Einh.	Plan 2023	Plan 2024
Beamte	Anz.	-	-
Tariflich Beschäftigte	Anz.	20,375	20,375



Einrichtung 600
Budget 627
Produkt 130302

**Eigenbetrieb Städtische Betriebe Minden (SBM)
 Bestattungswesen (krE) und Sonderleistungen
 Ortsspezifische Sonderleistungen, auch gewerblicher Art**

Kurzbeschreibung

Durchführung der Dauergrabpflege für vorhandene Verträge sowie Neuanlage von Gräbern und Grabpflege.

Zugehöriger Produktbereich

13 Natur- und Landschaftspflege

Produktverantwortliche/r

S 2 / M. Damke

Zugehörige Produktgruppe

03 Friedhöfe

Budgetverantwortliche/r

S 2 / M. Damke

Politisches Gremium

Betriebsausschuss

Strategische Zielausrichtung

Kommunale Verwaltung

- Die Stadtverwaltung ist servicestark.

Leistungen des Produkts	Aufgabentyp	Ausrichtung	Auftragsgrundlage
001 Herrichtung von Gräbern/Grabpflege	freiwillig	extern	Ratsbeschluss
002 Unterhaltung von Kriegsgräbern	pflichtig	extern	Ratsbeschluss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	225.894,99	231.074	229.500	226.220	231.691	231.691
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	151.615,53	151.322	168.249	171.197	174.201	176.836
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	20	20	20	20	20
= Ordentliche Erträge	377.510,52	382.416	397.769	397.437	405.912	408.547
- Personalaufwendungen	285.961,97	310.436	325.853	332.369	339.015	345.794
- Versorgungsaufwendungen	0,00	10	10	10	10	10
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	65.687,63	88.280	88.597	88.814	89.034	89.263
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.248,08	4.933	4.908	4.908	4.908	4.908
= Ordentliche Aufwendungen	352.897,68	403.659	419.368	426.101	432.967	439.975
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	24.612,84	-21.243	-21.599	-28.664	-27.055	-31.428
= Ordentliches Ergebnis	24.612,84	-21.243	-21.599	-28.664	-27.055	-31.428
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	24.612,84	-21.243	-21.599	-28.664	-27.055	-31.428
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.000,00	73.799	84.574	82.429	83.636	84.871
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-40.000,00	-73.799	-84.574	-82.429	-83.636	-84.871
= Ergebnis	-15.387,16	-95.042	-106.173	-111.093	-110.691	-116.299

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Hierunter finden sich die Entgelte für Jahrespflege und Grabherrichtung sowie die auch im Bestattungswesen befindlichen passiven Rechnungsabgrenzungsposten (PRAP) für die Dauergrabpflege.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Hier werden die Kostenerstattung vom Land für die Unterhaltung von Kriegsgräbern sowie die Pauschalerstattung von der Stadt zur Fortführung der Dauergrabpflege erfasst. Die Gegenfinanzierung der letzten Position ist unter dem Produkt 130304 Dauergrabpflege im Kernhaushalt ausgewiesen.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Diese Position beinhaltet die Vergabe der Unterhaltung der Kriegsgräber, die Unterhaltung der Betriebsausstattung sowie Mittel für die Beschaffung von Pflanzen für die Grabbepflanzung.

Außerdem fallen die Erstattungen für Leistungen anderer Fachbereiche und Querschnittsämter mit unter diese Position.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hinter dieser Position verbergen sich der Geschäftsaufwand, Aufwendungen für Schutzkleidung, Dienstreisen und Fortbildungen.

Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Innerhalb der Leistungsbeziehungen der SBM sind hier u. a. die anteiligen Aufwendungen für die Fahrzeug- und Geräteunterhaltung ausgewiesen.

Schwerpunkte der Aufgabenerledigung in 2024

Die wirtschaftliche und kundenorientierte Dienstleistung für den Bürger in der Dauergrabpflege sowohl bei der Neuanlage von Gräbern als auch bei der Pflege bestehender Gräber stehen hier im Vordergrund.

Stellenplan	Einh.	Plan 2023	Plan 2024
Beamte	Anz.	–	–
Tariflich Beschäftigte	Anz.	5,375	5,375



Einrichtung 600
Budget 630
Produkt 110201

Eigenbetrieb Städtische Betriebe Minden (SBM)
Abwasserwirtschaft (krE)
Abwasserwirtschaft

Kurzbeschreibung

Entwurf, Planung und Bau von einschlägigen Neubau- und Sanierungsmaßnahmen und dem sich daran anschließenden ordnungsgemäßen, wirtschaftlichen und gebührenrelevanten Betrieb der Abwasserbeseitigungs- und Behandlungsanlagen zum Wohl der Allgemeinheit, einschl. der baulichen und maschinellen Unterhaltung unter Einbeziehung der Klärschlamm- und Methangasverwertung.
 Erhebung der Kanalanschlussbeiträge sowie des Kostenersatzes für Grundstücksanschlüsse; Ausübung des Kanalanschluss- und -benutzungszwangs.

Zugehöriger Produktbereich

11 Ver- und Entsorgung

Produktverantwortliche/r

S 3 / M. Koppmann

Zugehörige Produktgruppe

02 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

Budgetverantwortliche/r

S 3 / M. Koppmann

Politisches Gremium

Betriebsausschuss

Strategische Zielausrichtung

Wohnen und Siedlungsstruktur

- Minden verfügt über eine stabile Ver- und Entsorgung.

Sicherheit, Gesundheit und gesellschaftliche Teilhabe

- Minden und die Mindener Bevölkerung sind gut auf Krisenfälle vorbereitet.

- Mindens Bevölkerung hat einen guten Gesundheitsstatus.

Umwelt- und Klimaschutz

- Minden nutzt kaum noch klimaschädigende Energie.

- Minden hat sich erfolgreich an den Klimawandel ausgerichtet.

- In Minden sind die Naturräume im ökologischen Gleichgewicht.

- Die Mindener*innen handeln ökologisch nachhaltig.

Leistungen des Produkts	Aufgabentyp	Ausrichtung	Auftragsgrundlage
001 Planung, Ausschreibung, Bauüberwachung usw.	pflichtig	extern	Gesetz
002 Bau- und Maschinenunterhaltung	pflichtig	extern	Gesetz
003 Abwasserableitung, -reinigung und -beseitigung	pflichtig	extern	Gesetz
004 Schlammbehandlung und -verwertung	pflichtig	extern	Gesetz
005 Stromerzeugung	pflichtig	extern	Gesetz
006 Entwässerungskonzepte, Fortschreibung ABK und GKP	pflichtig	extern	Gesetz
007 Indirekteinleiterüberwachung	pflichtig	extern	Gesetz
008 Gewässerschutz	pflichtig	extern	Gesetz
009 Bürgerberatung	pflichtig	extern	Gesetz
010 Gebührenkalkulation	pflichtig	extern	Ortsrecht
011 Erhebung Kanalanschlussbeiträge / Kostenersatz	pflichtig	extern	Gesetz
012 Ausübung Kanalanschluss- / Benutzungszwang	pflichtig	extern	Gesetz

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Plan	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten in €	2022	2023	2024	2025	2026	2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	646.477	598.406	593.799	593.799	593.799
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21.933.661,32	22.228.095	25.121.784	25.457.643	25.051.307	24.756.465
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	259.734,47	300.110	300.110	300.110	300.110	300.110
+ Sonstige ordentliche Erträge	128.913,13	96.140	119.050	116.540	116.540	116.540
+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	561.000	566.500	572.000	577.500	573.600
= Ordentliche Erträge	22.322.308,92	23.831.822	26.705.850	27.040.092	26.639.256	26.340.514
- Personalaufwendungen	4.513.005,04	5.213.800	5.523.877	5.638.033	5.740.632	5.857.276
- Versorgungsaufwendungen	36.782,00	39.911	42.885	44.129	45.012	45.912
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.050.106,73	7.651.567	8.283.113	7.695.278	7.012.496	7.106.850
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	4.738.700	4.713.485	4.683.708	4.655.234	4.534.748
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	204.193,11	400.914	391.288	316.278	319.578	325.078
= Ordentliche Aufwendungen	9.804.086,88	18.044.892	18.954.648	18.377.426	17.772.952	17.869.864
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	12.518.222,04	5.786.930	7.751.202	8.662.666	8.866.304	8.470.650
= Ordentliches Ergebnis	12.518.222,04	5.786.930	7.751.202	8.662.666	8.866.304	8.470.650
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	12.518.222,04	5.786.930	7.751.202	8.662.666	8.866.304	8.470.650
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	345.091,84	872.276	1.024.141	991.582	1.005.913	1.020.623
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-345.091,84	-872.276	-1.024.141	-991.582	-1.005.913	-1.020.623
= Ergebnis	12.173.130,20	4.914.654	6.727.061	7.671.084	7.860.391	7.450.027

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Unter dieser Position verbergen sich in diesem Jahr nur die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Innerhalb der Position öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte sind die Gebühreneinnahmen für Schmutzwasser mit rd. 12,8 Mio. €, Regenwasser mit rd. 4,6 Mio. € sowie die Einleitungsentgelte der umliegenden Städte Petershagen, Porta Westfalica und Bückeburg mit 2,7 Mio. € veranschlagt. Die Straßenentwässerungsgebühren für Stadt, Kreis, Land und Bund mit rd. 2,4 Mio. € werden ebenfalls hier verbucht.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Hierunter fallen der Kostenersatz und die Aufwandserstattung für Grundstücksanschlüsse im öffentlichen Bereich, die nach der Beitrags- und Gebührensatzung vom Grundstückseigentümer an die Stadt gezahlt werden müssen.

Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen für alle im Abwasserbereich tätigen Mitarbeiter*innen sind hier zu finden. Aufgrund der vereinbarten Tarifierhöhungen ist der Ansatz erhöht worden.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die ausgewiesenen Aufwendungen setzen sich im Wesentlichen aus den nachfolgend aufgeführten Positionen zusammen, wobei in den Klammerzusätzen jeweils die Beträge aus dem Jahr 2023 angegeben sind:

Unterhaltung Kläranlagen 250.000 € (Vorjahr 250.000 €)

Unterhaltung Tiefbauten (Kanalnetz) 450.000 € (Vorjahr 400.000 €)

Unterhaltung Maschinen und technische Anlagen (Kläranlage) 500.000 € (Vorjahr 550.000 €)

Strom (Kläranlage und Kanalnetzbetrieb) 550.000 € (Vorjahr 600.000 €)

Klärschlammverwertung 1.500.000 € (Vorjahr 1.400.000 €)

Verbrauchsmittel 850.000 € (Vorjahr 620.000 €)

Abwasserabgabe an das Land 280.000 € (Vorjahr 359.000 €)

Kostenerstattungen für Leistungen der Kernverwaltung 1.104.000 € (Vorjahr 1.021.000 €)

Kanal- und Schachtinspektionen 40.000 € (Vorjahr 50.000 €)

Herstellung von Grundstücksanschlüssen 400.000 € (Vorjahr 400.000 €)

Fortschreibung Generalentwässerungsplan 300.000 € (Vorjahr 250.000 €)

Instandhaltung Kläranlage 500.000 € (Vorjahr 250.000 €)

Neu veranschlagt werden hier 427.000 € für die Kanalrenovation und 50.000 € für die Unterhaltung der Elektrotechnik. Die Aufwendungen für Unterhaltungsarbeiten an den Maschinen und technischen Anlagen Kanalnetzbetrieb und Kläranlage verringern sich gegenüber den Planwerten von 2023 um 50.000 €.

Bilanzielle Abschreibungen

In dieser Position ist der Werteverzehr des gesamten Anlagevermögens der Abwasserwirtschaft für das Jahr 2024 enthalten. Diesem Werteverzehr stehen jedoch Neuinvestitionen gegenüber.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Wesentliche Positionen hier sind:

Geschäftsaufwendungen 60.000 € (Vorjahr 55.000 €)

Ausbildung Fachkräfte Abwasserwirtschaft 25.000 € (Vorjahr 36.000 €)

Fortbildung, einschl. Reisekosten 35.000 € (Vorjahr 30.000 €)

Erbbauszinsen 30.000 € (Vorjahr 28.000 €)

Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

In diesen Aufwendungen sind als größte Position die Aufwendungen für die Betriebsleitung und Steuerungsunterstützung mit rd. 564.000 € sowie für die Fahrzeughaltung mit rd. 350.000 € enthalten.

Schwerpunkte der Aufgabenerledigung in 2024

- Abarbeitung der erforderlichen Sanierungsmaßnahmen aus dem ABK inklusive des darin integrierten Niederschlagswasserbeseitigungskonzeptes
- Fortsetzung der in 2023 begonnenen Maßnahmen
- Durchführung des Projektes zur Feststellung des Starkregenrisikos und die Erstellung eines Handlungsleitfadens Starkregen
- Ausbau der erneuerbaren Energie sowohl auf der Kläranlage als auch an den Sonderbauwerken im Kanalnetz zur zukünftigen Reduktion der Energiekosten
- Überarbeitung und Neuerstellung des Generalentwässerungsplanes mit der Folge, dass die Ergebnisse Einzug in das fortzuschreibende Abwasserbeseitigungskonzept halten

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanl.	1.245,00	0	0	0	0	0	0
+ Einzahl. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	1.890,98	0	0	0	0	0	0
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	61.608,80	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	64.744,78	0	0	0	0	0	0
- Auszahl. für den Erwerb von Grundst. / Gebäuden	205.863,48	100.000	10.000	50.000	10.000	10.000	10.000
(Kassenwirksamkeit)					(10.000)	(10.000)	(10.000)
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.853.190,39	7.693.100	6.258.100	3.774.000	2.831.100	1.396.100	1.135.100

Fortsetzung folgt ...

Teilfinanzplan		Ergebnis	Ansatz	Plan	VE	Planung	Planung	Planung
Ein- und Auszahlungsarten in €		2022	2023	2024	2024	2025	2026	2027
(Kassenwirksamkeit)						(1.374.000)	(600.000)	(600.000)
-	Auszahl. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	1.005.592,81	350.000	800.000	0	150.000	150.000	150.000
-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	15.000	15.000	60.000	15.000	15.000	15.000
	(Kassenwirksamkeit)					(15.000)	(15.000)	(15.000)
=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.064.646,68	8.158.100	7.083.100	3.884.000	3.006.100	1.571.100	1.310.100
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.999.901,90	-8.158.100	-7.083.100	-3.884.000	-3.006.100	-1.571.100	-1.310.100

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.-bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Spätere Jahre
110201(99999999)-B63011001 Abwasserbewirtschaftung - Kfz- Beschaffung										
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	904,1	200,0	650,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	904,1	200,0	650,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-B63011001	0,0	0,0	-904,1	-200,0	-650,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011030 Ertüchtigung von Pumpstationen										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	0,0	69,7	140,0	300,0	500,0	100,0	100,0	100,0	100,0
(Kassenwirksamkeit)	(0,0)	(0,0)					(100,0)	(100,0)	(100,0)	
78522002 Auszahlungen für Tiefbauten (SBM Abwasser)	0,0	0,0	51,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	121,1	140,0	300,0	500,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Saldo 110201(99999999)-E63011030	0,0	0,0	-121,1	-140,0	-300,0	-500,0	-100,0	-100,0	-100,0	-100,0
110201(99999999)-E63011100 Allg. Kanalerneuerung/-sanierung/-verlängerung										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	0,0	19,6	1.500,0	0,0	2.500,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0
(Kassenwirksamkeit)	(0,0)	(0,0)					(500,0)	(500,0)	(500,0)	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	19,6	1.500,0	0,0	2.500,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0
Saldo 110201(99999999)-E63011100	0,0	0,0	-19,6	-1.500,0	0,0	-2.500,0	-1.000,0	-1.000,0	-1.000,0	-1.000,0
110201(99999999)-E63011180 Regenüberlaufbecken Haddenhausen (RÜB)										
68210001 EZ a. d. Veräußerg. von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	1,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	1,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	0,0	139,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78522002 Auszahlungen für Tiefbauten (SBM Abwasser)	0,0	2.340,0	6,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	2.340,0	146,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011180	0,0	-2.340,0	-145,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011182 MWK Quartier Laxburg										
78522002 Auszahlungen für Tiefbauten (SBM Abwasser)	0,0	0,0	1,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	1,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011182	0,0	0,0	-1,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Fortsetzung folgt ...

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.-bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Spätere Jahre
110201(99999999)-E63011189 Optimierung Primärschlammeind.										
78522002 Auszahlungen für Tiefbauten (SBM Abwasser)	0,0	0,0	3,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	3,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011189	0,0	0,0	-3,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011194 Renovation MWK Kutenhauser Straße Karolingerring										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	236,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	236,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011194	0,0	-236,0	-0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011195 Erneuerung MWK Hahler Str. / Kampstr. u. Königwall										
78522002 Auszahlungen für Tiefbauten (SBM Abwasser)	0,0	258,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	258,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011195	0,0	-258,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011196 Erneuerung MWK Dorothenstraße HansasträÙe										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	0,0	397,9	0,0	65,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78522002 Auszahlungen für Tiefbauten (SBM Abwasser)	0,0	608,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	608,0	397,9	0,0	65,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011196	0,0	-608,0	-397,9	0,0	-65,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011197 Erneuerung MWK Königstr., Königswall u. Simeonstr.										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	0,0	372,3	611,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78522002 Auszahlungen für Tiefbauten (SBM Abwasser)	0,0	1.238,0	1,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	1.238,0	373,8	611,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011197	0,0	-1.238,0	-373,8	-611,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011198 Erneuerung MWK Moltkestr., Ringstr. /Hardenbergstr.										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	317,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	317,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011198	0,0	-317,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011199 Renovation MWK Fußgängerzone Innenstadt										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	0,0	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78522002 Auszahlungen für Tiefbauten (SBM Abwasser)	0,0	318,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	318,0	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011199	0,0	-318,0	-0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011201 Renovation MWK Karolingerring Stiftsallee										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	186,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	186,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011201	0,0	-186,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Fortsetzung folgt ...

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.- bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Pla- nung 2025	Pla- nung 2026	Pla- nung 2027	Spätere Jahre
110201(99999999)-E63011202 Renovation MWK Nettelbeckstraße Annabergstraße										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	155,0	5,0	55,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	155,0	5,0	55,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011202	0,0	-155,0	-5,0	-55,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011203 Weg Bereich zw. Weizenkamp u. Zum Finsteren Felde										
78522002 Auszahlungen für Tiefbauten (SBM Abwasser)	0,0	66,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	66,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011203	0,0	-66,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011204 Renovation SWK Hahler Str., Wittelsb. u. Bayernr.										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	264,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	264,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011204	0,0	-264,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011205 Renov. MWK Obere Altstadt NO										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	501,0	26,2	445,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	501,0	26,2	445,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011205	0,0	-501,0	-26,2	-445,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011206 Erneuerung SWK Erlengrund										
78522002 Auszahlungen für Tiefbauten (SBM Abwasser)	0,0	652,0	3,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	652,0	3,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011206	0,0	-652,0	-3,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011207 Renovation MWK Simeonstraße, Rodenb. Str., Weingart										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	132,0	0,0	120,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	132,0	0,0	120,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011207	0,0	-132,0	0,0	-120,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011208 Erneuerung MWK Sedanstr. südl. Feldstraße										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	329,0	0,7	300,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	329,0	0,7	300,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011208	0,0	-329,0	-0,7	-300,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011209 Renovation MWK Gelindeweg, Dohlenw., Wachtelstr.,										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	352,0	0,0	258,0	77,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	352,0	0,0	258,0	77,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011209	0,0	-352,0	0,0	-258,0	-77,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011210 Überplanung Bereich Hermannstraße, Fischerglasis										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	56,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	56,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Fortsetzung folgt ...

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.- bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Pla- nung 2025	Pla- nung 2026	Pla- nung 2027	Spätere Jahre
Saldo 110201(99999999)-E63011210	0,0	-56,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011211 Planung Mauerwerkssanierung gegen drückend. Wasse										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanal- bau	0,0	48,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	48,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011211	0,0	-48,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011212 Erneuerung SWK Roßbachstr. zw. Stiftsallee u. Ziet										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanal- bau	0,0	770,0	0,0	716,0	240,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	770,0	0,0	716,0	240,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011212	0,0	-770,0	0,0	-716,0	-240,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011213 Renov. SWK Am Knick/Schnuck.										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanal- bau	0,0	93,0	0,0	83,0	309,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	93,0	0,0	83,0	309,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011213	0,0	-93,0	0,0	-83,0	-309,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011214 Renovation MWK Rodenbecker Str. /Hohenzollernring										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanal- bau	0,0	304,0	1,6	281,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	304,0	1,6	281,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011214	0,0	-304,0	-1,6	-281,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011215 Renovation MWK Obere Altstadt Südwest										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanal- bau	0,0	243,0	0,0	223,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	243,0	0,0	223,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011215	0,0	-243,0	0,0	-223,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011216 Bautechn. /Hydr. Erneuerung MWK Drabertstr., Schill										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanal- bau	0,0	690,0	17,2	710,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	690,0	17,2	710,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011216	0,0	-690,0	-17,2	-710,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011217 Hydr. Erneuerung MWK Niedernfeldstr., Schülerweg										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanal- bau	0,0	338,0	8,1	21,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	338,0	8,1	21,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011217	0,0	-338,0	-8,1	-21,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011218 Hydr. u. bautechn. Ern. Bereich MWK Kleine Dombrede										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanal- bau	0,0	512,0	0,0	0,0	150,0	974,0	974,0	0,0	0,0	0,0
(Kassenwirksamkeit)	(0,0)	(0,0)					(974,0)	(0,0)	(0,0)	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	512,0	0,0	0,0	150,0	974,0	974,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011218	0,0	-512,0	0,0	0,0	-150,0	-974,0	-974,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011219 Hydr. Erneuerung SWK Zum Industriehafen										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanal- bau	0,0	136,0	0,0	0,0	462,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Fortsetzung folgt ...

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.- bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Pla- nung 2025	Pla- nung 2026	Pla- nung 2027	Spätere Jahre
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	136,0	0,0	0,0	462,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011219	0,0	-136,0	0,0	0,0	-462,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011220 Renovation SWK Johnstr., Römkes Ort, Kaufmannsbree										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanal- bau	0,0	532,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	532,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011220	0,0	-532,0	0,0	0,0	-100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011221 Renovation MWK Portastraße im Ber. Kreisverwaltung										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanal- bau	0,0	192,0	0,0	16,0	176,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	192,0	0,0	16,0	176,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011221	0,0	-192,0	0,0	-16,0	-176,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011222 Renovation SWK In den Bärenkämpen										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanal- bau	0,0	0,0	0,0	0,0	31,0	425,0	425,0	0,0	0,0	0,0
(Kassenwirksamkeit)	(0,0)	(0,0)					(425,0)	(0,0)	(0,0)	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	31,0	425,0	425,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011222	0,0	0,0	0,0	0,0	-31,0	-425,0	-425,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011223 Erneuerung RWK Kreuzstraße										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanal- bau	0,0	0,0	0,0	0,0	287,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	287,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011223	0,0	0,0	0,0	0,0	-287,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011224 Betriebsgebäude Kläranlage										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanal- bau	0,0	0,0	0,0	0,0	500,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	500,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011224	0,0	0,0	0,0	0,0	-500,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011225 Erneuerung SWK Schwabenring Südl. Kühlenstraße										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanal- bau	0,0	0,0	0,0	0,0	310,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	310,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011225	0,0	0,0	0,0	0,0	-310,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-E63011226 Erneuerung MWK Widukindstraße										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanal- bau	0,0	0,0	0,0	0,0	110,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	110,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-E63011226	0,0	0,0	0,0	0,0	-110,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-G63011100 Grunderwerb										
78210001 Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	205,7	100,0	10,0	50,0	10,0	10,0	10,0	10,0
(Kassenwirksamkeit)	(0,0)	(0,0)					(10,0)	(10,0)	(10,0)	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	205,7	100,0	10,0	50,0	10,0	10,0	10,0	10,0
Saldo 110201(99999999)- G63011100	0,0	0,0	-205,7	-100,0	-10,0	-50,0	-10,0	-10,0	-10,0	-10,0

Fortsetzung folgt ...

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.- bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Pla- nung 2025	Pla- nung 2026	Pla- nung 2027	Spätere Jahre
110201(99999999)-G63011101 Grunddienstbarkeiten und Nutzungsentschädigungen										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanal- bau	0,0	0,0	0,0	5,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0	5,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	5,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0	5,0
Saldo 110201(99999999)- G63011101	0,0	0,0	0,0	-5,0	-5,0	0,0	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0
110201(99999999)-N63011100 Schneidkopfpumpstationen für Druckentwässerung										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanal- bau	0,0	0,0	0,0	30,0	30,0	0,0	30,0	30,0	30,0	30,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	30,0	30,0	0,0	30,0	30,0	30,0	30,0
Saldo 110201(99999999)-N63011100	0,0	0,0	0,0	-30,0	-30,0	0,0	-30,0	-30,0	-30,0	-30,0
110201(99999999)-N63011141 RKB/ RRB Schwabenring										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanal- bau	0,0	1.569,0	441,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78522002 Auszahlungen für Tiefbau- ten (SBM Abwasser)	0,0	0,0	278,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	1.569,0	720,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-N63011141	0,0	-1.569,0	-720,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-N63011143 RB Wettiner Allee										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanal- bau	0,0	141,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	141,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-N63011143	0,0	-141,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-N63011144 Semizentrale RW-Behandlung Grille/Südbruch										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanal- bau	0,0	70,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	70,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-N63011144	0,0	-70,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-N63011145 Semizentrale RW-Behandlung Grille Höhe Hs-Nr 62/64										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanal- bau	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-N63011145	0,0	-20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-N63011146 RB Grille, Clus Meißener Dorfstraße										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanal- bau	0,0	36,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	36,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-N63011146	0,0	-36,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-N63011147 Umschluss RW Ringstr. ins Mischnetz (Wertstr.)										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanal- bau	0,0	352,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	352,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-N63011147	0,0	-352,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Fortsetzung folgt ...

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.- bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Pla- nung 2025	Pla- nung 2026	Pla- nung 2027	Spätere Jahre
110201(99999999)-N63011151 Mischwasserbehandlung Kuhlenstraße										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	1.925,0	0,0	100,0	1.286,0	0,0	395,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	1.925,0	0,0	100,0	1.286,0	0,0	395,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-N63011151	0,0	-1.925,0	0,0	-100,0	-1.286,0	0,0	-395,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-N63011161 RW Behandlung Gewerbegebiet Minderheide										
78210001 Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	2.589,0	0,0	842,0	959,0	0,0	527,0	261,0	0,0	0,0
78522002 Auszahlungen für Tiefbauten (SBM Abwasser)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	2.589,0	0,2	842,0	959,0	0,0	527,0	261,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-N63011161	0,0	-2.589,0	-0,2	-842,0	-959,0	0,0	-527,0	-261,0	0,0	0,0
110201(99999999)-N63011162 Neubau Regenwasserbehandlungsanlage Kanzlers Weide										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	70,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	70,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-N63011162	0,0	-70,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-N63011163 SEK u RKB Gustav-Heinemann-Br. /Friedrich-Wilhelm S										
78522002 Auszahlungen für Tiefbauten (SBM Abwasser)	0,0	0,0	1,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	1,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-N63011163	0,0	0,0	-1,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-N63011164 Neubau Regenbecken Königstraße / Osterhahlen										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	220,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	220,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-N63011164	0,0	-220,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-N63011165 Neubau Stauraumk. Meißener Dorfstr., Ber. Burgweg										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	306,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	306,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-N63011165	0,0	-306,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-N63011166 Entlaster Petershäger Weg										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	180,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	180,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-N63011166	0,0	-180,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-N63011167 Neubau Regenbecken Lübbecker Str. / Hummelbecker S										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	210,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	210,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	210,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	210,0
Saldo 110201(99999999)-N63011167	0,0	-210,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-210,0

Fortsetzung folgt ...

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.- bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Pla- nung 2025	Pla- nung 2026	Pla- nung 2027	Spätere Jahre
110201(99999999)-N63011168 Neubau Regenbecken Lübbecke Str. / Dützener Weg										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	402,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	402,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	402,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	402,0
Saldo 110201(99999999)-N63011168	0,0	-402,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-402,0
110201(99999999)-N63011169 Neubau Regenbecken Lübbecke Str. / Ber. Südring										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	240,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	240,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	240,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	240,0
Saldo 110201(99999999)-N63011169	0,0	-240,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-240,0
110201(99999999)-N63011170 Neubau SWK/RWK Bergkante, Winkelstraße 1. u. 2. BA										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	437,0	0,0	437,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	437,0	0,0	437,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-N63011170	0,0	-437,0	0,0	-437,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-N63011171 Entsiegelung Parkplätze Gebiet Draberstraße										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	250,0	0,0	250,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	250,0	0,0	250,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-N63011171	0,0	-250,0	0,0	-250,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-N63011172 Ausbau erneuerbarer Energien in der Stadtentwässer										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	500,0	0,0	500,0	250,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	500,0	0,0	500,0	250,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-N63011172	0,0	-500,0	0,0	-500,0	-250,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-N63011173 Regenwasserbehandlungsanlage Viktoriastraße										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-N63011173	0,0	0,0	0,0	-50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-N63011174 Automatische Kanalnetzbewirtschaftung										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	0,0	0,0	0,0	90,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	90,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-N63011174	0,0	0,0	0,0	0,0	-90,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-N63011175 Herst. /Einr. Bodenzwischenlager Junkersweg										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-N63011175	0,0	0,0	0,0	0,0	-50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-N63011176 4. Reinigungsstufe										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	0,0	0,0	0,0	150,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	150,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Fortsetzung folgt ...

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.-bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Spätere Jahre
Saldo 110201(99999999)-N63011176	0,0	0,0	0,0	0,0	-150,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-N63011177 Sonderbauwerke Werftstraße										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau (Kassenwirksamkeit)	0,0 (0,0)	0,0 (0,0)	0,0	0,0	160,0	650,0	650,0 (650,0)	0,0 (0,0)	0,0 (0,0)	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	160,0	650,0	650,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-N63011177	0,0	0,0	0,0	0,0	-160,0	-650,0	-650,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-N63011178 SBM Abwasserwirtschaft(99999999)-N63011178										
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	0,0	0,0	0,0	161,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	161,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-N63011178	0,0	0,0	0,0	0,0	-161,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-N63011903 KAB Einzelanschlüsse										
68512003 EZ a. d. Abwicklung v. Baum. Städtebaul. Verträge	0,0	0,0	1,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
68810004 Kanalanschlussbeiträge	0,0	0,0	61,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	63,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 110201(99999999)-N63011903	0,0	0,0	63,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
110201(99999999)-S63011101 Abwasserwirtschaft - AV ab 800 EUR										
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	96,7	150,0	150,0	0,0	150,0	150,0	150,0	150,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	96,7	150,0	150,0	0,0	150,0	150,0	150,0	150,0
Saldo 110201(99999999)-S63011101	0,0	0,0	-96,7	-150,0	-150,0	0,0	-150,0	-150,0	-150,0	-150,0
110201(99999999)-Z63011000 Wertausgleichszahlungen										
78170001 ZW und ZS f. Investitionen Private Unternehmen (Kassenwirksamkeit)	0,0 (0,0)	0,0 (0,0)	0,0	15,0	15,0	60,0	15,0 (15,0)	15,0 (15,0)	15,0 (15,0)	15,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	15,0	15,0	60,0	15,0	15,0	15,0	15,0
Saldo 110201(99999999)-Z63011000	0,0	0,0	0,0	-15,0	-15,0	-60,0	-15,0	-15,0	-15,0	-15,0
Investitionstätigkeit unterhalb der Wertgrenze										
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	4,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau (Kassenwirksamkeit)	0,0 (0,0)	0,0 (0,0)	4,4	0,1	0,1	-1.275,0	-1.274,9 (-1.275,0)	0,1 (0,0)	0,1 (0,0)	0,1
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	9,3	0,1	0,1	-1.275,0	-1.274,9	0,1	0,1	0,1
Saldo unterhalb der Wertgrenze	0,0	0,0	-9,3	-0,1	-0,1	1.275,0	1.274,9	-0,1	-0,1	-0,1
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	-21.383,0	-2.999,9	-8.158,1	-7.083,1	-3.884,0	-3.006,1	-1.571,1	-1.310,1	-2.162,1

Erläuterungen zu investiven Maßnahmen

B 63011001 Abwasserbewirtschaftung Kraftfahrzeugbeschaffung

Für den Kanalnetzbetrieb soll ein Ersatzfahrzeug (Pritschenwagen) für die Kanalsanierung beschafft werden. Zudem soll ein Sonderfahrzeug für die Aufgaben in der Kanalreinigung gekauft werden.

E 63011030 Ertüchtigung von Pumpstationen

Im Stadtgebiet werden über 50 Abwasserpumpwerke betrieben und instandgehalten. Dabei ist es erforderlich, ältere, baulich/technisch verschlissene Anlagen durch Reinvestitionen auf den aktuellen Stand der Technik zu bringen. Nur dadurch kann ein wasserwirtschaftlich sowie rechtlich erforderlicher und wirtschaftlich vertretbarer Betrieb aufrechterhalten werden.

E 63011209 Renovation MWK Gelindeweg, Dohlenweg, Wachtelstraße, Meisenweg

Infolge von bautechnischem Sanierungsbedarf sind im Rahmen dieser Maßnahme 1.010 m Mischwasserkanal mittels Renovationsverfahren zu sanieren.

E 63011212 Erneuerung SWK Roßbachstraße zwischen Stiftsallee und Ziethenstraße

Bei der Planung zwischenzeitlich festgestelltes Erfordernis zur Erweiterung des Sanierungsumfangs

E 63011213 Erneuerung SWK Am Knick

Infolge von bautechnischem Sanierungsbedarf sind im Rahmen dieser Maßnahme 280 m Schmutzwasserkanal, mittl. Tiefe 3,85 m, zu erneuern.

E 63011218 Hydraulische und bautechnische Erneuerung Bereich MWK Kleine Dombrede

Infolge von hydraulischem sowie bautechnischem Sanierungsbedarf sind im Rahmen dieser Maßnahme 380 m Mischwasserkanal, mittl. Tiefe 4,30 m, zu erneuern.

E 63011219 Hydr. Erneuerung SWK Zum Industriebahnhof

Infolge von hydraulischem Sanierungsbedarf sind im Rahmen dieser Maßnahme 265 m Schmutzwasserkanal, mittl. Tiefe 3,00 m, zu erneuern.

E 63011220 Renovation SWK Johnstr., Römkes Ort, Südring, Kaufmannsbrede, Hämelstr., Amselstr.

Infolge von bautechnischem Sanierungsbedarf sind im Rahmen dieser Maßnahme 1.810 m Schmutzwasserkanal mittels Renovationsverfahren zu sanieren.

E 63011221 Renovation MWK Portastraße im Bereich Kreisverwaltung

Infolge von bautechnischem Sanierungsbedarf sind im Rahmen dieser Maßnahme 350 m Mischwasserkanal mittels Renovationsverfahren zu sanieren.

E 63011222 Renovation SWK In den Bärenkämpfen, Liebigstraße

Infolge von bautechnischem Sanierungsbedarf sind im Rahmen dieser Maßnahme 760 m Schmutzwasserkanal mittels Renovationsverfahren zu sanieren.

E 63011223 Bautechnische Erneuerung RWK Kreuzstraße

Infolge von bautechnischem Sanierungsbedarf sind im Rahmen dieser Maßnahme 220 m Regenwasserkanal, mittl. Tiefe 1,75 m, zu erneuern.

E 63011224 Betriebsgebäude Kläranlage

Da das Betriebsgebäude auf der Kläranlage seit seinem Bau im Jahre 1980 nicht renoviert wurde und zudem die geschlechterspezifischen Sozialräume in einem schlechten Zustand sind, soll eine Renovierung erfolgen. Dabei sollen auch Mängel aus dem Brandschutz behoben werden.

E 63011225 Bautechnische Erneuerung SWK Schwabenring südl. Kuhlenstr.

Infolge von bautechnischem Sanierungsbedarf sind im Rahmen dieser Maßnahme 250 m Schmutzwasserkanal, mittl. Tiefe 1,80 m, zu erneuern.

ern. Aufgrund der vorgesehenen Deckenarbeiten wurde die Kanalisation überprüft und ein Sanierungsbedarf in Form einer Kanalerneuerung festgestellt.

G 63011100 Grunderwerb

Für unterschiedlichste Maßnahmen zum Erhalt und Bau von abwassertechnischen Einrichtungen ist vorab ein Flächenerwerb erforderlich.

N 630 11147 Umschluss Regenwasser Ringstr. ins Mischnetz im Bereich Werftstraße

Es handelt sich um eine Abwasserbehandlungsmaßnahme für Regenwasser stark befahrener Straßen auf Basis des Runderlasses „Anforderungen an die Niederschlagsentwässerung im Trennverfahren“ vom 26.05.2004. Die Maßnahme ist im aktuellen Abwasserbeseitigungskonzept verankert.

N 63011151 Mischwasserbehandlung Kuhlenstraße mit Einleitung Bastau

Die Abwasserbehandlungsanlage trägt zur Erfüllung der Gewässerschutzanforderungen der Bastau bei. Das Mischwassereinzugsgebiet M-SS-01-KL wird durch die kanalisierte Siedlungsfläche gebildet, die im Süden von der Bastau, im Westen von Preußen- und Bayernring, im Osten von der Ringstraße und im Norden von der Bismarkstraße begrenzt ist. Im Regenwetterfall schlägt derzeit das Mischwassernetz ungeklärt und ohne Rückhaltung in die Bastau ab. Durch den Bau der Abwasserbehandlungsanlage wird die Gewässersituation stofflich und hydraulisch wesentlich verbessert.

N 63011161 RW Behandlung Gewerbegebiet Minderheide

Das Regenwassereinzugsgebiet R-MH-01 umfasst das Gewerbegebiet Minderheide, welches nördlich von der Holzhauser Straße, östlich von der Straße An der Heide und südlich von der Hämelstraße begrenzt ist. Der Regenwasserabfluss erfolgt über ein im Südwesten vorhandenes Regenrückhaltebecken mit Einleitung in den Grundbach. Aufgrund weiterer Gewerbeansiedlung mit einhergehender Flächenversiegelung bei bereits ausgelasteter Regenrückhaltung sowie hydraulischer Überlastung des Grundbaches, sind Maßnahmen zur weiteren Regenwasserbehandlung umzusetzen.

E 63011172 Ausbau erneuerbarer Energien in der Stadtentwässerung

Maßnahmen zur Senkung des Fremdenergiebezuges (wie Strom u. Gas) an Bauwerken der Stadtentwässerung durch Einsatz von PV-Anlagen, Wärmepumpen und Windkraftanlagen.

N 63011174 Automatische Kanalnetzbewirtschaftung

Zur nachhaltigen Bewirtschaftung des Kanalnetzes soll eine Kanalnetzsteuerung entwickelt werden, die durch erweiterte Messtechnik in Verbindung mit neuen Regelorganen eine optimierte Bewirtschaftung des Kanalnetzes ermöglicht.

N 63011175 Herstellung/Einrichtung Bodenzwischenlager Junkersweg 11

Maßnahme zur Unterstützung eines nachhaltigen und wirtschaftlichen Bodenmanagements im Sinne der Ersatzbaustoffverordnung [EBV]

N 63011176 4. Reinigungsstufe

Durch sich abzeichnende strengere Anforderungen wird eine weitergehende Abwasserreinigung in Bezug auf Mikroschadstoffe erforderlich werden. Dazu sollen erste Szenarien erarbeitet werden, um ab 2025 konkretere Planungen zu starten.

N 63011177 Sonderbauwerke Werftstraße

Das gesamte Sonderbauwerk in der Werftstraße ist sanierungsbedürftig. Zunächst sollen Teile der Elektrotechnik erneuert werden und später dann die Bau- und Maschinenteknik. Das Bauwerk ist das zentrale Bauwerk innerhalb des Kanalnetzes.

N 63011178 Neubau RWK Graf-Wilhelm-Straße zw. Bierpohlweg und Weg in die Hanebek

Maßnahme zur Erweiterung der abwassertechnischen Erschließung vor Straßenendausbau. Im Rahmen dieser Maßnahme sind 130 m Regenwasserkanal, 2,40 m mittl. Tiefe, herzustellen.

Stellenplan	Einh.	Plan 2023	Plan 2024
Beamte	Anz.	1,375	1,375
Tariflich Beschäftigte	Anz.	74,000	73,000

Einrichtung 600
Budget 630
Produkt 130202

Eigenbetrieb Städtische Betriebe Minden (SBM)
Abwasserwirtschaft (krE)
Gewässer



Kurzbeschreibung

Entwurf, Planung und Bau von Maßnahmen, um Gewässer und Anlieger vor vermeidbaren Beeinträchtigungen zu schützen und sie so zu bewirtschaften, dass sie dem Wohl der Allgemeinheit und im Einklang mit ihm auch dem Nutzen Einzelner dienen sowie die Umsetzung von Maßnahmen zum Hochwasserschutz und der EG-WRRL.

Zugehöriger Produktbereich

13 Natur- und Landschaftspflege

Produktverantwortliche/r

S 3 / M. Koppmann

Zugehörige Produktgruppe

02 Natur und Landschaft

Budgetverantwortliche/r

S 3 / M. Koppmann

Politisches Gremium

Betriebsausschuss

Strategische Zielausrichtung

Umwelt- und Klimaschutz

- Minden hat sich erfolgreich an den Klimawandel ausgerichtet.
- In Minden sind die Naturräume im ökologischen Gleichgewicht.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	326.800	579.900	639.900	295.900	15.900
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.000,00	37.000	37.000	37.000	37.000	37.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	79.000	141.000	156.000	70.000	0
= Ordentliche Erträge	37.000,00	442.800	757.900	832.900	402.900	52.900
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.447,54	431.310	806.312	881.312	451.312	101.313
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	129.000	129.000	129.000	129.000	129.000
= Ordentliche Aufwendungen	9.447,54	560.310	935.312	1.010.312	580.312	230.313
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	27.552,46	-117.510	-177.412	-177.412	-177.412	-177.413
= Ordentliches Ergebnis	27.552,46	-117.510	-177.412	-177.412	-177.412	-177.413
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	27.552,46	-117.510	-177.412	-177.412	-177.412	-177.413
= Ergebnis	27.552,46	-117.510	-177.412	-177.412	-177.412	-177.413

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Hinter dieser Position verbergen sich u. a. die Erträge aus Landesfördermitteln in Höhe von 564.000 € sowie aus der Auflösung von Sonderposten für das Gewässervermögen.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Hier werden die Kostenerstattungen von der Stadt u. a. für Planungsleistungen erfasst.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die ausgewiesenen Aufwendungen setzen sich im Wesentlichen aus den Unterhaltungsmaßnahmen vom Wasserverband Weserniederung, die nicht durch die allgemeine Umlage gedeckt sind (11.300 €), und der Ausführungsplanung für die Umsetzung der EG-WRRL i. H. v. 20.000

€ zusammen. Außerdem befinden sich unter dieser Position noch die im Vergleich zum Vorjahr deutlich gestiegenen Aufwendungen für die Renaturierung der Bastau i. H. v. 705.000 €.

Schwerpunkte der Aufgabenerledigung in 2024

Im Bereich der stadteigenen Flächen ist gemäß Umsetzungsfahrplan auf Grundlage der EG-WRRL eine Strecke von 1,5 km (zwischen Ringstraße und Kolpingweg) als ökologischer Aufwertungsstrahlweg geplant. Eine wasserrechtliche Genehmigung liegt für die gesamten 1,5 km vor, der Förderbescheid ist jedoch nur für den ersten Bauabschnitt erteilt. Die Gesamtstrecke musste auf Anraten der Bezirksregierung in drei Abschnitte eingeteilt werden. Ein Baubeginn des ersten Abschnitts zwischen Kolpingweg und Schwabenring soll im Frühjahr erfolgen.

Im Weiteren ist die Gewässerrenaturierung zwischen Schwabenring und Hohenstaufering für 2025 und abschließend der Abschnitt Hohenstaufering bis Ringstraße in 2026 geplant.

Der Verlauf des Gewässers wird mäandrierend gestaltet und durch Vorlandabgrabungen eine Gewässeraue geschaffen. Durch Einbringen von Strukturelementen wird die Bastau in dem geplanten Bereich wieder Fließgewässercharakter bekommen.

Um Abschnitte des Osterbachs zu renaturieren werden Konzepte im Bereich Meißen erarbeitet.

An kleineren Gewässern des Stadtgebietes werden, je nach Flächenverfügbarkeit, strukturelle Verbesserungen vorgenommen.

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
- Auszahl. für den Erwerb von Grundst. / Gebäuden	0,00	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.- bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Pla- nung 2025	Pla- nung 2026	Pla- nung 2027	Spätere Jahre
130202(99999999)-G63013000 Grunderwerb für Gewässerbau										
78210001 Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	10,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0	10,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	10,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0	10,0
Saldo 130202(99999999)-G63013000	0,0	0,0	0,0	-10,0	-10,0	0,0	-10,0	-10,0	-10,0	-10,0
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	-10,0	-10,0	0,0	-10,0	-10,0	-10,0	-10,0

Erläuterungen zu investiven Maßnahmen

G 63 013 000 Grunderwerb für Gewässerbau

Für den Ausbau sowohl berichtspflichtiger als auch kleinerer Gewässer werden Flächen entlang der Bachläufe für die Gewässerentwicklung und die Schaffung von Mäandern und Sekundärauen benötigt.



**Städtische
Betriebe
Minden**



**Städtische
Betriebe
Minden**

**DER
INFRASTRUKTUR
PODCAST**



**Entwurf
Stellenplan
2024**

Stellenplan SBM 2024

(entspricht der Stellenübersicht gemäß § 17 EigVO)

Beamte*innen nachrichtlich (die Stellen werden gem. § 17 EigVO formal im Stellenplan der Stadt Minden geführt)

	Laufbahngruppen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2024	Zahl der Stellen 2023	Zahl der tats. besetzten Stellen 30.06.2023	Erläuterungen
<u>SBM</u>	<u>Beamte*innen auf Zeit</u>					
	Beigeordnete/r	B 3	1	1	1	
	<u>Laufbahngruppe 2 2. Einstiegsamt</u>					
	Direktor/in	A 15	1	1	1	
	<u>Laufbahngruppe 2 1. Einstiegsamt</u>					
	Rat/Rätin	A13 (2.1)	1	1	1	
	Amtmann/frau	A11	5,25	2,25	2,25	
	Oberinspektor/in	A10		2	2	
<u>Summe:</u>			8,25	7,25	7,25	

Stellenübersicht zum Stellenplan 2024

Beamte*innen - SBM (nachrichtlich)						
Kostenträger		Beamte*innen auf Zeit	Laufbahngruppe 2 2. Einstiegsamt	Laufbahngruppe 2 1. Einstiegsamt		Summe
				B3	A15	
010202	Betriebsleitung u. Steuerungsunterstützung	1	1		2,5	4,5
110201	Abwasserwirtschaft				1,375	1,375
120101	Gemeindestr. - Neubau/Instandsetzen/Unterhalt			1	1,375	2,375
Endsumme:		1	1	1	5,25	8,25

Stellenplan SBM 2024

(entspricht der Stellenübersicht gemäß § 17 EigVO)

Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2024	ku- und kw-Vermerke 2024	Zahl der Stellen 2023	Zahl der tats. besetzten Stellen am 30.06.2023
TVöD				
15	2,00		2,00	2,00
14				
13				
12	7,50		7,50	7,50
11	17,00		19,50	12,00
10	2,00		2,00	2,00
9b	20,00		19,00	16,00
9a	7,00		3,50	2,00
9				
8	4,00		5,00	4,00
7	18,00		18,00	16,00
6	91,50		91,50	82,50
5	49,00		48,00	47,00
4	36,00		37,50	34,50
3	1,50		1,50	0,15
Endsumme:	255,50		255,00	225,65

Stellenübersicht zum Stellenplan 2024

Tariflich Beschäftigte - SBM														
Kostenträger		Entgeltgruppen TVöD											Summe	
		03	04	05	06	07	08	09a	09b	10	11	12		15
010202	Betriebsleitung u. Steuerungsunterstützung								1,000					1,000
010602	Fuhrpark und Werkstatt			1,000	7,100	1,000			1,000	0,300			0,100	10,500
110101	Abfallwirtschaft		15,000	7,000	9,600				1,000	0,700	1,000		0,600	34,900
110201	Abwasserwirtschaft	0,500	4,000	6,000	18,000	11,000	4,000	2,000	8,000	1,000	12,000	5,500	1,000	73,000
120101	Gemeindestr. - Neubau/Instandsetzen/Unterhalt	0,500	4,000	7,000	25,000	3,000		5,000	3,000		4,000	1,000		52,500
120301	Stadtreinigung und Winterdienst		7,000	13,000	3,300				1,000				0,300	24,600
130101	Grün- und Parkanlagen		5,000	9,000	12,750	3,000			3,000			0,500		33,250
130301	Bestattungswesen	0,500	1,000	3,000	13,375				2,000			0,500		20,375
130302	Ortsspezifische Sonderleistungen ...			3,000	2,375									5,375
Endsumme:		1,500	36,000	49,000	91,500	18,000	4,000	7,000	20,000	2,000	17,000	7,500	2,000	255,500

Stellenübersicht zum Stellenplan 2024

Nachwuchskräfte - SBM

Ausbildungsberuf	Art der Vergütung	Vorgesehen für 2024
Bachelor of Engineering	Ausbildungsvergütung	3
Fachkraft für Abwasserwirtschaft	Ausbildungsvergütung	1
Elektroniker*in für Betriebstechnik	Ausbildungsvergütung	1
Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice	Ausbildungsvergütung	4
Friedhofsgärtner/in	Ausbildungsvergütung	2
Kfz.-Mechatroniker/in	Ausbildungsvergütung	1
Straßenwärter/in, Straßenbauer/in	Ausbildungsvergütung	5
Summe:		17

Änderungen im Stellenplan von 2023 nach 2024: Anpassungen an Besetzung/Bewertung, Beförderungen, Höhergruppierungen, Vermerke

Status	S	Funktion/Dienststelle	Kostenträger 2024	Beförderung/ Höhergruppierung/ Anpassung an Besetzung/ Bewertung/ Vermerke	Bes./Entg. bisher (2023)	Bes./Entg. neu (2024)
		<u>SZ</u>				
Beamte*innen	SZ	SB Finanzen, Wirtschaftsplan	010202	Anpassung an Bewertung	A 10	A 11
Beamte*innen	SZ	SB Digitalisierung / Beiträge	010202	Anpassung an Bewertung	A 10	A 11
TVöD	SZ	SB Ordnungswidrigkeiten, Verkehrssicherung	010202	Anpassung an Bewertung	EG 6	EG 9b
TVöD/Beamt	SZ	SB Personal	010202	Anpassung an Besetzung	EG 10	A 11
		<u>S 2</u>				
TVöD	S 2.2	Arbeiter*in Stadtreinigung	120301	Anpassung an Besetzung	EG 5	EG 6
TVöD	S 2.3	Arbeiter*in Grünflächen	130101	Anpassung an Besetzung	EG 4	EG 5
		<u>S 3</u>				
TVöD	S 3.12	Meister*in / Techniker*in Aufbrüche	120101	Anpassung an Bewertung	EG 11	EG 9a
TVöD	S 3.12	Meister*in / Techniker*in Streckenkontrolle	120101	Anpassung an Bewertung	EG 11	EG 9a
TVöD	S 3.13	Meister*in / Techniker*in Verkehrslenkung	120101	Anpassung an Bewertung	EG 8	EG 9a
TVöD	S 3.13	Arbeiter*in Straßenerhaltung	120101	Anpassung an Besetzung	EG 6	EG 4
TVöD	S 3.13	Arbeiter*in Straßenerhaltung	120101	Anpassung an Besetzung	EG 4	EG 5
TVöD	S 3.30	Ing Kanalinspektion	110201	Anpassung an Bewertung	EG 8	EG 10
TVöD	S 3.4	Zeichner*in / Techniker*in	110201	Anpassung an Besetzung	EG 6	EG 8

Änderungen im Stellenplan von 2023 nach 2024: Mehr-/Weniger-Stellen Beamte*innen / Tariflich Beschäftigte

Status	S	Funktion/ Dienststelle	Weniger- Stelle	Mehr- Stelle	Kostenträger 2024	BesGr/ EntgGr	Bemerkungen
		<u>SZ</u>					
		<u>S 2</u>					
		<u>S 3</u>					
TVöD	S 3.0	SB mD Querschnittsaufgaben	0,50		110201	EG 9a	Ende Freistellung ATZ
TVöD	S 3.1	Meister*in Straßenerhaltung		1,00	120101	EG 9a	
TVöD	S 3.1	Mitarbeiter*in Straßenmarkierungen	0,50		120101	EG 4	
TVöD	S 3.1	Straßenbauer*in		1,00	120101	EG 6	
TVöD	S 3.1	Straßenwärter*in		1,00	120101	EG 6	
TVöD	S 3.4	Ing Kanalisation, Gewässer	0,50		110201	EG 11	Ende Freistellung ATZ
		Summe SBM:	1,50	3,00			
		Summe SBM saldiert:		1,50		Mehrstellen	



Fachbereich 500
 Budget 590
 Produkt 120103

FB 5 - Städtebau und Feuerschutz
 Gemeindestraßen
 Gemeindestraßen

Kurzbeschreibung 2024

Das Produkt umfasst die Investitionen im Straßenbau sowie die Kostenerstattungen an den Eigenbetrieb "SBM" für die Wahrnehmung der Aufgaben im Straßen- und Verkehrswesen sowie die diesbezüglichen investiven Baumaßnahmen. Die Umsetzung obliegt den SBM.

Zugehörige Produktbereiche 2024

12 Verkehrsflächen und -anlagen

Produktverantwortliche/r 2024

Stadtkämmerer Kresse

Zugehörige Produktgruppen 2024

01 Öffentliche Verkehrsflächen

Budgetverantwortliche/r 2024

Stadtkämmerer Kresse

Politische Gremien 2024

Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Verkehr

Strategische Zielausrichtung 2024

Mobilität

- Die Mindener Bevölkerung gestaltet ihre Mobilität im starken Maße flexibel.
- Die Mindener*innen fahren viel Fahrrad oder gehen zu Fuß.
- In Minden fließen der PKW- und der LKW-Verkehr stadtverträglich.

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Plan	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten in €	2022	2023	2024	2025	2026	2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	79,00	2.776.429	2.781.529	2.797.673	2.824.719	2.794.133
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	725.000	728.000	729.000	716.000	700.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	28.020,75	13.450	13.450	13.450	13.450	13.450
+ Sonstige ordentliche Erträge	120.902,50	49.650	36.611	36.610	36.611	32.122
+ Aktivierte Eigenleistungen	89.884,81	125.000	425.000	475.000	525.000	525.000
= Ordentliche Erträge	238.887,06	3.689.529	3.984.590	4.051.733	4.115.780	4.064.705
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.818.959,23	12.646.973	12.807.801	12.493.383	12.696.961	12.944.210
- Bilanzielle Abschreibungen	1.928,93	5.795.090	5.828.918	5.779.852	5.852.339	5.744.135
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.473,37	91.368	67.868	67.867	67.869	61.879
= Ordentliche Aufwendungen	10.850.361,53	18.533.431	18.704.587	18.341.102	18.617.169	18.750.224
= Ordentliches Ergebnis	-10.611.474,47	-14.843.902	-14.719.997	-14.289.369	-14.501.389	-14.685.519
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-10.611.474,47	-14.843.902	-14.719.997	-14.289.369	-14.501.389	-14.685.519
= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-10.611.474,47	-14.843.902	-14.719.997	-14.289.369	-14.501.389	-14.685.519
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	111.780	100.904	87.356	90.494	96.274
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-111.780	-100.904	-87.356	-90.494	-96.274
= Teilergebnis	-10.611.474,47	-14.955.682	-14.820.901	-14.376.725	-14.591.883	-14.781.793
= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	-10.611.474,47	-14.955.682	-14.820.901	-14.376.725	-14.591.883	-14.781.793

Erläuterungen zum Teilergebnisplan 2024

Ordentliche Erträge:

Zuwendungen und allgemeine Umlagen:

Die Zuwendungen des Landes NRW werden als Sonderposten aufgelöst.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Die Erträge aus Beiträgen für Gemeindestraßen werden als Sonderposten aufgelöst.



Fachbereich 500
 Budget 590
 Produkt 120103

FB 5 - Städtebau und Feuerschutz
 Gemeindestraßen
 Gemeindestraßen

Sonstige ordentliche Erträge:

Hier werden die geführten Erträge aus der Auflösung von Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen von Dritten ausgewiesen.

Aktiviere Eigenleistungen:

Die selbsterstellten investiven Planungen - hier SBM - werden als Baukosten bei den jeweiligen Straßenabschnitten aktiviert und im Laufe der Nutzungsdauer abgeschrieben.

Ordentliche Aufwendungen:

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Die ausgewiesenen Aufwendungen sind hauptsächlich Kostenerstattungen an den SBM für die Aufgabenwahrnehmung.

Bilanzielle Abschreibungen:

Die bilanziellen Abschreibungen werden für das im Bestand der Stadt Minden befindliche Vermögen sowie für die im Planungszeitraum vorgesehenen Investitionen angesetzt. Hierbei wird die lineare Abschreibungsmethode angewendet. Die zur Ermittlung der Abschreibung zugrunde gelegten Nutzungsdauern für die einzelnen Vermögensgegenstände richten sich nach der örtlichen Abschreibungstabelle.

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Die Sonstigen Aufwendungen spiegeln den Abgang der Restbuchwerte von Straßen durch den Beginn von Aus- und Umbaumaßnahmen wieder. Außerdem werden hier die Auflösungsbeträge von gewährten Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen von Dritten verbucht.

Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen:

Neben den inneren Verrechnungen für Versicherungen und Schadenfälle sowie IT-Ausgaben sind hier v.a. die intern zu verrechnenden Gebäudeentgelte veranschlagt:

Objekt	Abschreibungen-Sonderposten	Lfd. bauliche Unterhaltung	Einmalige Unterhaltung	Lfd. Betriebsaufwand	Mieten und Pachten	Hausmeister und Eigen-/Fremdreinigung	Gemeinkosten	Erträge aus Mieten und Pachten	Sonstige Erträge	Gesamt
Rathaus Rathaustiefgarage	0	0	0	21.689	0	0	108.512	51.836	0	78.365
Parkhaus Marienwall	0	999	10.000	1.420	0	0	38.180	28.060	0	22.540

Die bauliche Unterhaltung (lfd. und einmalig, siehe BAB) und die Hochbau-Investitionsmaßnahmen (> 25 T€; siehe im Detail unter 800-Zentralbereiche im Produkt Gebäudewirtschaft) stellen sich im Überblick wie folgt dar:

Objekt	2024		2025		2026		2027		Summe 2024-2027 OHNE Vorjahre
	investiv	konsumtiv	investiv	konsumtiv	investiv	konsumtiv	investiv	konsumtiv	
Parkhaus Marienwall									
Monitoring		10.000		10.000		10.000		10.000	40.000

Teilfinanzplan	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Ein- und Auszahlungsarten in €							
+ Einzahl. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	646.925,24	1.269.900	1.452.000	0	1.063.000	250.000	250.000
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanl.	120.902,50	0	0	0	0	0	0
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	5.022,24	0	187.000	0	780.000	500.000	500.000
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	772.849,98	1.269.900	1.639.000	0	1.843.000	750.000	750.000
- Auszahl. für den Erwerb von Grundst. / Gebäuden	21.941,91	65.000	400.000	0	100.000	50.000	50.000
- Auszahlungen für Baumaßnahmen (Kassenwirksamkeit)	1.638.555,12	2.684.500	5.349.500	1.450.000	4.525.500 (1.450.000)	2.595.500 (0)	4.425.500 (0)
- Auszahl. für den Erwerb von bewegl. Anlagem.	40.516,70	135.000	205.000	0	105.000	105.000	105.000
- Auszahlungen von Zuwendungen	560.341,19	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.261.354,92	2.884.500	5.954.500	1.450.000	4.730.500	2.750.500	4.580.500
= Saldo der Investitionstätigkeit	-1.488.504,94	-1.614.600	-4.315.500	-1.450.000	-2.887.500	-2.000.500	-3.830.500

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.-bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Spätere Jahre
120103(99999999)-B53012000 Errichtung Fahrradabstellanlage Großer Domhof										
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-B53012000	0,0	0,0	0,0	0,0	-100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-E53012000 Deckenerneuerung Komponentenansatz										
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	700,0	700,0	700,0	700,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	700,0	700,0	700,0	700,0
Saldo 120103(99999999)-E53012000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-700,0	-700,0	-700,0	-700,0
120103(99999999)-E53012001 Deckenerneuerung Ringstraße										
68110001 Investitionszuweisungen vom Land	0,0	0,0	0,0	0,0	451,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	451,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	0,0	624,0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	624,0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-E53012001	0,0	0,0	0,0	0,0	-173,0	0,0	-20,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-E53012002 Deckenerneuerung Gabelsberger Straße										
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	0,0	65,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	65,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-E53012002	0,0	0,0	0,0	0,0	-65,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-E53012003 Deckenern. Petershäger Weg Stiftsall. /SiebenBauern										
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	0,0	105,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	105,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-E53012003	0,0	0,0	0,0	0,0	-105,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-E53012004 Deckenerneuer. Sedanstr. zw. Viktoriastr. +Feldstr.										
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	0,0	35,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	35,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-E53012004	0,0	0,0	0,0	0,0	-35,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-E53012005 Deckenern. Steinkreuzstr. zw. Gneisenau-+Waterloos.										
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	0,0	46,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	46,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-E53012005	0,0	0,0	0,0	0,0	-46,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-E53012006 Deckenerneu. Steinkreuzstr. zw. Peter-+Volkerstr.										
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	0,0	57,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	57,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-E53012006	0,0	0,0	0,0	0,0	-57,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.-bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Spätere Jahre
120103(99999999)-E53012007 Deckenern. Zähringerallee zw. Sieben Bauern + MLK										
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	0,0	90,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	90,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-E53012007	0,0	0,0	0,0	0,0	-90,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-E53012008 Deckenerneu. Stiftsallee Kreuzung Hessen-/Saarring										
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	0,0	70,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	70,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-E53012008	0,0	0,0	0,0	0,0	-70,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-E53012009 Deckenern. Schaumburger Weg v. Landwehr b. Landesgr.										
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	0,0	195,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	195,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-E53012009	0,0	0,0	0,0	0,0	-195,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-E53012010 Deckenerneuerung Turnerweg										
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-E53012010	0,0	0,0	0,0	0,0	-25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-E53012011 Deckenerneuerung Niedernfeldstraße										
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	0,0	80,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	80,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-E53012011	0,0	0,0	0,0	0,0	-80,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-E53012012 Deckenern. Marienstr. v. Todtenh. Str. . nördl. Saarr.										
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	80,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	80,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-E53012012	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-80,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-E53012013 Deckenerneuerung Schildkamp										
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-E53012013	0,0	0,0	0,0	0,0	-25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-E53012015 Deckenerneuerung Lannerweg										
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	0,0	40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-E53012015	0,0	0,0	0,0	0,0	-40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-E53012016 Deckenerneuerung Potsdamer Straße										
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.-bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Spätere Jahre
120103(99999999)-N53012234 Barrierefreie Umgestaltung BHS										
68110001 Investitionszuweisungen vom Land	0,0	0,0	0,0	135,0	135,0	0,0	135,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	135,0	135,0	0,0	135,0	0,0	0,0	0,0
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	12,3	150,0	150,0	0,0	150,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	12,3	150,0	150,0	0,0	150,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-N53012234	0,0	0,0	-12,3	-15,0	-15,0	0,0	-15,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-N53012237 Radweg Marienstraße										
68110001 Investitionszuweisungen vom Land	0,0	0,0	0,0	458,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	458,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	559,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	559,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-N53012237	0,0	0,0	0,0	-100,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-N53012238 Aminghausen Umgestaltung BHS + Kreuzungspunkte										
68110001 Investitionszuweisungen vom Land	0,0	0,0	0,0	0,0	55,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	55,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	0,0	105,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	105,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-N53012238	0,0	0,0	0,0	0,0	-50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-N53012244 Fahrradförd. & Barrierefrei. Umbau LSA & Verk. kno.										
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	21,3	150,0	75,0	0,0	75,0	75,0	75,0	75,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	21,3	150,0	75,0	0,0	75,0	75,0	75,0	75,0
Saldo 120103(99999999)-N53012244	0,0	0,0	-21,3	-150,0	-75,0	0,0	-75,0	-75,0	-75,0	-75,0
120103(99999999)-N53012245 Umbau Hahler Str.; Kampstraße bis Königswall										
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	4,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	4,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-N53012245	0,0	0,0	-4,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-N53012251 ISEK RW-verkehrl. Erschließung ehem. Güterbahnhof										
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.800,0	700,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.800,0	700,0
Saldo 120103(99999999)-N53012251	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-1.800,0	-700,0
120103(99999999)-N53012257 BW 10 - DB Brücke Dankersen (Bachstr. /Ösperweg)										
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	180,0	60,0	0,0	105,0	110,0	0,0	2.785,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	180,0	60,0	0,0	105,0	110,0	0,0	2.785,0
Saldo 120103(99999999)-N53012257	0,0	0,0	0,0	-180,0	-60,0	0,0	-105,0	-110,0	0,0	-2.785,0

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.-bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Spätere Jahre
120103(99999999)-N53012258 Einmündung Ziethenstraße / Bierpohlweg										
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	60,0	0,0	0,0	60,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	60,0	0,0	0,0	60,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-N53012258	0,0	0,0	0,0	-60,0	0,0	0,0	-60,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-N53012259 Ausbau Viktoriastr. II. BA Pionierstr. / Bachstr.										
68110001 Investitionszuweisungen vom Land	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	678,0	0,0	0,0	0,0
68810003 Straßenbaubeiträge n. KAG	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	280,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	958,0	0,0	0,0	0,0
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	0,0	160,0	1.300,0	1.300,0	0,0	0,0	0,0
(Kassenwirksamkeit)	(0,0)	(0,0)					(1.300,0)	(0,0)	(0,0)	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	160,0	1.300,0	1.300,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-N53012259	0,0	0,0	0,0	0,0	-160,0	-1.300,0	-342,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-N53012260 Ausbau Ingwerweg incl. SEK										
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	2,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	2,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-N53012260	0,0	0,0	-2,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-N53012262 Umbau Königstraße zw. Fröbelstr. und Ritterstr.										
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	150,0	150,0	0,0	150,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	150,0	150,0	0,0	150,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-N53012262	0,0	0,0	0,0	-150,0	-150,0	0,0	-150,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-N53012263 Ausbau Moltkestraße										
68110001 Investitionszuweisungen vom Land	0,0	0,0	0,0	275,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	275,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	500,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	500,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-N53012263	0,0	0,0	0,0	-225,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-N53012264 Ausbau Allerstraße										
68110001 Investitionszuweisungen vom Land	0,0	0,0	0,0	321,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	321,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	600,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	600,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-N53012264	0,0	0,0	0,0	-279,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-N53012266 Umbau Straßenquerungen Glacis										
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	150,0	150,0	75,0	75,0	0,0

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.-bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Spätere Jahre
(Kassenwirksamkeit)	(0,0)	(0,0)					(150,0)	(0,0)	(0,0)	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	150,0	150,0	75,0	75,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-N53012266	0,0	0,0	0,0	0,0	-30,0	-150,0	-150,0	-75,0	-75,0	0,0
120103(99999999)-N53012267 Neubau Geländer Weserbrücke (BW 42)										
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	0,0	300,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	300,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-N53012267	0,0	0,0	0,0	0,0	-300,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-N53012268 Ausbau Graf-Wilhelm-Straße										
68110001 Investitionszuweisungen vom Land	0,0	0,0	0,0	0,0	531,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
68810002 Erschließungs- u. Anliegerbeiträgebeiträge	0,0	0,0	0,0	0,0	187,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	718,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	0,0	872,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	872,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-N53012268	0,0	0,0	0,0	0,0	-154,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-N53012269 Ausbau Kronenweg										
68110001 Investitionszuweisungen vom Land	0,0	0,0	0,0	0,0	280,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	280,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	0,0	350,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	350,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-N53012269	0,0	0,0	0,0	0,0	-70,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-N53012270 Sanierung Brücke Schlagde / Grimpenwall										
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	0,0	1.250,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	1.250,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-N53012270	0,0	0,0	0,0	0,0	-1.250,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-N53012271 Beleuchtung Bahnstr. v. Kl. Dombre. b. Dombre. /Emmeli.										
78530001 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	60,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	60,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-N53012271	0,0	0,0	0,0	0,0	-60,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-N53012901 Straßenbauprogramm FB 5 / SBM										
68110001 Investitionszuweisungen vom Land	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	250,0	250,0	250,0	250,0
68810001 Beiträge und ähnliche Entgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	500,0	500,0	500,0	500,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	750,0	750,0	750,0	750,0
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.500,0	1.500,0	1.500,0	1.500,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.500,0	1.500,0	1.500,0	1.500,0
Saldo 120103(99999999)-N53012901	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-750,0	-750,0	-750,0	-750,0

Investitionsmaßnahmen in T€	Ges.-bedarf	bisher bereitg.	Erg. 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Spätere Jahre
120103(99999999)-Z53012003 Bahnübergang Steinkreuzstraße										
68110001 Investitionszuweisungen vom Land	0,0	0,0	92,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	92,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78150001 ZW und ZS f. Investitionen verb. UN, Beteilig., SV	0,0	0,0	115,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	115,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-Z53012003	0,0	0,0	-23,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
120103(99999999)-Z53012009 Bahnübergang Marienstraße mit Signalanlage										
68110001 Investitionszuweisungen vom Land	0,0	0,0	176,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	176,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78150001 ZW und ZS f. Investitionen verb. UN, Beteilig., SV	0,0	0,0	445,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	445,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo 120103(99999999)-Z53012009	0,0	0,0	-269,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investitionstätigkeit unterhalb der Wertgrenze										
68110001 Investitionszuweisungen vom Land	0,0	0,0	178,9	80,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
68210001 EZ a. d. Veräußerg. von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	1,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
68810002 Erschließungs- u. Anliegerbeiträgebeiträge	0,0	0,0	5,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
68810003 Straßenbaubeiträge n. KAG	0,0	0,0	-0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	185,3	80,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78310001 AZ für den Erwerb von Sachanlagen > 800 €	0,0	0,0	40,5	135,0	105,0	0,0	105,0	105,0	105,0	105,0
78510001 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	110,0	110,0	0,0	110,0	10,0	0,0	0,0
78520001 Tiefbaumaßnahmen Straßenbau	0,0	0,0	14,6	150,0	65,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
78520002 Tiefbaumaßnahmen Kanalbau	0,0	0,0	57,2	50,0	100,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
78530001 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,0	0,0	13,6	25,5	25,5	0,0	25,5	25,5	25,5	25,5
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	125,9	470,5	405,5	0,0	340,5	240,5	230,5	230,5
Saldo unterhalb der Wertgrenze	0,0	0,0	59,5	-390,5	-405,5	0,0	-340,5	-240,5	-230,5	-230,5
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	0,0	-1.488,5	-1.614,6	-4.315,5	-1.450,0	-2.887,5	-2.000,5	-3.830,5	-6.340,5

Erläuterungen zu investiven Maßnahmen 2024

B 53 012 000:

Für die Errichtung einer überdachten Fahrradabstellanlage auf dem „Großer Domhof“ sind 100 T€ eingeplant. Die für die Errichtung dieser Anlage erforderlichen Planungskosten sind im Budget 500 550 abgebildet.

E 53 012 000:

Die bislang vollständig im Wirtschaftsplan bei SBM konsumtiv veranschlagten Mittel für Deckenerneuerungsmaßnahmen werden ab 2024 unter Anwendung des Komponentenansatzes sowohl im städt. Haushalt (investiv) als auch im Wirtschaftsplan (konsumtiv)



Fachbereich 500
Budget 590
Produkt 120103

FB 5 - Städtebau und Feuerschutz
Gemeindestraßen
Gemeindestraßen

abgebildet. Im Bereich des investiven Straßenbaus werden die Kosten für die Asphaltdeckschicht und im Bereich des konsumtiven Straßenbaus die untere Schicht des Oberbaus einschl. Anpassungs- und Regulierungsarbeiten angesetzt. In den Folgejahren ist für entsprechende Maßnahmen jeweils ein Budget von 700 T€ eingeplant. Die Summe des veranschlagten Budgets wird in den Haushaltsjahren durch Einzelmaßnahmen konkretisiert.

E 53 012 001 bis E 53 012 011 und E 53 012 013 bis E 53 012 016:

In diesem Jahr ist bereits unter Anwendung des Komponentenansatzes die Umsetzung von mehreren Maßnahmen vorgesehen. Für die Maßnahme Deckenerneuerung Ringstraße ist eine Landesförderung (70 %) beantragt.

G 53 012 000:

Für den Ausbau des Weserradweges ist der Erwerb von zusätzlichen Flächen notwendig. Aus diesem Grund ist der Ansatz „Grunderwerb und Folgekosten“ in den Jahren 2024 und 2025 jeweils um 50 T€ erhöht.

Die Planungskosten für den Ausbau des Weserradweges sind im Budget 500 550 abgebildet.

G 53 012 001:

Für den geplanten Bau des Radschnellweges sind für den erforderlichen Grunderwerb 300 T€ eingeplant.

Die Planungskosten für den Bau des Radschnellweges sind im Budget 500 550 abgebildet.

N 53 012 234:

Für die barrierefreie Umgestaltung der Bushaltestellen im Stadtgebiet sind in den Jahren 2024 und 2025 jeweils 150 T€ vorgesehen. Diese Maßnahme wird mit einer Quote von 90 % vom Land gefördert.

N 53 012 238:

Aufgrund der Anpassung der Planung für die vorgesehene Herrichtung von Bushaltestellen und Kreuzungspunkten in Aminghausen entstehen höhere Baukosten. Aus diesem Grund werden in 2024 für die Umsetzung der Maßnahme 105 T€ veranschlagt.

N 53 012 244:

Die barrierefreie Umgestaltung von Kreuzungen und Einmündungen im Zuge von Baumaßnahmen soll die sog. „schwächeren Verkehrsteilnehmer“ besonders schützen. Für diese Maßnahmen sind ab 2024 jährlich 75 T€ eingeplant.

N 53 012 257:

Die DB Brücke in Dankersen im Bereich Bachstr. / Ösperweg (Fußgängerbrücke / Bauwerk 10) befindet sich in einem maroden Zustand. Der Neubau der Brücke ist im Jahr 2028 vorgesehen. Vorplanungen sind bereits in den Jahren 2022 und 2023 beauftragt worden. Für verschiedene Planungsphasen fallen schon in den Jahren 2024 bis 2026 Kosten an.

N 53 012 259:

Der II. Bauabschnitt des Ausbaus der Viktoriastraße zwischen Pionierstraße und Bachstraße inkl. Kreisel Dankenser Straße ist in den Jahren 2024 mit 160 T€ (Planungskosten) sowie 2025 mit 1.300 T€ (Baukosten) eingeplant. Die Maßnahme wird vom Land gefördert.

Für die grundlegende Planung der Maßnahme sind im Budget 500 550 weitere Mittel abgebildet.

N 53 012 262:

Der barrierefreie Umbau der Königstraße zwischen Fröbelstr. und Umradstr. erfolgt nach Fertigstellung der Kanalisation und der Fernwärmeleitung. Im Bauablauf haben sich Verzögerungen ergeben, deshalb verschiebt sich die Maßnahme nach 2024. Im Übrigen ist der Umbau bis zur Ritterstraße verlängert worden. In 2024 sind für den Umbau 150 T€ eingeplant.

N 53 012 266:

Im Rahmen des städt. Glaciskonzeptes ist der Umbau von Straßenquerungen vorgesehen. Zunächst ist der Umbau der Querungen Goebenstraße und Marienstraße eingeplant. Hier sind erst einmal für die Planung 30 T€ in 2024 veranschlagt.

Im Budget 500 550 sind darüber hinaus Mittel für die grundsätzliche Planung der Umgestaltung von Straßenquerungen Glacis abgebildet.

N 53 012 267:

Bei der Weserbrücke ist die Erneuerung des Geländers mit 300 T€ eingeplant. Die Maßnahme ist notwendig, um die für Brückenbauwerke mit Radverkehrsnutzung geregelte Mindesthöhe einzuhalten.



Fachbereich	500	FB 5 - Städtebau und Feuerschutz
Budget	590	Gemeindestraßen
Produkt	120103	Gemeindestraßen

N 53 012 268 und N 53 012 269:

Bei den Maßnahmen Ausbau Graf-Wilhelm-Straße (872 T€) und Ausbau Kronenweg (350 T€) handelt es sich um die Aufschlüsselung in konkrete Einzelmaßnahmen aus der gemeinsamen Vorrangliste zum Straßenbauprogramm des Fachbereiches 5 und der Städtischen Betriebe. Zur Entlastung der Beitragspflichtigen werden beide Maßnahmen vom Land gefördert.

Für die Teileinrichtungen Straßentwässerung sowie Gehweg werden bei der Maßnahme Ausbau Graf-Wilhelm-Straße darüber hinaus Erschließungsbeiträge erhoben.

N 53 012 270:

Aus Gründen der Verkehrssicherheit - das Bauwerk weist viele schwerwiegende Mängel auf - ist die grundlegende Sanierung der Brücke Schlagde / Grimpenwall erforderlich. Für die Sanierung, die vor der Umgestaltung der Weserpromenade umgesetzt werden muss, sind 1.250 T€ eingeplant.

N 53 012 271:

Die Beleuchtung der Bahnstraße von Kleine Dombrede bis Dombrede / Emmeliusstraße ist eine Maßnahme aus dem energetischen Quartierskonzept des Fachbereiches 5. In diesem Jahr sind hierfür 60 T€ eingeplant.

N 53 012 901:

Für die gemeinsame Abwicklung einer Vorrangliste -Straßenbauprogramm- durch den Fachbereich 5 und die Städtischen Betriebe ist in den Jahren seit 2022 jeweils ein Budget von 1.500 T€ eingeplant. Die Summe des veranschlagten Budgets wird jährlich durch Einzelmaßnahmen konkretisiert. Parallel dazu sind Fördermittel und Beiträge eingeplant.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Ausgaben			
1	2025 EUR 2	2026 EUR 3	2027 EUR 4	2028 EUR 5
2024	6.604.000	4.335.000	3.755.000	610.000
Summe	6.604.000	4.335.000	3.755.000	610.000
<i>Nachrichtlich: Im Finanzplan vorgesehene Kredit- aufnahme</i>	<i>5.681.000</i>	<i>2.571.100</i>	<i>2.710.100</i>	<i>3.162.100</i>

Abkürzungsverzeichnis

ABK	Abwasserbeseitigungskonzept
allg.	allgemein
Anlageverm.	Anlagevermögen
Anz.	Anzahl
ATZ	Altersteilzeit
AV	Anlagevermögen
AZ	Auszahlung
BA	Bauabschnitt
BesGr	Besoldungsgruppe
bewegl.	beweglichen
DRL	Druckrohrleitung
Durchf.	Durchführung
EG-WRRL	Europäische Gemeinschaft - Wasserrahmenrichtlinie
ehem.	ehemals
einschl.	einschließlich
EntgGr	Entgeltgruppe
EUR	Euro
ff	fortfolgende
FB	Fachbereich
FGH	Feuerwehrgerätehaus
FWK	Fremdwasserbeseitigungskonzept
gem.	gemäß
Geschw.	Geschwister
GFG	Gemeindefinanzierungsgesetz
GKP	Generalkanalisationsplan
GO NRW	Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
GPA	Gemeindeprüfungsanstalt
Grundst.	Grundstücke
GV NW	Gemeindeverordnungsblatt Nordrhein-Westfalen
hydr.	hydraulisch
ILB	Interne Leistungsbeziehungen
inkl.	inklusive
KAG	Kommunales Abgabengesetz
Kfz	Kraftfahrzeug
KKA	Kleinkläranlage
KomHVO	Kommunale Haushaltsverordnung
krE	kostenrechnende Einheit
ku	künftig umzuwandeln
kw	künftig wegfallend
KWK	Kraft-Wärme-Kopplung
lfd.	laufend
LSA	Lichtsignalanlagen
lt.	laut
Ltd.	Leitender
m.	mit
MEW	Mindener Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH

Mio.	Millionen
MLK	Mittellandkanal
MWK	Mischwasserkanal
NKF	Neues kommunales Finanzmanagement
Nr.	Nummer
NRW	Nordrhein-Westfalen
NWK	Niederschlagswasserbeseitigungskonzept
OGT	Offener Ganztag
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
OT	Ortsteil
PLT	Prozessleittechnik
pol.	politischer
PW	Pumpwerk
RASt	Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen
RBF	Retentionsbodenfilter
RE	Rechnungsergebnis
RKB	Regenklärbecken
RRB	Regenrückhaltebecken
RÜ(B)	Regenüberlauf(becken)
RWK	Regenwasserkanal
s.	siehe
SB	Sachbearbeiter
SEP	Schulentwicklungsplanung
sog.	sogenannte
SpH	Sporthalle
St.	Sankt
Str	Straße
StVV	Stadtverordnetenversammlung
SWK	Schmutzwasserkanal
T€	Tausend Euro
tats.	tatsächlich
tlw.	teilweise
TVöD	Tarifvertrag öffentlicher Dienst
u.a.	unter anderem
UA	Unterabschnitt
usw.	und so weiter
VE	Verpflichtungsermächtigung
VG	Vermögensgegenstände
WEG	Wohnungseigentumsgesetz
z.	zur
z.B.	zum Beispiel

Alpha-Numerik der Investitionsmaßnahmen

Beispiel: N 63011117 Abwasser: ABK-Nr.:

Auftragsschlüssel	
Kennung	Beschreibung
B	Bewegliche Sachanlagevermögen über der Wertgrenze (25.000)
E	Erneuerung/Um- Ausbau, (General-)Sanierung, Modernisierung
G	Grunderwerb
K	Kapitalzuführung
N	Neu- bzw. Ersatzbau (Vollständig neues Gut)
P	Planung
S	Sonstige Investitionen unter der Wertgrenze (25.000)
T	Technische Anlagen
Z	Zuschüsse (geleistete)//erhaltene werden unter ASK der Maßnahme geführt